

E-Mail: [info@isarkurier.de](mailto:info@isarkurier.de)  
[www.isarkurier.de](http://www.isarkurier.de)  
 ☎ (08171)  
 51032 u. 51033  
 Fax 51566

# isar-Kurier

Egerlandstraße 41, 82538 Geretsried

Offizieller Anzeiger der Stadt Geretsried mit Bekanntmachungen der Stadt Wolfratshausen sowie der Gemeinden Icking, Schäftlarn, Baierbrunn, Straßlach, Egling und Königsdorf

1960 - 2025 **65**

66. Jahrgang  
 Nr. 15 vom 9. April 2026

Verbreitete Auflage **33.400**

Anzeigenschluss jeweils Dienstag 15.00 Uhr

NEUWERTIGE 2-3-ZIMMER-WOHNUNGEN  
 IN WOLFRATSHAUSEN ZU VERMIETEN

METWOHNUNGEN WOLFRATSHAUSEN  
 LOISACHQUARTIER

Video online!

Direkt am S-Bahnhof Wolfratshausen (S7)

[www.bartsch-immo.de](http://www.bartsch-immo.de)

Infos online ▶

**BARTSCH**  
 IMMOBILIEN

Baujahr 2023 · Primärenergieträger  
 Blockheizkraftwerk · Endenergiebedarf  
 57,00 kWh/m²a · Energieeffizienzklasse B



**Kaffeerösterei**



**Feinste Röstung**  
 100% Arabica

**EP:Electro Friedl**  
 ElectronicsPartner

TV, HiFi, Video, Electro, Telecom, Mobilfunk  
 82538 Geretsried, Elbestraße 17  
 Tel. 08171 61206, Fax 08171 61729  
 24 Stunden shoppen: [www.ep-friedl.de](http://www.ep-friedl.de)

Küchen-Treff

**SPORT Reiser**

buy local



**BROOKS** statt 110€  
**80€**

Divide 4 Trail-Running-Schuh

Sport Reiser, Bgm.-Finstertal-Ring 3, 82515 Wolfratshausen

**HURTIGRUTEN**  
 Signature

Die Nordkap-Linie im Winter  
 Oktober 2026 - April 2027

- Bequem von Hamburg bis ans Nordkap
- Vollpension u. All-incl. Getränkepaket
- inkl. Hurtigruten Nordlicht-Versprechen
- Deutschsprachiges Expeditionsteam

**AB HAMBURG**


All-inclusive Erlebnis  
 15-Tage-Reise p.P. ab 2.999 €  
 Spezial-Preis bei Buchung bis 30.04.

**hecher**  
 Reisebüro

Wolfratshausen | Geretsried  
 Bahnhofstr. 7 | Fasanenweg 3  
 ☎ 081 71 / 7008 | ☎ 081 71 / 981 20

[www.hecher-reisen.de](http://www.hecher-reisen.de)  
 @reisebuero.hecher

**SCHNEIDER WEISS ES!**



**UPDATE IMMOBILIENMARKT**


📅 DO. 16.APR. ⌚ 18:30 UHR  
 ONLINE VON IHREM PC/TABLET

Orientierung für Käufer und Verkäufer in bewegten Zeiten

- Weltkrisen - Einfluss auf unseren Immobilienmarkt?
- Preise im Landkreis - wohin geht die Reise?
- Finanzierung - was ist heute machbar?
- Kaufen oder warten? Verkaufen oder halten?

Seien Sie dabei und sichern Sie sich Ihren Platz!

Jetzt kostenlos zum Webinar anmelden:



**SCHNEIDER & PRELL**  
 Immobilienrehand  
[www.schneider-prell.de](http://www.schneider-prell.de)

# UNSERE PREISHIGHLIGHTS



**Modern. Planbar. Komfortabel.**  
 Polsterprogramm für ausgezeichneten Sitz- und Wohlfühlkomfort mit zahlreichen Funktionen!  
 2-Sitzer, 170 cm (\* zzgl. motorischer Relaxfunktion/Funktionen)

**ab 1268,-\***

**max komfort** Planpolster  
maximale Planbarkeit - maximale Entspannung

z. B. 334 x 172 cm  
 (\* zzgl. Relaxfunktionen für noch mehr Komfort)

**H2L**  
voll durchgeschäumter Federkern



**ab 2387,-\***

**10 Jahre Garantie**  
mit der H2L-Planung

**Sitzmacher**  
 DAS MÖBELHAUS

in Geretsried-Nord  
 Bayerwaldstraße 3 - 5  
 Tel. 08171/909390  
 Täglich 10 - 18 Uhr  
 Samstag, bis 16 Uhr  
 Mayer's Diwan Möbelvertrieb e.K.

**Hier sitzt alles!**  
**MASSGENAUER KOMFORT FÜR IHR ZUHAUSE**

[www.Sitzmacher.de](http://www.Sitzmacher.de)

## NOTDIENSTE

**Ärztlicher Bereitschaftsdienst**  
☎ **116 117**

**NOTRUF Rettungsdienst**  
für akute, lebensbedrohliche Fälle ☎ **112**

**Polizei-Notruf** ☎ **110**  
POLIZEI GER Tel. 93510  
WOR Tel. 42110

**24h-Notruf bei häuslicher Gewalt**  
☎ **08171/18680**

„Frauen helfen Frauen“ Wolftratshausen e.V.  
**Zahnärztlicher Bereitschaftsdienst** jeweils von 10–12 und 18–19 Uhr

Sa., 11.04./ Praxis medic dentist Carsteanu-  
So., 12.04.26 Dombi, Prießnitzweg 1,  
82538 Geretsried  
Tel. 081 71 / 66 69

### Tierärztlicher Notdienst an Wochenenden

Praxis Dr. vet Gabriela Bleßmann  
Sauerlacher Str. 27b, 82515 Wolftratshausen  
Terminabsprache Samstag und Sonntag per  
WhatsApp unter 0170/5018178

### APOTHEKEN-NOTDIENST (täglich Wechsel um 8.30 Uhr früh)

- 09.04.26** Isar-Apotheke, Sauerlacher Str. 27,  
82515 Wolftratshausen  
**10.04.26** Linden-Apotheke, Tölzer Str. 1,  
82549 Königsdorf  
**11.04.26** Isar-Apotheke, Sauerlacher Str. 27,  
82515 Wolftratshausen  
**12.04.26** Isar-Apotheke, Johann-Sebastian-  
Bach-Str. 13a, 82538 Geretsried  
**13.04.26** Ahorn-Apotheke, Sudetenstr. 41,  
82538 Geretsried  
**14.04.26** Rosen-Apotheke, Aufkirchner Str. 1,  
82335 Berg  
**15.04.26** Rosen-Apotheke, Gebhardtstr. 1,  
82515 Wolftratshausen

**Gemeinde der Siebenten-Tags-Adventisten, Wolftratshausen, Schießstättstr. 27:** samstags 9.30 Uhr Bibelgespräch und 10.45 Uhr Predigt  
**Kath. und Evang. Gottesdienste finden Sie unter den Nachrichten aus den Gemeinden.**

### Vermietungen

**In Waldram** ab sofort: 2,5 Zi.-Mansarden-Whg., mit EBK, Miete 850,- € + 200,- € NK. Zuschriften unter **Z34396** an Isar-Kurier, Egerlandstr. 41, 82538 Geretsried

**Zu vermieten:** Geretsried-Gartenberg, modern sanierte 3 Zi.-Whg., 70 m², 1. OG, KM 1.260,- € + 200,- € NK/Hausgeld, inkl. Loggia Balkon, KFZ-Stellpl., Kellerraum, EBK, ☎ 0152/019 74 999

**Verm. Duplexgarage,** Adalbert-Stifter-Str., Geretsried, € 65,-, ☎ 0176/41 54 70 94

**Gewerbefläche,** 1. Obergeschoss, 175 m², Geretsried, zu vermieten, ☎ 08027/77 61

### Mietgesuche

**Herzliches Duo,** Mutter und Tochter wohnen im schönen Rilke Haus und müssen nun ein neues Zuhause finden, gerne im Raum Schäftlarn oder näherer Umgebung. 2-3 Zi.-Whg., ca. 60-80 m², 1.300,- € warm, mit Balkon oder Terrasse. Unserer Kater zuliebe gerne im Grünen gelegen.  
☎ 0170/273 99 69

**Solventer Pensionär,** umgänglich und freundlich, sucht 1-2 Zi.-Whg. im Raum Tölz/WOR/STA, ☎ 0179/115 70 49

**Verkauf • Bewertung • Verrentung**  
**Bauträgerservice • Finanzierung**

**Wir leben Immobilien!** AKURAT IMMOBILIEN  
☎ 089 21 96 41 09  
**Mehr Erfahrung! Mehr Leistung! Mehr Angebot!**  
München | Herrsching | Germering | Landsberg | Murnau

**Isar-Kurier GmbH, 82538 Geretsried, Egerlandstraße 41**

Tel. 0 81 71/5 10 32 und 5 10 33, Telefax 5 15 66, E-Mail: info@isarkurier.de

Geschäftsführung: Mark Ruof, Amtsgericht München HRB 272506

Satz: Isar-Kurier GmbH, Egerlandstraße 41, 82538 Geretsried.

Druck: DZO Druckzentrum Oberfranken, Gutenbergstraße 1, 96050 Bamberg.

Verbreitungsgebiet: Landkreis Bad Tölz/Wolftratshausen und südl. Lkr. München.

Vertrieb: Tel. 0 81 71/34 07 30

Gültige Preisliste Nr. 39 vom 15. Januar 2026, kostenlos frei Haus.

Bei Sonderbestellung und Abgabe ab Ausgabestelle: Einzelverkaufspreis € –,30  
Kleinanzeigen aufgeben und lesen sowie das E-Paper unter: www.isarkurier.de



### Sie können auf Ihre Schuhreparatur warten!

Montag–Freitag von 12–19 Uhr

● Donnerstag von 14.30–20.00 Uhr ●

#### Manfred Helfrich Maßschuhe

- Meisterwerkstatt für moderne Maßschuhe ● Einlagen
- Sonderanfertigungen nach Rezept ● Lieferant aller Kassen
- Termine nach Vereinbarung ● Sport- und Schlittschuhservice
- Laser-Rückenmessung

Tel. 081 71/3 25 22 · Rotkehlchenweg 8 · 82538 Geretsried

### Kfz-Markt

**Wir kaufen Wohnmobile u. Wohnwagen**  
☎ 03944/36160, www.wm-am.de Fa.

**Deutsche KFZ-Firma** kauft Ihr Auto von Top-Zustand bis Rep.bed. ☎ 08178/95006

**HORNER**  
AUTOVERMIETUNG  
PKW – Busse  
Transporter in jeder Größe  
für kleine und große Umzüge  
Tel. 081 71/1 73 92, Fax 1 61 14

### Kfz-Markt

**4 SR** o. Felgen, 215/60R17, unbenutzt,  
200,- €, ☎ 08171/2 65 19

**Familie sucht Wohnwagen od. Wohnmobil,**  
Tel. + WhatsApp: 01579/248 35 30

**Unfallinstandsetzung**  
**Lackiererei • Autoglaserei**  
Jszovics & Fuchs  
Königsdorfer Str. 45–47 · 82515 Wolftratshausen  
Tel. 0 81 71/7 87 05 · Fax 0 81 71/2 26 73

## AUTOVERWERTUNG HUBER

Breslauer Weg 119, 82538 Geretsried, Tel. 0 81 71/5 23 68

- Ankauf von Unfallfahrzeugen
- Anerkannter Altfahrzeug-Rücknahme- und -Demontagebetrieb gem. § 4 Abs. 2 Satz 1 der Altauto V
- Verkauf von neuen und gebrauchten Ersatzteilen

### Immo-Gesuche

**Jg. Fam. sucht Grundstück bzw. ält.**  
Haus zum Kauf, ☎ 0152/37 86 55 98

**Alle Isar-Kurier-Kleinanzeigen auch im Internet unter:** <https://www.isarkurier.de>

### Immo-Gesuche

**Halle zum Kauf gesucht!**

Ca. 200 m², zzgl. Freifläche bis 800 m²,  
im Raum GER/WOR/GELTING  
bis 10-15 km Umkreis. ☎ 0171/801 56 42

**Immobilien** ☎ (08171)  
**E. Schwarzmüller 20035**  
Inh. Dieter Schwarz · Sudetenstr. 13 · 82515 Wolftratshausen

### Verkäufe

**3-Zi.-Wohnung für Kapitalanleger,** Wolftratshausen/Waldram, 1. OG mit Südloggia, renoviert 2014, ca. 74 m² Wfl., Bad mit Fenster, Keller- und Speicherabteil (V, 98,06 KWh, Gas, Baujahr 1966, C) **€ 320.000,-**

#### Vermietung zzgl. Nebenkosten und Kautions

**3-Zi.-DG-Whg.,** Geretsried/Gelting in 2-Fam.-Haus, ca. 67 m² Wfl., EBK, Balkon, Keller, Stellplatz, (V, 83,9 KWh, Pellets, Baujahr 1949, C) **€ 870,-**

**RMH, WOR-Farchet,** ca. 145 m² Wfl., 5 Zimmer, 2 Bäder, Balkon, überdachte SW-Terrasse, Garage, (B, 227,8 KWh, Gas, Bj. 1968, G) **€ 2000,-**

#### Gewerbe zzgl. Nebenkosten und Kautions

**Wolftratshausen,** Büroraum mit WC, zentrale Lage, ca. 50 m² Nfl., 1. OG, (V, Baujahr 1992, EA Wärme 77,4 KWh, EA Strom 7,5 KWh) **€ 590,- + € 50,- Nk + MWST = € 761,60**

**Geretsried Mitte,** Gewerberäume für Büro oder ruhige Fertigung, 1. OG, ca. 180 m² Nfl., 2 Stellplätze, (V, Bj. 1991, EAW V Gas 77 KWh, V Strom 16 KWh) **€ 1.350,- + € 300,- NKVZ + MWST = € 1.963,50**

**Alle Angebote mit Beschreibung und Bildern finden Sie auf [www.immobilie1.de](http://www.immobilie1.de)**

Seit über 50 Jahren Ihr Partner für Verkauf und Vermietung **ivd**

### Ankauf/Verkauf

**Telefonische Anzeigenannahme unter:**  
☎ 08171/51032 oder 51033

**FERNSEH-SCHNABEL 08046/1780**  
Reparatur ab 79, € zzgl. Mat., TV, DVD, Radio, Verstärker, Plattensp., HiFi, **Gebraucht TV mit Garantie ab 59,- €** Neugeräte verschiedener Marken. **Lieferung, Einstell/VorOrt Service**

**Probleme mit dem Fernsehempfang?**  
[www.kustermann-tv.de](http://www.kustermann-tv.de), ☎ 08171/217875

### musikhaus-doerfler.de

**Herr Franz** sucht Pelze, Trachten, Bernstein- und Modeschmuck, Silberbesteck, Münzen, Armband- und Taschenuhren. ☎ 0151/73 026 325

### Kaufe Wein, Whisky,

**Kunst, Antiquitäten und Uhren aller Art,** ☎ 089/793 60 944

**Fernsehkummer meine Nummer**  
☎ 08046-1780 Fernseh Schnabel

**4 neuw. Freischwinger, Leder schwarz,** Art Bauhaus, ges. € 160,-, Abholung in Hohenschäftlarn. ☎ 08178/39 23

**Fernsehessel, elektrisch,** Leder, blau, 120,- €; Flohmarktsachen zu verschenken, ☎ 0174/92 93 440

### www.oswaldbikes.de

**Tischtennisplatte Metall,** Untergestell defekt, 80,- €, ☎ 0151/15 890 952



# Ihre Spende wirkt!

Gemeinsam mit Ihnen schützen wir die Lebensräume bedrohter Tierarten weltweit.  
**Mehr Infos: [www.wwf.de](http://www.wwf.de)**

**Spendenkonto:**  
DE06 5502 0500 0222 2222 22



## RAMADAMA

„Eine Stadt macht sauber“ am 18. April 2026

Wie jedes Jahr möchte die Stadt Geretsried 2026 wieder ihren Stadtwald und die städtischen Grünflächen vom Müll befreien. Das landkreisweite RAMADAMA findet in diesem Jahr am 18.04.26 ab 09:00 Uhr statt. Die Sammelgebiete werden vorher eingeteilt. Daher sind alle Helferinnen und Helfer gebeten, sich **zwischen dem 07. und 14.04.2026** jeweils zwischen 07:30 Uhr – 15:00 Uhr (Freitag nur bis 11 Uhr) beim Bauhof Geretsried (Böhmerwaldstraße 60, 82538 Geretsried, Tel. 08171/965787) zu melden und mitzuteilen, mit wie vielen Personen sie an der Müllsammelaktion teilnehmen. Dort bekommen alle Teilnehmer einen Plan mit dem zugeteilten Gebiet sowie Müllsäcke. Handschuhe können leider nicht zur Verfügung gestellt werden. Nach der Aktion sind alle angemeldeten Helfer ab 11:00 Uhr von der Stadt Geretsried zu einer kleinen Stärkung in die Ratsstuben Geretsried (Karl-Lederer-Platz 1, 82538 Geretsried) eingeladen. Die Stadt Geretsried bedankt sich schon jetzt herzlich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern. Bei schlechtem Wetter muss das RAMADAMA leider ersatzlos entfallen.

## Fahrt in die Therme Erding

Schon lange hatte sich die Besuchen der Jugendhäuser in der Geretsried den Wunsch geäußert, wieder einmal in die Therme Erding zu fahren. Zum Ferienstart war es dann so weit. Es machten sich 17 Kinder und Jugendliche zwischen 8 und 21 Jahren aus den Jugendhäusern Ein-Stein und Saftladen auf den Weg mit den Öffentlichen Verkehrsmitteln von Geretsried Stein nach Erding. Die Fahrt an sich war schon ein Abenteuer, aber natürlich waren die Rutschen, das Wellenbad und die Vielzahl der Angebote in der Therme der Höhepunkt. Die Stimmung war grandios von Anfang bis Ende. Die Fahrt konnte realisiert werden aufgrund des Jugendetats, den die Jugendhäuser von der Stadt Geretsried zur Verfügung gestellt bekommen. Durch die Bezuschussung können die Kosten für so ein einmaliges Erlebnis reduziert werden. Dadurch wird die Teilhabe in der Gesellschaft ermöglicht und Gemeinschaft erfahrbar.



## Bilderbuchkino in der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Geretsried lädt zum monatlichen Bilderbuchkino ein. Jeweils am **zweiten Samstag im Monat um 10 Uhr** werden im Kinderbereich der Stadtbibliothek Bilderbücher auf der großen Leinwand vorgeführt und vorgelesen. Eintritt frei, ohne Anmeldung.

## VR-Experience in der Stadtbibliothek

Die Stadtbibliothek Geretsried lädt zur wöchentlichen VR-Experience ein. Jeweils am **Donnerstag, um 15 Uhr** kann im Gaming-Raum der Stadtbibliothek für 10 bis 15 Minuten in die virtuelle Realität eingetaucht werden. Da das Angebot nur von 15 bis 16 Uhr geht und die Time-Slots begrenzt sind, sollten Interessierte bitte bereits um 15 Uhr in der Bibliothek sein. Eintritt frei, ohne Anmeldung.

## WenDo-Kurs im Jugendtreff Ein-Stein

Im Rahmen eines WenDo Selbstbehauptungs- und Selbstverteidigungskurses im Jugendtreff Ein-Stein in Geretsried/Stein, konnten 14 Mädchen im Alter zwischen 9 und 13 Jahren wichtige Fähigkeiten für mehr Sicherheit im öffentlichen Raum erlernen. Ziel des Kurses mit Moni Dengl, ausgebildeter WenDo-Trainerin, war es, das eigene Sicherheitsgefühl zu stärken und die Teilnehmerinnen darin zu unterstützen, in herausfordernden Situationen angemessen und selbstbewusst zu reagieren. Ein besonderer Fokus lag auf der Prävention: Die Mädchen lernten, Situationen frühzeitig einzuschätzen und potenzielle Gefahren mithilfe einer sogenannten „Bauch-Ampel“ besser zu erkennen. Dabei wurde das Vertrauen in die eigene Wahrnehmung gezielt gestärkt. Neben theoretischen Inhalten wurden auch praktische Übungen vermittelt. Vieles wurde mit Spiel und Spaß erarbeitet. Aber auch körperliche Verteidigungstechniken, einfache und effektive Befreiungstechniken sowie erste Schlag- und Tritttechniken gehörten zum Erlernen der Selbstverteidigung. Ebenso wurde der Umgang mit fremden Personen thematisiert, aber auch mit Menschen aus dem näheren Umfeld, die persönliche Grenzen überschreiten. Ein zentrales Element des Kurses war das Bewusstsein für die eigenen Grenzen und die Fähigkeit, diese klar zu kommunizieren und für diese einzustehen. Die Teilnehmerinnen übten, ihre Stimme gezielt einzusetzen, um sich Gehör zu verschaffen und sich in unangenehmen Situationen behaupten zu können. Auch am Thema Zivilcourage wurde gearbeitet. Der kurzweilige Kurstag leistete damit einen wichtigen Beitrag zur Stärkung von Selbstvertrauen, Handlungssicherheit und einem achtsamen Umgang mit sich selbst und anderen. Wir freuen uns, dass wir den Kurs durch eine Spende von „Bavaria Relax“ und dem Budget für pädagogische Veranstaltungen, das dem TVJA von der Stadt Geretsried zur Verfügung gestellt wird, finanzieren konnten.



## Late Night Learning

Lernzeiten für Schülerinnen und Schüler im Abschlussjahr

Die Stadtbibliothek veranstaltet erneut „Late Night Learning“-Abende bei denen Jugendlichen im Abschlussjahr die Chance gegeben werden soll, außerhalb der Öffnungszeiten für die Abschlussprüfungen zu lernen. In den Räumen der Stadtbibliothek finden sie ausreichend Lernplätze, so dass in Ruhe gelernt werden kann. An allen Abenden werden auch Fachlehrer der jeweiligen Schulen anwesend sein, so dass bei Fragen in Einzelfällen unterstützt wird. Außerdem kann das freie WLAN verwendet werden und die Bibliothek stellt Getränke & Snacks zur Verfügung.

**Termine Gymnasium: Dienstag, 14. April 2026, 18:00 – 22:00 Uhr, Dienstag, 21. April 2026, 18:00 – 22:00 Uhr**

**Termine Mittel- und Realschule: Dienstag, 09. Juni 2026, 18:00 – 22:00 Uhr,**

**Dienstag, 16. Juni 2026, 18:00 – 22:00 Uhr**

Eintritt frei, keine Anmeldung erforderlich.

## Neues aus der Stadt Geretsried

### Geretsrieder Bürgerinnen und Bürger besuchen ihre Freundschaftsstadt Eidsvoll

Das Vilberg Skolkorps aus der Geretsrieder Freundschaftsstadt Eidsvoll in Norwegen feierte am 14. März seinen 100. Geburtstag. 16 Geretsrieder – 14 Musikanten aus den Kapellen der Egerländer mit der Gartenberger Bunker Blasmusik und der Siebenbürger Sachsen mit den Isartaler Adjuvanten plus zwei Begleitpersonen – waren aus diesem Anlass vom 13. bis 17. März nach Eidsvoll gereist. Nach der Ankunft am Flughafen Gardermoen ging es mit dem Zug nach Eidsvoll, wo die Gruppe von ihren Gastgebern abgeholt wurde und ihre Privatquartiere bezog. Der Samstag stand im Zeichen des Jubiläums, man traf sich mittags in Gulverket zum zweiteiligen Festprogramm, das mit den Schülern des Vilberg Skolekorps (Schulorchester) startete. Beginnen durften die „Aspiranten“ also die Schüler, die erst seit einem Jahr Musikunterricht hatten. „Mancher wurde dabei an sein erstes Vorspiel in der Geretsrieder Musikschule e.V. erinnert“, so Helmut Hahn, Vorsitzender der Eghalanda Gmoi z'Geretsried. Die Ensembles wurden größer und geübt, zum Schluss zeigte das gesamte Schülerorchester sein beachtliches Können. Zwischen den einzelnen Ensembles spielten die Veteranen und eine gemischte Kapelle aus Gartenberger Bunkerblasmusik und Isartaler Adjuvanten zur besten Unterhaltung des Publikums.

Im zweiten Teil, dem „Historischen Abend“, gab es viel Informatives und Lustiges aus den hundert Jahren des Korps, das als reines Jungenorchester (Gutekorps) gegründet wurde und erst nach längeren Diskussionen Ende der 70er Jahre auch Mädchen aufnahm. Weil ein nach Norwegen ausgewanderter Deutscher dies übersetzte, konnten auch die bayerischen Gäste über die Anekdoten lachen. Zwischen den Beiträgen spielten die Veteranen und die Geretsrieder, teils auch gemeinsam. Ein besonderes Ereignis war, als Jürgen Sandrock – er war 1981 Schüler des Geretsrieder Jugendblasorchesters – seinen inzwischen 92 Jahre alten Gastgeber, bei dem er damals mit seinem Vater untergebracht war, traf. Diesmal war auch Sohn Jonas Sandrock mit dabei. Die kulinarische Versorgung war typisch norwegisch mit Polser (Würstchen), gewickelt in Lomper (Kartoffelfladen) sowie süßen Teilchen. Als Gastgeschenk überreichte die Gruppe die Noten zweier bayrischer Märsche an das Skolekorps, verbunden mit der Hoffnung, dass sie diese im kommenden Juli beim Festzug zum Waldsommer spielen werden. Die Hauptorganisatoren erhielten Kaffeebecher mit Geretsried Logo, die die Stadt Geretsried zur Verfügung gestellt hatte. Im Gegenzug erhielten Hahn und Roland Hammerschmid, Leiter der Gartenberger Bunkerblasmusik, eine Flasche Eidsvoller Jubiläums Aquavit. Danach gab die Geretsrieder Kapelle noch böhmische und bayerische Blasmusik zum Besten, die Veteranen beendeten musikalisch den Abend.

Am Sonntag wurde das Okkupationsmuseum besucht. Darin wird die Zeit der Besetzung durch die deutsche Wehrmacht dokumentiert. Eidsvoll blieb von größeren Schäden verschont, hierzu ein Zitat des Mitarbeiters, einem ehemaligen Schiffskapitän: „Der Krieg begann für uns am 9. April und endete am 17. April 1940. Die Bevölkerung hatte keine Probleme mit den in der Nähe stationierten Soldaten.“ Danach ging es zum „Eidsvollsbygningen“, einem der wichtigsten nationalen Symbole und Kulturdenkmäler Norwegens: Dort wurde 1814 die norwegische Verfassung unterzeichnet. Der Montag wurde für einen Ausflug nach Oslo genutzt mit Besuch des „Deichman“ – eine Bibliothek mit beeindruckender Architektur – und des Edvard-Munch-Museums, ferner ein Gang in der Fußgängerzone zum Nationaltheater – hier durfte die Gartenberger Bunker Blasmusik 2001 einmal ein Konzert geben – zum Parlament und zur Universität bis zum königlichen Schloss. Am Dienstag gab die gemischte Kapelle in einem Altenheim in Raholt ein Konzert. Beim Heimflug sorgten an der Sicherheitskontrolle die Hosenträger der Stresemannhosen und die Silberknöpfe der Musikanten-Gilets für einige Durchgänge. Sie wurden aber von den Musikanten als auch vom Flughafenpersonal mit Humor genommen. Helmut Hahn, Vorsitzender der Egerländer Gmoi: „Wir hatten vielfältige Eindrücke und erlebten überwältigende Gastfreundschaft, die auch nach 56 Jahren gemeinsamen musikalischen Weges nichts von ihrer Herzlichkeit verloren hat. Es war ein Treffen mit alten und neuen Freunden, zwischen den Altersstufen von zehn bis über 90 Jahren. Der Gegenbesuch ist fest vereinbart: Das Vilberg Skolkorps wird zum Waldsommerfest für vier Tage nach Geretsried kommen, wie schon 1970 im Festzug mitmarschieren und bei Ausflügen unsere Heimat kennenlernen. Das ist Freundschaft zwischen Generationen und Nationen.“

### Frühjahr-/Sommerbasar

Frühjahr-/Sommerbasar am **Samstag, 25.04.2026** von 9.30 – 14.00 Uhr, Einlass für Schwangere ab 9.00 Uhr, in der Kindertageseinrichtung „Buntstifte“, Adalbert-Stifter-Str. 56 in Geretsried.

**Warenannahme:** Freitag, 24.04.2026 von 16.00 – 18.00 Uhr,

**Warenabholung:** Samstag, 25.04.2026 von 17.00 – 19.00 Uhr.

Kuchenverkauf vor Ort.

# Neues aus der Stadt Geretsried

## Fotoclub Geretsried

### Neue Ausstellung „Tierische Typen – Faszinierende Tierporträts“

Die diesjährige Frühjahrsausstellung des Fotoclubs Geretsried e.V. in der Stadtbibliothek trägt den Titel „Tierische Typen – Faszinierende Tierporträts vom Schmetterling bis zum Löwen“.

Vom 2. bis 30. April 2026 präsentieren Mitglieder ihre künstlerischen Tierfotografien, die Tiere als individuelle Charaktere zeigen. Darunter sind Nahaufnahmen, Momentaufnahmen aus der Wildnis sowie überraschende Perspektiven wie filigrane Schmetterlinge, eine geschäftige Biene, majestätische Löwen, eine fürsorgliche Affenmama, scheue Wildpferde, ein neugieriger Hermelin und ein imposantes Nashorn.

Ihre Lieblingsbilder zeigen Georg Dengler, Michael Homberg, Pia Mihailowitsch, Dr. Franz Bundscherer, Susanne Allwang und Dr. Hans Groß, Dr. Gerrit Waßmann, Trude Hagenauer, Gerd Wellner, Ludwig Leonhardt, Wilfried Gerber, Thomas Herrmann, Anne-Louise Somberg und Karl-Heinz Willenborg. „Die Ausstellung ist eine Hommage an die Vielfalt und Schönheit der Tierwelt“ so Vorsitzender Dr. Franz Bundscherer. „All diese Tiere begleiten unser Dasein auf der Erde und sind Teil eines umfassenden Netzwerks des Lebens. Wir Menschen haben es in der Hand, diese Vielfalt zu bewundern, zu schützen und zu bewahren.“

Die **Ausstellung bis 30. April** lädt Groß und Klein ein, Tiere neu zu entdecken und ihre Vielfalt, Schönheit und Ausstrahlung zu erleben.

Die Öffnungszeiten der Stadtbibliothek Geretsried, Adalbert-Stifter-Str. 13: Dienstag, Freitag 12 bis 18 Uhr, Mittwoch 10 bis 16 Uhr, Donnerstag 12 bis 19 Uhr, Samstag 9 bis 12:30 Uhr.



Die Frühjahrsausstellung des Fotoclubs Geretsried eröffneten (Foto o.li.v.li.): Georg Dengler, Michael Homberg, Pia Mihailowitsch, Dr. Franz Bundscherer, Susanne Allwang und Dr. Hans Groß. Andere Fotos: aus der Ausstellung.

Di, 14.04.	18:35	302.303GA	Cardio Workout – Fitness für Herz und Kreislauf, Isardamm Grundschule, Aula/Anbau (Eingang gegenüber Fa. Pulcra)
Do, 16.04.	11:15	302.100GB	LebensFit – Bewegung, die gut tut! Pfarrei Heilige Familie, gr. Pfarrsaal, Johannisplatz 21, Geretsried
Do, 16.04.	20:00	302.605GB	Wirbelsäulengymnastik für Männer und Frauen, Turnhalle der Grundschule am Isardamm, Isardamm 14, Geretsried
Fr, 17.04.	19:45	302.302GB	Fit durch Bodyweight Power-Fit mit dem eigenen Körpergewicht, Isardamm-Grundschule Aula/Anbau (Eingang gegenüber Fa. Pulcra)
Sa, 18.04.	10:00	301.804GA	Augen-Qi-Gong, TAO-Zentrum Wolfratshausen, Untermarkt 17
So, 19.04.	18:00	301.104GB	Farbenmeditation mit Klangschalen, Praxis In-Sich – Patermann-Baßler, Amselweg 8, Geretsried

### ● Sprachen

Mo, 13.04.	18:00	404.200GB	Deutsch A2 mit guten Vorkenntnissen, Mittelschule Geretsried, Adalbert-Stifter-Str. 18
Mo, 13.04.	19:30	404.210GB	Deutsch Grammatik Wiederholung A1 – B1, Mittelschule Geretsried, Adalbert-Stifter-Str. 18
Di, 14.04.	09:00	422.101GB	Spanisch für absolute Anfänger A 1 u. mit sehr geringen Vorkenntnissen, Stadtbibliothek Geretsried; Ad.-Stifter-Str. 13
Di, 14.04.	10:45	422.106GB	Spanisch für Anfänger mit Vorkenntnissen A1.1, Stadtbibliothek Geretsried, Ad.-Stifter-Str. 13,
Di, 14.04.	18:00	404.101GB	Deutsch-Intensivkurs für Ausländer A1 für Anfänger und mit wenigen Vorkenntnissen, Mittelschule Geretsried, Ad.-Stifter-Str. 18
Mi, 15.04.	09:00	409.101GB	Italienisch A1 für Anfänger mit Vorkenntnissen, Stadtbibliothek Geretsried, Adalbert-Stifter-Str. 13
Mi, 15.04.	11:00	406.301GB	Englisch für Fortgeschrittene B1.2/B2.1, Stadtbibliothek Geretsried, Adalbert-Stifter-Str. 13
Mi, 15.04.	16:30	412.103GB	Kalimera – Neugriechisch A 1.2 mit guten Vorkenntnissen, Mittelschule Geretsried, Adalbert-Stifter-Straße 18
Mi, 15.04.	18:00	412.101GB	Kalimera – Neugriechisch für Anfänger A1.1, Mittelschule Geretsried, Adalbert-Stifter-Str. 18
Mi, 15.04.	19:30	404.401GB	Deutsch als Fremdsprache B2.1 mit Prüfungsvorbereitung, Mittelschule Geretsried, Adalbert-Stifter-Str. 18
Do, 16.04.	16:30	412.102GB	Kalimera – Neugriechisch für Urlauber und Anfänger A1.1, Mittelschule Geretsried, Adalbert-Stifter-Straße 18
Do, 16.04.	18:00	412.301GB	Kalimera – Neugriechisch B1, Mittelschule Geretsried, Adalbert-Stifter-Straße 18

### ● Beruf und IT

Do, 16.04.	15:00	501.003GA	Smartphone – Grundlagen für den Umgang mit Android Geräten f. Senior*innen, Realschule Geretsried, Computerraum, Ad.-Stifter-Str. 14
Do, 16.04.	17:00	501.002GB	PC-Aufbaukurs mit Internet und Windows 11, Realschule Geretsried, Computerraum, Ad.-Stifter-Str. 14
Fr, 17.04.	16:30	501.005GA	IT-Sicherheit ganz praktisch: von Verschlüsselung bis zu sicherem Passwortschutz, Volkshochschule Geretsried, Elbestr. 25a

### Wir möchten Sie auf folgende Veranstaltungen besonders aufmerksam machen:

#### ● „Warum wühle ich auch immer im Sande?“ – Fürst Pückler und seine Gartenparadiese

Architektonische Reisen von und mit Frau Dr. Kajja Voss  
**Montag, 13.04.2026** von 19:00 – 20:30 Uhr, Stadtbibliothek Geretsried, Ad.-Stifter-Str. 13, Gebühr: 13 Euro

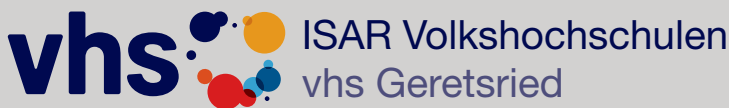
In diesem Semester führt uns Frau Dr. Voss durch eine einzigartige und wortwörtlich grenzüberschreitende landschaftsarchitektonische Parkanlage und zu besonderen architektonischen Highlights in der belgischen Hauptstadt Brüssel. Hermann Fürst von Pückler-Muskau (1785 – 1871) war eine schillernde Persönlichkeit des frühen 19. Jahrhunderts. Er wurde bekannt durch das Pückler-Eis und seine Reisebücher. Seine Vorstellungen von Landschaftsgärtnerei leben weiter in den Parks von Bad Muskau bei Görlitz und Branitz bei Cottbus. Letztlich war es die Gartenkunst, die den höchsten Preis forderte: „Der Besitz (...) ist mein Verderben“, ahnte Pückler. Lassen Sie sich vom „grünen Fürsten“ und seinen gartenkünstlerischen Ideen begeistern.

#### ● „Leben mit Demenz – verstehen, begleiten, sich selbst nicht vergessen“

Ein Vortrag für Angehörige und Zugehörige mit Frau Andrea Berger, DEKRA-zertifizierte Demenzexpertin  
**Dienstag, 14.04.2026** von 19:00 – 20:30 Uhr, Volkshochschule Geretsried, Elbestraße 25a, Gebühr: 13 Euro

Demenz verändert den Alltag – für Betroffene und für die Menschen, die ihnen nahestehen. Wer begleitet, leistet viel und gerät dabei oft selbst an die eigenen Grenzen. Was passiert im Gehirn bei Demenz? Warum verändert sich das Verhalten? Und wie gelingt ein guter Umgang – ohne sich selbst zu verlieren? Andrea Berger ist examinierte Krankenschwester, zertifizierter systemischer Coach und war selbst pflegende Angehörige. Sie vermittelt fundiertes Wissen, gibt alltagsnahe Impulse und zeigt Wege, wie Angehörige und Zugehörige gut begleiten und dabei auch auf sich selbst achten können. Ein Vortrag mit Herz, Verstand und Raum für Ihre Fragen.

● **Anmeldungen:** direkt im Internet unter [www.isar-vhs.de](http://www.isar-vhs.de) oder per Email unter [geretsried@isar-vhs.de](mailto:geretsried@isar-vhs.de) oder am Telefon unter 08171/529144 oder 529145



### Beginnende Kurse vom 10.04. bis 19.04.2026

#### ● Gesellschaft – Leben – Allgemeinbildung

Mo, 13.04.	19:00	109.001GA	„Warum wühle ich auch immer im Sande?“ – Fürst Pückler und seine Gartenparadiese, Stadtbibliothek Geretsried, Ad.-Stifter-Str. 13
Die, 14.04.	19:00	303.100GA	„Leben mit Demenz – verstehen, begleiten, sich selbst nicht vergessen“, Vhs Geretsried, Elbestraße 25a
Do, 16.04.	19:00	305.002GA	Slainté – Eine Rundreise durch die Welt des (schottischen) Whiskys, Stadtbibliothek Geretsried, Ad.-Stifter-Str. 13
Sa, 18.04.	10:00	106.002GA	„Der sichere Auftritt – Präsenz mit Körpersprache und Stimmkraft“, 1-Tagesseminar, Volkshochschule Geretsried, Elbestr. 25a

#### ● Kultur – Gestalten – Musik

Mo, 13.04.	10:00	207.104GB	Landschaftsmalerei im Stil von Bob Ross, Vhs Geretsried, Elbestr. 25a
Fr, 17.04.	15:00	207.206GOA	Urban Sketching – Stadtmotiven Leben einhauchen, – Online-Kurs, online Live-Zeichen-Kurs mit Gerhard Marquard

#### ● Gesundheit und Bewegung

Mo, 13.04.	18:30	301.102GB	Achtsamkeitsübungen und -meditation, Stadtbibliothek Geretsried, Adalbert-Stifter-Str. 13
Di, 14.04.	08:30	302.600GB	Wirbelsäulengymnastik für Männer und Frauen, Pfarrei Heilige Familie, gr. Pfarrsaal, Johannisplatz 21, Geretsried
Di, 14.04.	17:30	302.604GB	Wirbelsäulengymnastik für Männer und Frauen, Isardamm Grundschule, Aula/Anbau (Eingang gegenüber Fa. Pulcra)

**CAPITOL u. CASINO u. STUBN**

in Bad Tölz, Amortplatz 1  
Tel. 08041/9658  
Unser Kino-Programm  
von Donnerstag, 09.04.2026  
bis Mittwoch, 15.04.2026

Fr. u. Sa. 20:00 Uhr

101. Wo.: „**Ach, diese Lücke, diese entsetzliche Lücke**“ (6 J.)

Do. – Sa. u. Mo. – Di. 17:30 Uhr,  
So. 20:00 Uhr (d. F.)  
Mi. 17:30 Uhr (O. m. dt. U.)

3. Wo.: „**Calle Malaga – Ein Zuhause in Tanger**“ (12 J.)

Do. – Sa. 20:00 Uhr,  
So. – Di. 19:30 Uhr (d. F.)  
Mi. 19:30 Uhr (O. m. dt. U.)

Bundesstart: „**Der Magier im Kreml**“ (nb)

Do. 20:00 Uhr, So. – Mi. 17:30 Uhr

14. Wo.: „**Ein Sommer in Italien – WM 1990**“ (0 J.) d. F.

Mo. u. Di. 20:00 Uhr (d. F.)  
Mi. 20:00 Uhr (O. m. dt. U.)

5. Wo.: „**Nouvelle Vague**“ (12 J.)

Tägl. 17:30 u. 20:00 Uhr

2. Wo.: „**Segeljungs – Mit null Ahnung um die Welt**“ (12 J.)

Do. – So. 17:30 Uhr (O. m. dt. U.)

2. Wo.: „**Siri Hustvedt – Dance Around the Self**“ (12 J.)

**Beilagenhinweis**

Dieser Ausgabe liegt ein Prospekt

vom **XXX Lutz** bei.  
Wir bitten um Beachtung.

**Verschiedenes**

Isar-Kurier online lesen  
ab Donnerstagvormittag unter:  
[www.isarkurier.de](http://www.isarkurier.de)

Übernehme: Gartenpflege und Gartenarbeiten mit Entsorgung, Bäume und Hecken schneiden, Terrassenreparatur u. -pflege, Pflasterarbeiten, Hausmeisterservice für Privat, Entrümpelungen. ☎ 0176/24711637

**FENSTERPUTZER !!! Zuverlässig und preiswert.** ☎ 0176/64173164

**Pflaster-, Zäune- und Gartenarbeiten aller Art,** ☎ 0157/88 90 49 19

Übernehme Gartenarbeiten aller Art! Sowie Bäume fällen/schneiden, Hecken-schnitt mit Entsorgung, Terrassenreinigung, Hausmeisterservice für privat. ☎ 0176/767 104 61

Übernehme Gartenarbeiten aller Art! sowie Bäume fällen/schneiden, Hecken schneiden, mit Entsorgung, und Pflasterarbeiten von privat. ☎ 0175/40 50 841

Übernehme Gartenarbeiten aller Art sowie Bäume und Hecken schneiden, Baumfällarbeiten, mit Entsorgung, Zaun und Terrassenreparatur, von privat, ☎ 0173/613 01 55

**ISAR-KINOCENTER in Bad Tölz**

Moraltpark 1 h, Tel. 08041/760134  
Unser Kino-Programm für ISAR-KINOCENTER / Kino 1–5  
von Donnerstag, 09.04.2026 bis Mittwoch, 15.04.2026

Tägl. 17:00 u. 19:30 Uhr

4. Wo.: „**Der Astronaut – Project Hail Mary**“ (12 J.)

Do. – So. 14:45 u. 17:15 Uhr, Mo. – Mi. 17:00 Uhr, Sa. u. So. auch 12:30 Uhr (2D)  
Tägl. 17:30 u. 20:00 Uhr, Do. – So. auch 15:00 Uhr, Sa. u. So. auch 12:45 Uhr (3D)

2. Wo.: „**Der Super Mario Galaxy Film**“ (0 J.)

Tägl. 17:15 Uhr

5. Wo.: „**Für immer ein Teil von Dir – Reminders of Him**“ (12 J.)

Do. u. Fr. 14.45 Uhr, Sa. u. So. 12:30 u. 15:00 Uhr

6. Wo.: „**Hoppers**“ (6 J.) 2D

Tägl. 20:00 Uhr, Do. – So. auch 15:00 Uhr

3. Wo.: „**Horst Schlämmer sucht das Glück**“ (6 J.)

Tägl. 17:30 u. 19:45 Uhr

Bundesstart: „**How to Make a Killing – Todsicheres Erbe**“ (0 J.)

Sa. u. So. 12:30, 14:00 u. 15:30 Uhr

3. Wo.: „**Lustiges Petterson und Findus Mitmachkino 2**“ (0 J.)

Do. – Mo. 20:10 Uhr

10. Wo.: „**Shelter**“ (16 J.)

Di. 20:15 Uhr

„**SneakPreview**“ (18 J.)

Mi. 20:10 Uhr

3. Wo.: „**They will kill you**“ (16 J.)

Do. u. Fr. 15:00 Uhr, Sa. u. So. 12:45 Uhr

11. Wo.: „**Woodwalkers 2**“ (6 J.)

**Fachleute in Ihrer Nähe**



FREUNDLICH · ZUVERLÄSSIG · KOMPETENT

**Verschiedenes**

BUCHENBRENNHOLZ, trocken, ofenfertig, frei Haus, Ster € 145,- ☎ 08171/91 00 26

**Gartengestaltung**

Bäume kappen und fällen,  
Büsche und Hecken schneiden,  
Zäune u. Sichtschutz montieren,  
Gartenpflege, Platten verlegen.

Fa. Lorenz Seidl, Egling  
Handy 0177/324 77 11

**Verschiedenes**

Pensionierter Lehrer gibt Mathe Nachhilfe, Hausbesuche. ☎ 0176/39230309

Malermeister übernimmt sämtliche Malerarbeiten. ☎ 0173/421 76 26

Elektroinstallationen u. -reparaturen  
☎ 01520/171 58 15

**Dt. Maler**

gerne auch WE und Feiertage.  
Tel. 0174/85 333 33

Ankauf Schrott • Metalle • Elektroschrott

**Frisch Recycling GmbH**

Kloster Schäftlarn 3a • 82067 Schäftlarn  
Tel.: 08178/9550-03 • Mail: frisch-recycling@t-online.de



G. Heigl u. C. John  
Bahnhofstr. 10, 82515 Wolfratshausen  
Tel. 08171/21105

**Kinoprogramm vom 09.04. – 15.04.2026**  
Montag, 13.04.26 keine Vorstellung!

Donnerstag bis Samstag 19:30 Uhr Vorst.  
Sonntag 19:15 Uhr Vorst.

Ein wahrhaft atemberaubendes Weltraumepos mit spektakulären Effekten einerseits, das andererseits aber vor allem wahre Menschlichkeit in den Mittelpunkt rückt. Nach dem Roman von Andy Weir (Der Marsianer).

Mit Ryan Gosling, Sandra Hüller, Milana Vayntrub.

„**DER ASTRONAUT – PROJECT HAIL MARY**“ FSK 12

Donnerstag bis Sonntag nur 17:00 Uhr Vorst.  
Dienstag und Mittwoch 20:00 Uhr Vorst.

Schwere Zeiten verlangen nach klaren Antworten - und weil man die in Grevenbroich nicht finden kann, begibt sich Horst Schlämmer auf die Reise seines Lebens mit der Mission, die Menschen wieder glücklich zu machen ...  
Hape Kerkeling in

„**HORST SCHLÄMMER SUCHT DAS GLÜCK**“ FSK 6

Donnerstag bis Sonntag 17:00 Uhr und 19:45 Uhr Vorst.  
Sonntag auch 14:45 Uhr Vorst.  
Dienstag nur 19:45 Uhr Vorst.  
Mittwoch nur 17:00 Uhr Vorst.

Zweiter Kinofilm in der animierten Welt von Super Mario

„**DER SUPER MARIO GALAXY FILM**“  
FSK 6 I in 2D-Projektion

Sonntag 14:45 Uhr Vorst.  
Mittwoch 17:00 Uhr Vorst.

Familienfilm über die besondere Freundschaft eines kleinen Jungen und dem Lawinenhund Barry

„**MEIN FREUND BARRY**“ FSK 0

FRANZÖSISCHER FILM – OmU  
Nur Mittwoch 20:00 Uhr Vorst.

Comédie dramatique sur le sujet délicat du suicide assisté. Marie, l'héroïne de 80 ans, est lassée de sa maladie. Elle part en Suisse avec des proches pour se faire euthanasier, mais leur ment sur l'objectif réel du voyage. (imdb)

„**ON IRA – BON VOYAGE: bis hierher und noch weiter**“  
OmU | FSK 12

Telefonische Reservierung ist empfohlen.  
Wir freuen uns sehr,  
Sie bei uns begrüßen zu dürfen!

[www.kino-wolfratshausen.de](http://www.kino-wolfratshausen.de)

**Echtglasaduschen aus eigener Fertigung**

- Rahmenlos und pflegeleicht
- Sondermaße ohne Aufpreis
- Beratung kostenlos
- Kurze Lieferzeit

Glaserei Kellner, ☎ 01 73-354 36 99

**Bautrocknung F. Golisz**

[www.fg-bautrocknung.de](http://www.fg-bautrocknung.de)

- Neubautrocknung!
- nasse Keller – feuchte Wände
- Wasserschäden unter dem Estrich
- Bautrocknungsgeräte-Verleih
- kapillare Horizontalsperre

☎ 0 81 78 / 37 97

Mobil: 0172-90 96 94 2

82069 Neufahrn-Schäftlarn  
Starnberger Str. 124

## Neues aus der Stadt **Geretsried**

### Jugend Musiziert Landeswettbewerb

#### Erfolgreiches und emotionales Wochenende in Bamberg

Ein besonderes Wochenende liegt hinter den Sängerinnen der Musikschule Geretsried: Beim Landeswettbewerb „Jugend musiziert“ in Bamberg gingen vier Schülerinnen in unterschiedlichen Altersgruppen an den Start – begleitet von Gesangslehrerin Melanie Maennl und Korrepetitorin Hiroko Utsumi. Ganz ohne Wermutstropfen verlief die Reise jedoch nicht: Der junge Tenor Eliseo Pires (Altersgruppe IV) musste krankheitsbedingt kurzfristig absagen. Nach intensiver Vorbereitung war die Enttäuschung groß – bei ihm selbst und bei der gesamten Gruppe. Umso mehr rückten die verbliebenen Teilnehmerinnen zusammen und wurden zusätzlich von Familien sowie den Schulleiterinnen Sanne Vos und Sabrina Schwenger unterstützt.

#### Die Ergebnisse können sich sehen lassen:

**Nisa Yigit** (Altersgruppe II) eröffnete das Wochenende und wurde mit einem 2. Preis belohnt. Auch **Tiana Hurubaru** (Altersgruppe III) erreichte einen 2. Preis. **Marlene Prokscha** (Altersgruppe IV) ersang sich einen 3. Preis. Den größten Erfolg erzielte **Sarah Gaviota Leon Noriega** (Altersgruppe V), die einen 1. Preis mit nach Hause brachte.

Lehrerin Melanie Maennl ist stolz auf musikalische Leistung ihrer Schülerinnen, auf ihr Durchhaltevermögen beim Üben und den großen Mut, sich alleine einer Jury zu präsentieren. „Jugend musiziert ist einer der größten Nachwuchswettbewerbe Deutschlands – entsprechend hoch sind die Anforderungen“, erklärte sie. Neben Technik zählen auch Ausdruck, Stilgefühl und die Gestaltung eines vielseitigen Programms mit einem a-cappella-Stück.

„Und neben den Preisen bleibt hoffentlich vor allem: viele neue Erfahrungen, gewachsene Sicherheit auf der Bühne und die Motivation, musikalisch weiterzugehen.“

### Bunkerführung am 12. April 2026

#### Zeitreise in die Vergangenheit des südlichen Geretsried

Der Quartierstreff „WIR SIND STEIN“ lädt gemeinsam mit dem Quartiersbeirat herzlich zu einer besonderen Veranstaltung ein. Am Sonntag, den 12. April 2026, findet von 10:00 bis 12:00 Uhr eine Bunkerführung über das ehemalige Produktionsgelände eines Rüstungswerkes im südlichen Geretsried statt. Interessierte haben dabei die Gelegenheit, ein verborgenes Stück regionaler Geschichte zu entdecken und mehr über die damalige Nutzung des Geländes sowie die kurze, aber prägende Geschichte des ehemaligen Werkes zu erfahren. Geleitet wird die Führung vom Quartiersbeirat Alex Jochum, der die Teilnehmenden auf eine spannende und informative Reise in die Vergangenheit mitnimmt und die historischen Hintergründe anschaulich vermittelt. Die Teilnahme ist kostenlos, Spenden sind jedoch willkommen. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, ist eine vorherige Anmeldung unbedingt erforderlich. Diese ist im Quartierstreff selbst, per E-Mail an [qm-stein@jugendarbeit-geretsried.de](mailto:qm-stein@jugendarbeit-geretsried.de) oder telefonisch unter 0174/3033211 möglich. Treffpunkt für die Veranstaltung ist der Quartierstreff, Steiner Ring 10.

### Info-Café Ehrenamt: Verein sucht neue Coaches

Der Verein Arbeit für Jugend e. V. lädt am **Mittwoch, 15. April 2026**, um 16.00 Uhr zum „Info-Café Ehrenamt“ ins Café Servus in Gelting ein. In entspannter Atmosphäre informiert der Verein über seine Arbeit mit Mittelschülerinnen und Mittelschülern aus Wolfratshausen, Waldram, Geretsried und Königsdorf. Ehrenamtliche Coaches begleiten die Jugendlichen beim Schulabschluss und beim Einstieg ins Berufsleben. Der Verein sucht aktuell neue Ehrenamtliche. Beim Info-Café berichten erfahrene Coaches aus ihrer Praxis. Interessierte sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung unter [r.kebekus@arbeit-fuer-jugend.de](mailto:r.kebekus@arbeit-fuer-jugend.de) oder 08171/27990 ist erwünscht, aber nicht erforderlich.

### Öffnung Papiercontainer

Die Ortsgruppe der KAB und die Kolpingsfamilie Geretsried führen jeden Monat zwei Altpapiersammlungen durch. Jeden zweiten Samstag im Monat sammelt die KAB (also am **11. April 2026**) und jeden vierten Samstag (**25. April 2026**) im Monat sammelt Kolping. Altpapier kann dann zwischen 10 und 11 Uhr am Container beim Eisstadion abgegeben werden. Die Zufahrt kann nur noch über den Isardamm erfolgen. Bitte beachten Sie, dass reine Kartonagen sowie leere Behältnisse wie Kartons und Plastiktüten nicht angenommen werden und wieder mitzunehmen sind. Solche „Fremdstoffe“ mindern den Erlös, da sie vor der Weiterverarbeitung des Altpapiers manuell aussortiert werden müssen. Altkleider können leider nicht mehr an diesem Standort angenommen werden. Wie auch in den vergangenen Jahren kommen die Erlöse aus diesen Sammlungen sozialen Projekten in Geretsried zugute – ganz nach dem Motto „Geretsrieder helfen Geretsriedern.“

### Flohmarkt im Stadtteil Stein

#### Stöbern, tauschen und nachhaltig handeln am 18. April

Am 18. April wird der Stadtteil Stein zum Treffpunkt für alle, die gerne stöbern, tauschen und nachhaltig handeln möchten. Der Flohmarkt steht ganz im Zeichen des Jahresthemas des Trägervereins „Zukunft für alle – fair und nachhaltig“ und lädt dazu ein, gut Erhaltenes weiterzugeben statt wegzuworfen. Neben dem nachhaltigen Gedanken steht vor allem das Miteinander im Mittelpunkt. Der Flohmarkt bietet eine schöne Gelegenheit, Nachbarinnen und Nachbarn kennenzulernen, ins Gespräch zu kommen und gemeinsam Zeit zu verbringen. Der Flohmarkt findet zeitgleich an zwei Standorten statt: im Quartierstreff WIR SIND STEIN (Steiner Ring 10) sowie rund um den Jugendtreff Ein-Stein (Steiner Ring 22a). Besucherinnen und Besucher erwarten ein vielfältiges Angebot: von Kleidung über Haushaltsgegenstände bis hin zu kleinen Fundstücken mit Geschichte. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt. Bei gutem Wetter wird auf dem Gelände des Jugendtreffs Ein-Stein gegrillt. Wer selbst einen Stand betreiben möchte, kann sich telefonisch oder per



## Die letzte Umarmung

URNENBESTATTUNG

Würdevolle Begleitung mit Herz

Tel. 0152 - 070 559 69

[kontakt@bestattung-letzteumarmung.de](mailto:kontakt@bestattung-letzteumarmung.de)

Neuer Platz 24 • 82538 Geretsried

[www.bestattung-letzteumarmung.de](http://www.bestattung-letzteumarmung.de)



Inhaberin  
Kerstin Wohlschläger



TrauerHilfe **DENK** TrauerVorsorge  
Bestattungstradition seit 1844

Wir helfen Ihnen weiter

Ihre Anliegen setzen wir gerne  
respektvoll und serviceorientiert  
mit der nötigen fachlichen  
Kompetenz um.



Wolfratshausen | Bad Tölz  
Tag & Nacht unter 08171 / 229 11  
[www.trauerhilfe-denk.de](http://www.trauerhilfe-denk.de)

17171

E-Mail bei den Einrichtungen anmelden. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Standgebühr wird nicht erhoben. Der Aufbau für Verkäuferinnen und Verkäufer beginnt am Veranstaltungstag um 11:00 Uhr. Der Flohmarkt selbst findet von 12:00 bis 16:00 Uhr statt. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, vorbeizukommen, mitzumachen und Teil eines nachhaltigen Gemeinschaftserlebnisses zu werden. **Kontakt:** Quartierstreff WIR SIND STEIN, E-Mail: [qm-stein@jugendarbeit-geretsried.de](mailto:qm-stein@jugendarbeit-geretsried.de), Tel.: 08171/2346920, 0174/3033211  
Jugendtreff Ein-Stein, E-Mail: [ein-stein@jugendarbeit-geretsried.de](mailto:ein-stein@jugendarbeit-geretsried.de), Tel.: 08171/9978088

### Kath. Stadtkirche Geretsried informiert:

Gottesdienstzeiten vom 9.04.2026 – 16.04.2026

Heilige Familie Gartenberg

- **Donnerstag, 09.04.:** 17:30 Rosenkranz der Gemeinde, 18:00 Wortgottesfeier
  - **Samstag, 11.04.:** 17:30 Sterberosenkranz, 18:00 Vorabendgottesdienst als Wortgottesfeier
  - **Sonntag, 12.04.:** 11:00 Wortgottesfeier
  - **Mittwoch, 15.04.:** 20:00 Zeit für Gott und mich
  - **Donnerstag, 16.04.:** 17:30 Rosenkranz der Gemeinde, 18:00 Erklärmesse mit den Erstkommunionkindern und der Gemeinde
- Maria Hilf, Joh.-Seb.-Bach-Str.**
- **Samstag, 11.04.:** 18:00 Hl. Messe der kroatischen Mission
  - **Sonntag, 12.04.:** 09:30 Wortgottesfeier
  - **Dienstag, 14.04.:** 18:00 Erklärmesse mit den Erstkommunionkindern und der Gemeinde

Altpapiersammlung:

Die nächste Altpapiersammlung von Kolping und der KAB am Eisstadion findet am **Samstag, den 11.4.2026** von 10:00 – 11:00 Uhr statt.

**Vortrag Maria Magdalena – eine problematische Heilige?**

Vortrag mit Irmi Huber und anschließender Diskussion. Vor 10 Jahren wurde Maria Magdalena durch ein römisches Dekret als Erstzeugin der Auferstehung und Apostelin der Apostel gewürdigt, ihr Gedenktag wurde in den Rang eines Apostelfestes erhoben. Doch wie passen die seltsamen Darstellungen in Kirchen und Museum – mal peinlich, mal skurril – zu einer Heiligen solchen Ranges? Beschreiben Sie sie nicht als Dirne und Büberin? Kann es nicht problematisch sein, sie so ins Rampenlicht zu rücken? Geht man diesen Fragen nach, wird rasch deutlich: Nicht sie ist das Problem, sondern der Umgang mit ihr. Es ist an der Zeit, die treue Jüngerin dem biblischen Befund gemäß zu rehabilitieren und ihre Bedeutung im Freundeskreis Jesu richtig einzuordnen. Am **Donnerstag, 16. April 2026** um 19 Uhr im Pfarrsaal Heilige Familie.

### Jehovas Zeugen Geretsried und Wolfratshausen

laden Sie herzlich zu biblischen Vorträgen ein:

- **Vers. Geretsried: Sonntag, den 12.04.2026, um 10:00 Uhr**  
Was bewirkt die Wahrheit in unserem Leben?
- **Vers. Wolfratshausen: Samstag, den 11.04.2026, um 18:00 Uhr**  
Bin ich Gott wichtig?
- **Zusammenkunftsort:** Präsenzzusammenkünfte jeweils im Königreichssaal, Gustav-Adolf-Str. 10-12 in Geretsried, oder über ZOOM-Konferenzschaltung: ZOOM-Zugang: für Geretsried über Tel.: 0172/1346145, ZOOM-Zugang: für Wolfratshausen über Tel.: 0171/6409384.  
Jeder ist willkommen. Bringen Sie gern auch Familie und Freunde mit.



In stiller  
**Anteilnahme**

**Evang.-Luth.  
Kirchengemeinde**

Martin-Luther-Weg 13, 82538 Geretsried, Telefon 08171/62026, E-Mail: kirchengemeinde.geretsried@elkb.de

● **Sonntag, 12.04.:** 11:00 Uhr Petruskirche, Gottesdienst mit Lit. Lektor Carsten Mikulla

● **Dienstag, 14.04.:** 19:00 Uhr Ecclesia Petri Zupfensemble – Gemeindesaal, 19:30 Uhr Sitzen in der Stille – ev. Kindergarten am Glockenturm

● **Mittwoch, 15.04.:** 15:00 Uhr Seniorenkreis, Infos rund um den Alpha-Ehekurs mit Marei Tomsu, Gemeindesaal, 18:00 Uhr Freizeitclub – Gemeindesaal

● **Donnerstag, 16.04.:** 11:00 Uhr Sitzen in der Stille – Gemeindesaal  
Alle Termine finden Sie unter [www.isar-loisachtal-evangelisch.de](http://www.isar-loisachtal-evangelisch.de).



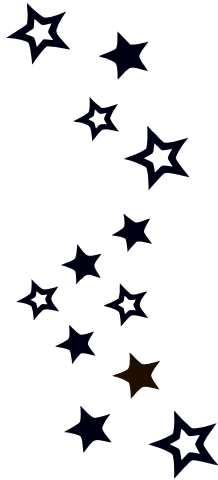
Wir trauern um unsere  
Unterstützerin der ersten Stunde  
**HELENE STERNKOPF**

Wir werden unsere „Sternkopf Oma“ als herzliche und hilfsbereite Kollegin und Gründungs-Oma stets in guter Erinnerung behalten. Mit ihrer offenen Art und ihrer Gastfreundschaft war sie bei uns in der Belegschaft sowie bei Lieferanten, Kunden und Geschäftspartnern gleichermaßen geschätzt.



Die Belegschaft und ehemalige Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der FULLHOUSE IT-Services AG

Geretsried, im April 2026



*Es koa koina daubleibm  
af deara schäin Eardn;  
a jedra mou fuart,  
owa koina gäiht gearn.*

**Helene Sternkopf**

\* 25. Juli 1934 † 5. März 2026

In Liebe und Dankbarkeit:  
**Axel und Lieselotte  
Kevin und Nadja mit Levian  
Marlies mit Florian und Antonia**  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Freitag, den 17. April 2026 um 14.00 Uhr im Waldfriedhof Geretsried statt.

**Start einer Trauergruppe**

Ab April 2026 startet in den Räumen des Christophorus Hospizvereins Bad Tölz-Wolfratshausen in Geretsried, Neuer Platz 16, eine neue Trauergruppe. Die Treffen finden regelmäßig und in einer festen Gruppe montags von 19 – 21 Uhr in der Geschäftsstelle des Vereins statt. Das Angebot umfasst neun Abende ab dem **20.04.2026 bis zum 27.07.2026** zweimal monatlich, sowie ein unverbindliches Vortreffen zum Kennenlernen und ein Nachtreffen.

Das Vortreffen findet am **13. April 2026** um 19.00 Uhr in der Geschäftsstelle des Hospizvereins in Geretsried, Neuer Platz 16 statt. Die Abende werden begleitet von Elisabeth Siepmann de Gil und Marina Hechtl, beides Trauerbegleiterinnen. Gemeinsam wird auf die Trauer geschaut und auf Begegnungen und Situationen, die seit dem Verlust eines Angehörigen erlebt wurden, es wird Raum für Austausch und Kreativität gegeben. Ziel der Treffen ist es, zu spüren: Es gibt Veränderungen, ich mache mich auf den Weg und ich kann mit der Unterstützung anderer Menschen mein Leben neugestalten. Alles braucht Raum und Zeit. Bei Fragen oder zur Anmeldung, kontaktieren Sie uns gerne unter 08171/999155 oder per Mail an [leinauer@christophorus-hospizverein.de](mailto:leinauer@christophorus-hospizverein.de).

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied  
von

**Maria Hösele**

geb. Eckstein

\* 5. Oktober 1934 † 23. März 2026

In stiller Trauer  
Deine Familie  
im Namen aller Angehörigen

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Mittwoch, den 15. April 2026, um 14 Uhr, im Waldfriedhof Geretsried statt.



BESTATTUNG

*Klein*

*Tradition*  
TRIFFT MODERNE

Da sein.  
Zuhören.

Halt geben - wenn Trauer Raum braucht.

**08171 - 6911**

[www.bestattung-klein.de](http://www.bestattung-klein.de)

Die Würde des Menschen  
ist unantastbar.

Auch im Tod.  
Wir sorgen dafür.

📍 **Geretsried:**  
Johann-Sebastian-Bach-Str. 25  
☎ 08171/258 12 34

📍 **Wolfratshausen:**  
Schießstättstraße 45 a  
☎ 08171/211 80



**ZIRNGIBL**  
Bestattungen

[www.zirngibl-bestattungen.de](http://www.zirngibl-bestattungen.de)

## Neues aus der Stadt Geretsried

### Veranstaltungen im Hinterhalt

● **Sonntag, 12.4.26, 10.30 bis 13.00 Uhr: Unplugged Club (ausnahmsweise wegen der Osterfeiertage nicht am ersten Sonntag im Monat).**

Der Unplugged Club für Newcomer und Fortgeschrittene, die sich mit Instrumentalem, Acapella, Covertiteln oder eigenen Songs präsentieren wollen, aber nicht endlos alles an Gerät aufdrehen. Der Eintritt ist frei, Spenden sind erwünscht, Frühstücken ist möglich...Anmeldung unter gaertner.hans@web.de. <https://www.sueddeutsche.de/muenchen/wolfratshausen/gelting-hinterhalt-unplugged-club-hans-gaertner-interview-1.6522043>

● **Sonntag, 12.4.26, 18.00 (bis 22.00 Uhr): Monatliche Jam-Session, ausnahmsweise am zweiten Sonntag – Die offene Bühne**

Die Jam-Session für fortgeschrittene Musikerinnen und Musiker mit und ohne Banderfahrung. Rock, Jazz, Pop, Punk, Ska, Volksmusik und was immer! Die Bühne für alle, die es gerne laut und elektrisch mögen. Organisiert und betreut von Ben und Philipp! Bühnentechnik steht allen zur Verfügung. Wer früh, also ab 17.00 Uhr, am Soundcheck teilnehmen mag und sich einregeln lässt, dann herzlich willkommen. ACHTUNG: aktuell suchen Ben und Philipp musikalische Verstärkung für eine neue Band!! Der Eintritt ist frei für alle, Spenden erfreuen uns alle. <https://www.merkur.de/lokales/wolfratshausen/musiker-mittelschule-geretsried-legen-bei-jam-session-im-geltinger-hinterhalt-einen-beeindruckenden-auftritt-hin-7996216.html>

● **Donnerstag, 16.4.26, 20.00 Uhr: – STATT-Akademie – Der hohe Preis des Patriarchats**

Eine Lesereise in die Abgründe der amtlichen Statistik – Lesung und Diskussion mit Boris von Heesen, Autor, Männerberater und Sozialmanager. Männer dominieren die Statistiken des Abgrunds. Ob Gewalttaten, sexuelle Übergriffe, Verkehrsunfälle oder Plätze in deutschen Gefängnissen. <https://www.borisvonheesen.de/%C3%BCber-mich>.

**ACHTUNG:** geänderter Eintrittspreis 10,00 € (Ermäßigung vor Ort erfragen).

● **Samstag, 18.4.26, 20.00: AlexAziz & BluesAnova**

Im Duo oder Trio spielen wir eine rockige, reggaeartige und bluesige Mischung aus eigenen Songs und Coverdies im Bossanovastyle. Unsere Songs sind Mutmacher, Schwelger und Schmunzler. BluesAnova & Alex Aziz... das sind Klaus Roody, Blues Bilek (Dobro und E- Gitarre) und Alex Aziz (Gitarre, Ukulele, Djembe, Mundharmonika, Gesang, Komposition, Texte).

[www.trommeln-ukulele-alexinsel.de](http://www.trommeln-ukulele-alexinsel.de).

### Flohmarkt am Neuen Platz startet am 11. April – ein Ort der Begegnung für alle

Von April bis Oktober lädt unser gemütlicher Flohmarkt im Viertel einmal im Monat, jeweils am zweiten Samstag, auf den Neuen Platz ein. Zwischen 12:00 und 16:00 Uhr können Besucherinnen und Besucher in entspannter Atmosphäre stöbern, Neues entdecken und miteinander ins Gespräch kommen. Initiiert wird der Flohmarkt vom Quartiersmanagement sowie dem Quartiersbeirat am Neuen Platz, ein Angebot für alle Geretsriederinnen und Geretsrieder. Die Teilnahme ist kostenlos, es fällt keine Standgebühr an. Es handelt sich ausdrücklich nicht um eine kommerzielle Veranstaltung, sondern um einen Flohmarkt von Nachbarinnen und Nachbarn für Nachbarinnen und Nachbarn. Der Flohmarkt orientiert sich am Jahresmotto des Trägervereins „Zukunft für alle – fair und nachhaltig“: Hier wird bewusst weitergegeben statt weggeworfen – ganz im Sinne von Nachhaltigkeit und Gemeinschaft. Bitte beachten Sie, dass ausschließlich private Verkäuferinnen und Verkäufer zugelassen sind; gewerbliche Anbieter sind nicht erlaubt.

Wir bitten alle Teilnehmenden, den Platz nach der Veranstaltung sauber zu hinterlassen und keine Gegenstände zurückzulassen. Der Flohmarkt findet nur bei trockenem Wetter statt. Unsere ehrenamtlichen Quartiersbeirätinnen und -beiräte sind vor Ort und stehen Ihnen bei Fragen jederzeit zur Verfügung. Bei Rückfragen erreichen Sie uns per E-Mail unter [qm-neuerplatz@jugendarbeit-geretsried.de](mailto:qm-neuerplatz@jugendarbeit-geretsried.de) oder telefonisch unter 0174/3033211.

### Imker-Einsteigerkurs – es sind noch Plätze frei

Am **25. und 26. April** bietet der Imkerverein Geretsried einen 2-tägigen Einsteigerkurs „Bienenhaltung“ an. Die Kursgebühr beträgt 50 € für beide Tage. Der Kurs findet am Lehrbienenstand in Buchberg an der B11, bei der Abzweigung in Richtung Gelting statt und beginnt jeweils um 09:00 Uhr und endet gegen 16:30 Uhr. Sie erfahren vieles über die Grundzüge der Bienenhaltung, die Bienenwesen, welches Material am Anfang benötigt wird und was bietet der Verein uvm. Am zweiten Tag informieren wir Sie über die Bienenkrankheiten und Gefahren, die für unsere einheimischen Bienen am häufigsten vorkommen und wie wir sie schützen können. Bei schönem Wetter schauen wir live in die Bienenkästen rein. Zum Abschluss erhält jeder Teilnehmer\*in ein Teilnahmezertifikat. Es sind keine Vorkenntnisse nötig. Wir bieten an beiden Tagen Essen und Trinken gegen eine Spende an. Interessierte melden sich bitte **bis spätestens 15. April** unter der Mailadresse: [info@imkerverein-geretsried.de](mailto:info@imkerverein-geretsried.de) oder telefonisch unter der 08171/965822. Die Teilnehmeranzahl ist begrenzt.

### TuS Geretsried eröffnet die Laufsaison 2026

Mit dem Münchner Stadioncross eröffneten die Leichtathleten des TuS Geretsried am 1. März mit zwölf Kindern und Jugendlichen erfolgreich die Laufsaison 2026. Ein Rundkurs führte die Läufer der U10 und U12 950 m quer über das Gelände des PSV München, für die U14 galt es, 1.300 m zu absolvieren. Bei den Mädchen konnte sich Sara den 8. Platz unter den zehn schnellsten Läuferinnen in der Altersklasse W8 sichern, kurz nach ihr kam Emma auf Platz 13 in Ziel. In der W9 lief Katharina auf einen starken 13. Platz, dicht gefolgt von Hanna auf Rang 18. Lucie belegte in der sehr teilnehmerstarken W10 den 24. Platz. Melina, Karla und Elisabeth erkämpften sich in der Altersklasse W12 die Plätze 8 bis 10, und auch

Emma finishte mit einer guten Zeit und erreichte in der W13 den 13. Platz. Bei den Buben schafften es gleich zwei Läufer in die Siegerehrungen der besten Sechs und bekamen stolz ihre Urkunden und Medaillen überreicht. Tadeo-Lani und Jonathan lieferten sich in der Altersklasse M9 über lange Zeit ein spannendes Rennen, am Ende überquerte Tadeo-Lani nach 3:31 min die Ziellinie als 5., Jonathan folgte nur 3 Sekunden dahinter auf Rang 8. Und im darauf folgenden Lauf der M10 erreichte Erik nach 3:32 min in fast derselben Zeit den 6. Platz. Ein besonderer Glückwunsch gilt unserem Trainer Sebastian, der in der Mittelstrecke der Männer auf den 4. Platz lief.

Diese Erfolgsserie setzten Jonathan und Tadeo-Lani beim 2 km Schülerlauf in Straßlach am 15. März fort. Obwohl Jonathan und Tadeo-Lani mit 8 Jahren zu den jüngsten Teilnehmern dieses Laufs zählten, konnten sich vor den Läufern der U12 und U14 zwei Treppchen auf dem Stockerl sichern. Jonathan lief mit 8:15 min eine sensationelle Zeit und landete auf Platz 1. Tadeo-Lani folgte auf Platz 3.



Wir freuen uns über diesen gelungenen Auftakt in eine spannende Laufsaison und danken allen Eltern, ohne deren Engagement ein so starker Auftritt des TuS Geretsried nicht möglich wäre.

### Spielerisches Leichtathletiksportfest Peiting

Am 15.03.2026 starteten wir mit 19 Teilnehmern des TuS Geretsried Abteilung Leichtathletik beim diesjährigen Sportfest in Peiting. Mila als jüngste Teilnehmerin erreichte von 19 einen hervorragenden 8. Platz. Bei den jüngsten männlichen Teilnehmern von 11 schaffte Paul verdient den 2., Jonas den 4. und Maxi den 6. Platz. Für jeden der erste Wettkampf. Unsere älteren weiblichen Teilnehmer erreichten folgende Platzierungen: Isabella (5), Emma (7), Sara (9), Katharina (5), Hanna (9), Antonia (12), Lilly (13), Lucie (12). Melina verpasste knapp das Stockerl und sicherte sich einen tollen 4. Platz. Die Jungs erzielten folgende Ergebnisse: Einen Stockerlplatz konnte Quirin (3) klar machen. Emil (11), Malte (5), Anian (6), Julian (6), Erik (7). In der Staffelfwertung ging der Sieg bei der U8 an Geretsried, die U10 erreichte den 2. Platz und die U12 konnte sich einen guten 4. Platz erlaufen. Es war wieder ein toller langer Sonntag. Jeder freute sich auf die Urkunden und den obligatorischen Schokohäsen. Danke an den TSV Peiting für die herausragende Orga der 300 Teilnehmer. Vielen Dank auch an Carina und Karin die als Trainerinnen mit vor Ort waren. Wir freuen uns schon auf die nächsten Wettkämpfe.



### Stadtratssitzung in Wolfratshausen am 24. März 2026

Vor Beginn der Sitzung erkundigte sich Dr. Manfred Fleischer (Liste WOR), wie ein Antrag der Lokalen Agenda 21 Sauerlach auf der Tagesordnung der Stadt Wolfratshausen landen konnte. Bürgermeister Klaus Heilinglechner (BVW) versprach dies im Rahmen des TOP 8 zu erläutern. Der Punkt habe Berechtigung. Der Bürgermeister begrüßte der ersten Sitzung nach den Kommunalwahlen (wir berichteten). Die Vereidigung der neuen Stadträte findet in der konstituierenden Sitzung im Mai statt. Zur Sitzung hatten sich entschuldigt Günther Eibl (CSU, 2. Bürgermeister), Ingrid Schnaller (SPD) und Peter Lobenstein (Grüne).

## ● Umfassendes Werk zu Handlungsmöglichkeiten online

### TOP 2 Vorstellung Abschlussbericht der Kommunale Wärmeplanung (KWP)

**Sachverhalt:** In seiner Sitzung am 17. Oktober 2023 hat der Stadtrat den Beschluss gefasst, für das Stadtgebiet eine Kommunale Wärmeplanung zu erstellen. Daraufhin erfolgte 2024 im Grundstücks-, Bau- und Umweltausschuss die Vergabe an die Energiewende Oberland – EWO-Kompetenzzentrum Energie EKO e.V. Für die Maßnahme wurden im Haushalt insgesamt 101.000 Euro brutto berücksichtigt. Gemäß der bei der Zukunft-Umwelt-Gesellschaft (ZUG) der Bundesregierung gestellte Förderantrag, welcher am 19. September 2024 genehmigt wurde, werden 90 Prozent der Gesamtinvestitionen durch Fördergelder gedeckt.

Das Ergebnis der Kommunalen Wärmeplanung wurde nun durch die Energiewende Oberland (EWO) Kompetenzzentrum Energie EKO e.V. durch Ludwig Hagelstein und Andreas Scharli den Stadträten vorgestellt. Sie gaben gemeinsam einen Einblick in das rund 400 Seiten umfassende Gesamtwerk, das auf der Internetseite der Stadt unter [www.wolfratshausen.de/dienstleistungen-der-stadt/energie-klimaschutz/kommunale-waermeplanung](http://www.wolfratshausen.de/dienstleistungen-der-stadt/energie-klimaschutz/kommunale-waermeplanung) zu finden ist. Hier kann sich jeder informieren zu den Themen Bestandsanalyse Wärme, Gebäudebestand/Wärme-kataster, Flächenscreening, Potenzialanalyse, Zielszenario, Wärmeversorgungsgebiete sowie Wärmewendestrategie. Für die Bürgerinnen und Bürger besonders interessant: zum Beispiel in der Potentialanalyse findet sich eine interaktive Karte der Stadt, bei der für jedes Gebäude Potentiale für das Jahr 2045 angezeigt werden, in den Kategorien: Sanierungspotenzial generell, Erdwärmesonden, Grundwasserwärme, Solarthermie Dachpotenzial und Photovoltaik Dachpotenzial. Jede dieser Kategorien werden zudem erläutert.

Enthalten ist in dem Werk auch die vorgeschlagene Strategie für die lokale Wärmewende. In verschiedenen Bereichen seien demnach gezielte Maßnahmen umzusetzen mit folgenden Schwerpunkten: Ausbau und Neubau von Wärmenetzen, Umstellung auf erneuerbare Wärmeerzeuger, Sanierung und Effizienzsteigerung, Begleitmaßnahmen zur Transformation bestehender Strukturen, Stärkung von Information und Beratung.

**Zusammenfassung der Maßnahmen:** Der Wärmeplan für Wolfratshausen umfasst eine Vielzahl technischer und kommunikativer Maßnahmen, die als Eckpfeiler der lokalen Wärmewende dienen und die Dekarbonisierung des Wärmesektors konsequent vorantreiben. Die Umsetzungsstrategie verbindet die Steigerung der Energieeffizienz mit der Erschließung regionaler, regenerativer Potentiale, um eine resiliente Wärmeversorgung aufzubauen. Die zentralen Ansätze umfassen:

**Ausbau der Fernwärme durch Geothermie:** Ein Kernstück der Planung ist die Fernwärmeerschließung mittels Tiefengeothermie. Durch die Nutzung der hydrothermalen Potenziale des bayerischen Molassebeckens kann eine emissionsfreie und grundlastfähige Wärmequelle erschlossen werden, die insbesondere in dicht bebauten Stadtteilen eine großflächige Dekarbonisierung ermöglicht.

**Thermische Nutzung lokaler Gewässer (Aquathermie):** Die strategische Erschließung von Gewässerwärme aus der Loisach und dem Isar-Loisach-Kanal eröffnet bedeutende Möglichkeiten für lokale Wärmeverbünde. Projekte wie die Wärmeverbünde „Weidachmühle“ und „Waldrum“ sollen künftig mittels Großwärmepumpen regenerative Energie aus den Fließgewässern nutzbar machen.

**Gemeinschaftliche dezentrale Lösungen:** In Gebieten ohne Fernwärmeanschluss wird der Zusammenschluss mehrerer Wohnhäuser zur gemeinschaftlichen Nutzung von Grundwasser-Wärmepumpen forciert. Dies senkt nicht nur die Erschließungskosten für den Einzelnen, sondern ermöglicht durch die Nutzung des lokalen Grundwasserleiters höchste Effizienzwerte.

**Vorbildrolle und technisches Repowering:** Die Stadt geht bei ihren eigenen Liegenschaften voran. Ein Beispiel ist die umfassende energetische Sanierung und das technische Repowering der Grundschule Weidach, wodurch die Schule energetisch optimiert und zum Vorzeigeprojekt für moderne Gebäudetechnik wird. Innovative Technologien im Gewerbegebiet: Im Gewerbegebiet an der Loisach wird der Einsatz von Pyrolyse-Technologie geprüft. Diese ermöglicht die regenerative Erzeugung von Wärme und gleichzeitig die Herstellung von Pflanzenkohle, was einen innovativen Beitrag zur lokalen Energiewende darstellt.

**Information, Beratung und Beteiligung:** Um die Bürgerinnen und Bürger aktiv in den Prozess einzubinden, setzt die Stadt auf anschauliche Formate. Die Vor-Ort-Fahrradtour „Wärmewende erfahren“ macht Best-Practice-Beispiele im Stadtgebiet sichtbar, während der „Tag der offenen Heizungstür“ den direkten Erfahrungsaustausch über moderne Heiztechnologien fördert.

Durch die Kombination dieser Maßnahmen können signifikante Treibhausgasminde-rungen erzielt werden. Während technische Großprojekte wie die Geothermie und Gewässerthermie die strukturelle Basis für hohe CO<sub>2</sub>-Einsparungen legen, stellen Beratungsangebote sicher, dass auch dezentrale Potenziale im privaten Bestand gehoben werden. Damit schafft Wolfratshausen die Voraussetzung, seine Wärmeversorgung langfristig klimafreundlich, wirtschaftlich und krisenfest zu gestalten.

„Für jeden Hausbesitzer in Wolfratshausen sind hier Informationen zu finden, die Auswahl ist groß“, sind sich Hagelstein und Scharli einig. Und: „Klar: In der Grundschule Weidach gibt es einen hohen Sanierungsbedarf, aber jetzt machen Sie erst einmal die eine Schule fertig, bevor Sie mit der neuen anfangen“, empfahl Scharli den Räten.

Bürgermeister Klaus Heilinglechner (BVW) fragte nach: „Finden sich in Ihrem Konzept auch Lösungen für die Gebiete, die nicht durch die Fernwärme von Gelting versorgt werden können, von der wir ja auch noch nicht wissen, ob sie kommt?“

Scharli erklärte, dass die Wärmepumpe vermutlich „ziemlich stark forciert“ werden muss. „Aber vielleicht lohnen sich auch Pelletheizungen in Siedlungen.“ Alle Vorschläge sind in die Karten eingepflegt worden. Kritisch sieht die Wärmepumpe Richard Kugler (Liste WOP), beruflich Heizungsinstallateur. „Ich habe in 36 Jahren schon alles eingebaut, aber es gibt einfach nicht genügend Strom in Deutschland für so viele Wärmepumpen.“

Scharli betonte weiter, dass es verschiedene Möglichkeiten in Wolfratshausen gebe, die auch alle in der Kommunalen Wärmeplanung zu finden sind. Und auch die Dämmung von Bestandshäusern sollte nicht vergessen werden. Grundsätzlich sei eine Umsetzung der Ziele in Wolfratshausen bis 2045 möglich, steigende Energiepreise wie jetzt in der aktuellen Energiekrise könnten die Situation vor Ort häufig schnell verändern.

Bürgermeister Heilinglechner dankte für die Ausarbeitung: „Damit sind wir jetzt einen gehörigen Schritt weiter.“ Jetzt müsse die Stadt entscheiden, wie sie sich aufstellen will. Alle Hauseigentümer können sich nun genau informieren. In fünf



# FISCHER JOHANN

Schrott- und Metallhandel

Entsorgungsfachbetrieb  
gemäß § 56 KrWG

seit 1972

- ◆ Groß- u. Einzelhandel für Schrott u. Buntmetalle
- ◆ Computer- u. Elektronikschrott- Entsorgung

Hans-Urmiller-Ring 20, 82515 Wolfratshausen  
Tel. 0 81 71 - 43 65 - 0, Fax 0 81 71 - 43 65 - 16

[fischer-metallhandel.de](http://fischer-metallhandel.de)



Verband Deutscher  
Metallhändler e.V.  
Handel Recycling Produktion



Bundesvereinigung Deutscher  
Stahlrecycling- und  
Entsorgungsunternehmen e.V.

Jahren werde das Werk dann überarbeitet und bis dahin werde es sicherlich noch weitere Alternativen für die Hausbesitzer in Wolfratshausen geben. „Ich bin mir sicher, dass manche Gebäude auch umgebaut werden müssen“, sagte er.

## ● Nachträglich genehmigt

### TOP 3 Nachträgliche Genehmigung der überplanmäßigen Ausgabe in 2025 für die Generalsanierung der Grund- und Mittelschule Wolfratshausen

**Sachverhalt:** Gemäß der Geschäftsordnung für den Stadtrat der Stadt Wolfratshausen vom 14. Oktober 2020 ist der Stadtrat für Entscheidungen über überplanmäßige Ausgaben ab einem Betrag von 90.000 Euro im Vermögenshaushalt zuständig. Bei der folgenden überplanmäßigen Maßnahme wird um Genehmigung gebeten: Der zur Verfügung stehende Haushaltsausgabebestand in Höhe von 500.000 Euro für den Tagwasserkanal Beuerberger Straße kann für die Deckung der Ausgaben verwendet werden.

**Das Gremium beschloss einstimmig:** Die überplanmäßige Ausgabe für die Generalsanierung in der Grund- und Mittelschule Wolfratshausen in Höhe von 461.884,36 Euro wird nachträglich genehmigt. Als Deckung dient der anteilige Haushaltsausgabebestand für den Tagwasserkanal Beuerberger Straße.

## ● Jahresrechnung einstimmig festgestellt und Entlastung beschlossen

### TOP 4 Jahresrechnung 2024 vom 12. Mai 2025; a) Feststellungsbeschluss (Art. 102 Abs. 3 GO) b) Entlastungsbeschluss (Art. 102 Abs. 3 GO)

**Sachverhalt:** Dem Stadtrat wurde die Jahresrechnung 2024 einschließlich des Rechenschaftsberichts und weiterer Anlagen bereits in der Sitzung am 20. Mai 2025 zur Kenntnisnahme vorgelegt und ausführlich erläutert. Der Rechnungsprüfungsausschuss hat anschließend in fünf Sitzungen und einer Abschlussbesprechung in der Zeit vom 25. September 2025 bis 15. Januar 2026 die Jahresrechnung 2024 nach Maßgabe des Art. 103 GO örtlich geprüft.

Seitens der Kämmerei wurden von den einzelnen Prüfungsterminen Protokolle angefertigt und dabei sowohl die vom Ausschuss gestellten Prüfungsanfragen, als auch deren Beantwortung durch die Verwaltung schriftlich festgehalten. Sollten nach der Schlussbesprechung und Vorlage aller Stellungnahmen zu den aufgeworfenen Prüfungsanfragen aus Sicht des Ausschusses Anfragen noch nicht oder nicht vollständig beantwortet oder bestimmte Sachverhalte als erwähnenswert eingestuft worden sein, so wurden diese als Prüfungsfeststellungen in die Niederschrift über das Ergebnis der örtlichen Prüfung der Jahresrechnung mit aufgenommen. Soweit Prüfungsanfragen bereits während der Prüfung abschließend erledigt werden konnten, wurden diese Punkte nicht mehr im Prüfungsbericht erwähnt.

Folgende Prüfungsfeststellungen wurden in die Niederschrift aufgenommen: Alte Prüfungsanmerkungen für 2023: Referat 06: Überprüfung auf Erweiterung des Versicherungsschutzes sämtlicher städtischer Gebäude gegen Diebstahl und Einbruch. Aktive Vermietung der Tiefgaragenparkplätze in der Bahnhofstr. 14 und mögliche Anpassung von Altverträgen. Regelmäßige Überprüfung der städtischen Gebäude hinsichtlich Heizkostenaufwand und Ermittlung von Einsparmöglichkeiten. Prüfungsanmerkungen für 2024: Referat 02: Klärung der offenen Anfragen die Betreibergesellschaft „Sportstätten“, Farchet betreffend. Digitaler Versand von Sitzungsunterlagen und Einladungen zu städtischen Veranstaltungen und Abrechnungen von Sitzungsgeldern per E-Mail und gegebenenfalls Ausstattung des Stadtrates mit Tablets. Stadtwerke: Digitaler Versand von Einladungen zu Verwaltungsrats- und Aufsichtsratssitzungen der Stadtwerke und des Abwasserzweckverbands. Alle Referate: rechtliche Beratungen und Vertragsgestaltungen möglichst nicht mit Vertretern der externen Vertragspartner. Referat 07: Überprüfung der Personalausstattung und der Geschäftsvorgänge in der Tourist-Info. Referat 01: Überprüfung der Notwendigkeit ausgegebener Diensthandys mit Kostenabgleich. Referat 04: Verlagerung der Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Weidach in das Gerätehaus mit Präsentation der Fahrzeuge mit Ausstattung. Referat 06: Klärung mit der Katholischen Kirche bzgl. Beteiligung an den Renovierungskosten im EG des „Kleinanwesens“ in der Bahnhofstraße 9. Klärung, inwieweit eine Renovierung des 1. OG des „Kleinanwesens“ wirtschaftlich möglich wäre. Aufnahme von Verhandlungen mit der Katholischen Kirche mit dem Ziel einer vollständigen Übernahme der Liegenschaft Bahnhofstraße 9. Referat 01: Klärung, inwieweit für die Erstellung des Stadtmagazins WOR Aktuell die Inanspruchnahme eines externen Lektors notwendig ist. Der Rechnungsprüfungsausschuss empfiehlt dem Stadtrat, die Jahresrechnung 2024 mit nachfolgendem Ergebnis gem. Art. 102 Abs. 3 GO beschlussmäßig festzustellen. Gleichzeitig ist die Entlastung zur ordnungsgemäßen Haushaltsführung zu erteilen.

**Rechnungsergebnis 2024:** Einnahmen und Ausgaben Verwaltungshaushalt: 54.130.956,71 Euro; Einnahmen und Ausgaben Vermögenshaushalt: 9.820.794,66 Euro. Stand des Vermögens und der Schulden: Der Bestand der allgemeinen Rücklage betrug zum 31. Dezember 2024 bei 20.501.312,52 Euro (Vorjahr: 23.092.654,47 Euro). Der Schuldenstand lag am 31. Dezember 2024 bei 2.146.870,20 Euro. Die Pro-Kopfverschuldung für 2024 betrug 110 Euro. Der Landesdurchschnitt vergleichbarer Städte betrug 2024: 881 Euro.

Fortsetzung auf Seite 10

Fortsetzung von Seite 9

**Die Stadträte beschlossen einstimmig:** a.) Nach Durchführung der örtlichen Prüfung (Art. 103 GO) wird die Jahresrechnung 2024 vom 12. Mai 2025 gemäß Art. 102 Abs. 3 GO festgestellt. b.) Nach Durchführung der örtlichen Prüfung (Art. 103 GO) wird für die Jahresrechnung 2024 vom 12. Mai 2025 die Entlastung erteilt.

● **Jahresabschlüsse zur Kenntnis genommen**

**TOP 5 Vorlage der geprüften Jahresabschlüsse 2024 a) Städt. Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH b) Stadtwerke Wolfratshausen Sachverhalt:**

**A) Städtische Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Wolfratshausen (StäWo) und StäWo Dienstleistungs-GmbH einschließlich Beteiligungsbericht:** Nach Mitteilung der StäWo vom 12. März 2026 ergeben sich aus dem Abschlussbericht folgende Feststellungen:

1. Die Jahresabschlüsse 2024 der Städtischen Wohnungsbau- und Verwaltungsgesellschaft mbH Wolfratshausen und der StäWo Dienstleistungs-GmbH wurden von Julia Heinzlmeier, Steuerberaterin und Wirtschaftsprüferin, 86551 Aichach, gesetzlich geprüft. In den Berichten vom 21. November 2025 (StäWo) und 1. September 2025 (StäWo DL) wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Aufsichtsrat und die Gesellschafterversammlung der StäWo nahmen den vorgelegten Jahresabschluss, Lagebericht und Prüfungsbericht 2024 sowie die Erläuterungen des Geschäftsführers zur Kenntnis. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 mit dem Lagebericht und den Erläuterungen ist von der durch den Aufsichtsrat bestellten Wirtschaftsprüferin Julia Heinzlmeier, Aichach, geprüft worden. Sie hat den Bestätigungsvermerk uneingeschränkt erteilt. Der Prüfungsbericht hat dem Aufsichtsrat vorgelegen. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung werden durch den Aufsichtsrat keine Einwendungen erhoben und der von der Geschäftsführung aufgestellte Jahresabschluss gebilligt. Der Aufsichtsrat empfiehlt der Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss in der vorgelegten Form festzustellen. Der Aufsichtsrat hat den Vorschlag der Geschäftsführung über die Gewinnverwendung überprüft. Er schließt sich dem Vorschlag an, den gesamten Jahresüberschuss 2024 in Höhe von 800.402,44 Euro in die Gewinnrücklagen einzustellen. Der Bericht des Aufsichtsrates wird wie vorgelegt beschlossen. Er wird dem Originalprotokoll beigelegt. Die Gesellschafterin beschließt die Entlastung des Aufsichtsrates für das Geschäftsjahr 2024. Die Gesellschafterin beschließt die Entlastung der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2024.

Beschluss des Aufsichtsrats zum Jahresabschluss der StäWo DL 2024: Der Aufsichtsrat und die StäWo als Gesellschafterin der StäWo DienstleistungsGmbH nehmen den vorgelegten Jahresabschluss, Lagebericht und Prüfungsbericht 2024 der StäWo Dienstleistungs-GmbH sowie die Erläuterungen des Geschäftsführers zur Kenntnis. Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr 2024 mit dem Lagebericht und den Erläuterungen ist von der, durch die Gesellschafterin StäWo, bestellten Wirtschaftsprüferin Julia Heinzlmeier, Aichach, geprüft worden. Sie hat den Bestätigungsvermerk uneingeschränkt erteilt. Der Prüfungsbericht hat dem Aufsichtsrat vorgelegen. Nach dem abschließenden Ergebnis der Prüfung werden durch den Aufsichtsrat keine Einwendungen erhoben und der von der Geschäftsführung aufgestellte Jahresabschluss gebilligt. Der Aufsichtsrat empfiehlt der StäWo als Gesellschafterin der StäWo Dienstleistungs-GmbH in der Gesellschafterversammlung den Jahresabschluss in der vorgelegten Form festzustellen. Der Aufsichtsrat hat den Vorschlag der Geschäftsführung über die Gewinnverwendung überprüft. Er schließt sich dem Vorschlag an, den gesamten Jahresüberschuss 2024 in Höhe von Euro 3.717,08 auf neue Rechnung vorzutragen. Der Bericht des Aufsichtsrates wird wie vorgelegt beschlossen. Er wird dem Originalprotokoll beigelegt. Die Gesellschafterin schließt sich der Empfehlung des Aufsichtsrates der StäWo an und beschließt einstimmig, den Jahresüberschuss in Höhe von 3.717,08 Euro auf neue Rechnung vorzutragen. Die Gesellschafterin beschließt die Entlastung des Geschäftsführers für das Geschäftsjahr 2024.

Erläuterungen: (Auszug aus dem Prüfungsbericht 2024, durch die Redaktion gekürzt): Die wirtschaftliche Lage der Gesellschaft zeigt sich gegenüber dem Vorjahr leicht verbessert. Die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung sind aufgrund einer allgemeinen Mieterhöhung über alle Objekte zum 1. Oktober 2023, die 2024 erstmalig ganzjährig zum Tragen kommt (TEuro 91), der Neuberechnung der Kostenmiete zum 1. November 2024 und höherer Monatsmieten nach Neuvermietungen gestiegen. Zusätzlich wurden die Mieten für Garagen und Stellplätze um 25 Prozent angepasst. Die Erlösschmälerungen (Leerstände und Mietminderungen) bleiben auf sehr niedrigem Niveau. Die Betriebskosteneinnahmen stiegen um TEuro 48. Somit summieren sich die Umsatzerlöse aus der Hausbewirtschaftung auf TEuro 3.643 (+ TEuro 174). Gleichzeitig ergab sich eine um TEuro 67 gestiegene Bestandserhöhung bei den abgerechneten Betriebskosten. Die sonstigen betrieblichen Erträge stiegen TEuro 85 im Wesentlichen aufgrund von Versicherungerstattungen von TEuro 72. Die Betriebskosten sind mit TEuro 1.081 höher als im Vorjahr, bei um TEuro 94 gestiegenen Heizkosten, höheren Gebäudereinigungskosten, der Legionellenprüfung sowie höherem Allgemeinstrom und höheren Erbpachtzinsen. Die Kabelgebühren hingegen gingen zurück. Die Instandhaltungsaufwendungen reduzierten sich um TEuro 65 gegenüber 2023. Der Personalaufwand stieg um TEuro 33 auf TEuro 402 aufgrund tariflicher Anpassungen und Neueingruppierungen. Die Abschreibungen blieben mit TEuro 591 auf Vorjahresniveau. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen gingen um TEuro 26 auf TEuro 127 zurück, da weniger Dienstleistungen von externen Beratern nachgefragt wurden. Es konnten insgesamt TEuro 38 Zinserträge erzielt werden (+ TEuro 34), da die vorhandene Reserve an liquiden Mitteln konservativ angelegt wurde. Die Zinsaufwendungen blieben im Wesentlichen konstant mit TEuro 467. Der Jahresüberschuss erhöhte sich auf TEuro 800. Die Eigenkapitalrentabilität vor Ertragsteuern liegt mit 10,6 Prozent über dem Vorjahr von 9,1 Prozent, die Gesamtkapitalrentabilität liegt bei 4,2 Prozent, im Vorjahr bei 3,7 Prozent. Mit beiden Kennzahlen liegt die Gesellschaft über dem Branchendurchschnitt.

Die von der Gesellschaft durchschnittlich erzielte Wohnungsmiete lag 2024 bei 8,46 Euro/Quadratmeter, im Vergleich zu 8,10 Euro/Quadratmeter im Vorjahr und damit über dem Durchschnitt vergleichbarer Unternehmen. Wohnungsleerstände und Mietminderungen bewegen sich wie im Vorjahr auf sehr niedrigem Niveau.

Die umfangreichen Investitionen in den Gebäudebestand sollen in Zukunft für eine stabile Vermietbarkeit und stabile Mieterträge sorgen. Die Liquiditätslage

des Unternehmens war im Berichtsjahr geordnet. Die laufenden Zahlungsverpflichtungen konnten jederzeit durch den Zahlungsmittelzufluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit (TEuro 1.306) erfüllt werden. Die liquiden Mittel betragen zum 31.12.2024 TEuro 5.152, im Vergleich zu TEuro 3.627 im Vorjahr. Hiervon sind TEuro 1.794 (Vj. TEuro 702) frei verfügbar, da der Differenzbetrag fünf Bausparverträge betrifft, die als Tilgungsinstrument für Darlehen angespart werden. In 2024 wurden Auszahlungen für Investitionen in Höhe von TEuro 74 getätigt, was im Wesentlichen die Herstellung von Außenstellplätzen an der Kräuterstraße betrifft, vermindert um den Labo-Zuschuss für den Dachausbau der Kräuterstraße. Der Mittelzufluss aus der Finanzierungstätigkeit von TEuro 293 resultiert aus dem Abruf weiterer Darlehensmittel für die Kräuterstraße von TEuro 599 und der Tilgung von Darlehensschulden von TEuro 306. Die restlichen Darlehensmittel für den Dachgeschossausbau Kräuterstraße in Höhe von TEuro 188 werden laut Planung erst 2025 abgerufen.

Die Eigenkapitalquote ist gegenüber 2023 auf 26,5 Prozent der Bilanzsumme gestiegen oder TEuro 9.005. Die Vermögenslage sowie die Eigenkapitalsituation haben sich durch die Übertragung der Immobilien von der Stadt Wolfratshausen seit dem Jahr 2007 wesentlich verbessert. Die Eigenkapitalquote liegt aber noch im unteren Bereich vergleichbarer Unternehmen. Die Geschäftsführung weist hier im Lagebericht auf die bestehenden stillen Reserven im Immobilienbestand der Gesellschaft hin.

Durch die Grundstücksübertragungen seit 2007 wurden Maßnahmen eingeleitet, die die Gesellschaft auf gesunde wirtschaftliche Beine stellen. 2021 fanden mit der Kräuterstraße 1 und 3/5 erneut zwei Grundstücksübertragungen ins Erbbaurecht statt. Dadurch wurden weitere Neubaumaßnahmen und Generalsanierungen ermöglicht.

Eine wichtige Aufgabe der Gesellschaft ist die Schaffung neuen bezahlbaren Wohnraums in Wolfratshausen. Für die Zukunft bestehen weitere Neubau-Möglichkeiten bei den Grundstücken in der Wettersteinstr. 6 und Sauerlacher Str. 31. Eine Machbarkeitsstudie für eine Dachaufstockung in der Margeritenstr. 21/23 zur Schaffung weiterer vier Wohnungen wurde durchgeführt.

Auch in der Margeritenstr. 10 bis 22 (gerade Hausnummer), „Gabriel“-Häuser, wäre eine einfache oder sogar zweifache Aufstockung möglich. Weitere Neubauten könnten durch den Zukauf von Grundstücken entstehen. Aktuell sind keine Neubauprojekte in der Planung enthalten.

Schwerpunkt der Unternehmenstätigkeit wird auch in den kommenden Jahren die Aufrechterhaltung und die weitere Sanierung des Immobilienbestands sein. Dabei wird die energetische Sanierung eine wichtige Rolle spielen. Hier werden, sofern wirtschaftlich sinnvoll, Bestandswohnungen mit Fassadenvollwärmeschutz ausgestattet, um Kohlendioxid einzusparen. Zur Nutzung regenerierbarer Energie wurden bereits Gas-/Pelletanlagen errichtet und Dächer der Gesellschaft mit Photovoltaikanlagen bestückt. Über weitere umweltschonende Projekte wie Mieterstrom auf den verbleibenden Dachflächen, überdachte Außenstellplätze mit Solarpanelen oder ein Nahversorgungsnetz mit einer Hackschnitzelanlage wird beraten. Die Möglichkeit über den Anschluss des Stadtgebiets Wolfratshausen an die Geothermie-Anlage in Geretsried wird weiterhin verfolgt. In 2024 wurden Planungsarbeiten vergeben.

Im aktualisierten Wirtschaftsplan 2025 bis 2029 vom 30. Juni 2025 sind für 2025 Instandhaltungen von TEuro 300, in 2026 von TEuro 400 und ab 2027 von TEuro 400 mit 4 Prozent inflationärem Ausgleich vorgesehen. In 2025 sind TEuro 100 an Investitionen für weitere Kfz- und Fahrradstellplätze geplant.

In der Instandhaltungsplanung ist die Umsetzung energetischer Anforderungen sowie die Sanierung von Wohnungen bei Wohnungswechsel berücksichtigt sowie die notwendige Instandhaltung bei den „Gabriel“-Häusern. 2028 und 2029 sind zusätzliche besondere Instandhaltungskosten für den Geothermie-Anschluss von jeweils TEuro 150 geplant.

Bis 2030 sollen durch die Umstellung der Heizanlagen auf erneuerbare Energie und die Sanierung der „Gabriel“-Häuser Emissionen gemindert werden.

Für das Jahr 2025 und die Planungsjahre bis 2029 werden keine bestandsgefährdenden oder entwicklungsbeeinträchtigenden Risiken befürchtet. Die Geschäftsführung rechnet aufgrund der anhaltend hohen Nachfrage wegen des bestehenden Wohnungsmangels mit geringem Leerstand und sehr guter Vermietbarkeit der neuen Wohnungen. Durch langjährige Investitionstätigkeit konnte der Sanierungsstau erheblich abgebaut werden, wodurch in Zukunft von guter Vermietbarkeit zu stabilen Mieten auszugehen ist. In 2025 wirkt sich die Anpassung der Kostenmiete zum 1. November 2024 sowie die allgemeine Mieterhöhung der Garagen- und Stellplätze erstmals ganzjährig aus. Außerdem wirken sich die Mieterhöhungen der EOF geförderten Wohnungen zum 1. Januar 2025 positiv aus. Die Mietaußenstände sind gering und werden von der Gesellschaft aktiv verfolgt, sodass sich Mietminderungen und Mietausfälle seit Jahren auf sehr niedrigem Niveau befinden. Für 2025 werden Umsatzerlöse von TEuro 3.782 und ein Jahresüberschuss von TEuro 625 erwartet.

Die Neubaumaßnahmen sind über langfristige und zinsgünstige Darlehen finanziert. Die Zins- und Tilgungsleistungen sind durch die Mieteinnahmen gedeckt. Nach Planung der Geschäftsleitung sinkt die Liquidität 2025, da bei fünf Darlehen die Zinsbindung endet und diese in Höhe von TEuro 1.400 aus dem Bestand der liquiden Mittel und dem Geldfluss aus der laufenden Geschäftstätigkeit bezahlt werden. Zwar werden 2025 noch TEuro 188 Darlehen Kräuterstraße abgerufen, jedoch verringert sich der Bestand an liquiden Mitteln auf geplant TEuro 1.048, statt TEuro 1.793 in 2024. 2026 steigt dann die Liquidität wieder auf TEuro 1.625 an, da Bausparer, die zur Finanzierung der bereits zurückgezahlten Darlehen 2025 ausbezahlt werden. In den Folgejahren steigt die Liquidität dann kontinuierlich an bis auf TEuro 3.117 zum 31. Dezember 2029. Bis dahin sind dann alle Bausparer, die als Tilgungsinstrument für Darlehen dienen ausbezahlt.

Die operative Tätigkeit der Tochtergesellschaft, StäWo-Dienstleistungs-GmbH, war 2024 geprägt durch die Erneuerung der Heizungsanlage im Rathausgebäude Marienplatz 1 mit einem ursprünglichen Budget von TEuro 380, die in 2024 abgeschlossen wurde. Die Gas-Pellets-Heizung wurde 2023 eingebaut, die Abnahme erfolgte 2024. Aufgrund der nachträglichen Beauftragung eines hydraulischen Abgleichs und einer Frischwasseraufbereitung beliefen sich die Gesamtprojektkosten auf TEuro 475 brutto.

Im Geschäftsjahr 2024 wurden hier Umsatzerlöse von netto TEuro 331 erzielt, davon TEuro 30 GÜ-Aufschläge.

Daneben wurde die Sanierung der Immobilie im Untermarkt 10 im Rahmen des seit 2019 bestehenden Generalübernehmervertrages (GÜ-Vertrag) mit der Stadt Wolfratshausen fortgesetzt. In 2024 fanden noch Zusatzarbeiten in Form des Ausbaus des Archivs im Dachgeschoss statt, mit Nettoumsätzen von TEuro 40, davon TEuro 4 GÜ-Aufschläge. Das Projekt wird erst 2025 beendet.

Als drittes Projekt wurde die in 2023 begonnene Teilsanierung des Klein-Anwesens in der Bahnhofstr. 9 nach Durchführung von Restarbeiten (unter anderem Parkplätze, Zaun, Außengeländer) abgeschlossen. Hier wurden noch Umsatzerlöse von TEuro 8 netto generiert, davon TEuro 1 Generalübernehmer (GÜ)-Aufschlag. Die GÜ-Aufschläge von TEuro 35 (Vj. TEuro 99) waren 2024 ausreichend um die Personal- und Verwaltungsaufwendungen der Gesellschaft von TEuro 29 (Vj. TEuro 34) zu überkompensieren, wodurch nach Abzug der Ertragsteuern von TEuro 2 ein Jahresüberschuss von TEuro 4 (Vj. TEuro 46) entsteht.

In der Planung vom Juni 2024 wurden noch Umsatzerlöse von TEuro 424 und ein Jahresüberschuss von TEuro 12 ausgewiesen. Der ursprünglich geplante Umsatz wurde 2024 nicht erreicht, da sich die Fertigstellung des Archivs im Untermarkt 10 in das Jahr 2025 verschob und die beiden Projekte Rathaus-Heizung und Klein-Anwesen kostengünstiger abgeschlossen werden konnten.

Die Geschäftsleitung plant nun durch diese Verschiebung für 2025 Umsatzerlöse (weiterberechnete Projektkosten plus GÜ-Aufschlag) von ca. TEuro 479. Die GÜ-Aufschläge betragen dabei TEuro 44 und decken laut Planung sämtliche Personal- und Verwaltungskosten der Gesellschaft. Es ergibt sich für 2025 ein Jahresüberschuss von TEuro 9. Kumuliert ergibt sich somit bis 31. Dezember 2025 ein positives Ergebnis von TEuro 107.

Die Liquiditätslage des Unternehmens war im Berichtsjahr geordnet. Die laufenden Zahlungsverpflichtungen konnten jederzeit erfüllt werden. Der verfügbare Bestand an liquiden Mittel beträgt zum 31. Dezember 2024 TEuro 76. Die kurzfristigen Verbindlichkeiten und kurzfristigen Rückstellungen sind durch die liquiden Mittel und die kurzfristigen Forderungen gedeckt.

Da die Gesellschaft von der Stadt Wolfratshausen laut GÜ-Vertrag Abschlagszahlungen in Höhe der geleisteten Projektkosten und der noch zu erwartenden Rechnungen, zusätzlich GÜ-Aufschlag, anfordern kann, ist eine ausreichende Liquidität dauerhaft gewährleistet.

Da keine Investitionen geplant sind, zeigt der Wirtschaftsplan einen Liquiditätsüberschuss von TEuro 164 bis Ende 2025.

Bei der Vermögenslage reduzierte sich die Bilanzsumme auf TEuro 180, was auf der Aktivseite auf den Rückgang der Bankguthaben (- TEuro 110) bei gleichzeitigem Anstieg der kurzfristigen Forderungen gegenüber der Stadt Wolfratshausen und von Steuererstattungsansprüchen (+ TEuro 54) zurückzuführen ist. Auf der Passivseite stieg das Eigenkapital durch den Jahresüberschuss 2024 auf TEuro 123 (Vj. TEuro 119), was einer Eigenkapitalquote von 68 Prozent (Vj. 50 Prozent) entspricht. Laut Wirtschaftsplan der Geschäftsführung wird das Eigenkapital durch die thesaurierten Gewinne bis Ende 2025 auf TEuro 132 steigen. Rückstellungen und Verbindlichkeiten gingen 2024 zurück (- TEuro 60).

Liquiditätshilfen der Gesellschafterin wurden unterjährig zurückgezahlt, sodass eine transparente und geordnete Vermögenslage vorliegt.

Der Geschäftsführer erläutert im Lagebericht auch die zukünftige Entwicklung der Tochtergesellschaft StäWo Dienstleistungs-GmbH. Diese beschäftigt sich 2025 mit dem Abschluss des Archivs der städtischen Immobilie Untermarkt 10, der Sanierung der städtischen Immobilie Marienplatz 2 und der Sanierung des Steghiaslwegs 2 und 4. Dadurch sollen Umsätze von TEuro 479 und ein Jahresüberschuss von TEuro 9 generiert werden. Die liquiden Mittel sollen sich zum 31.12.2025 auf TEuro 86 belaufen. Die Auftragslage ab 2026 ist ungewiss. Im Wirtschaftsplan sind nach 2025 keine weiteren Projekte geplant. Die Geschäftsleitung steht in ständigem Austausch mit der Stadt Wolfratshausen wegen Folgeaufträgen

Die zusammenfassende Feststellung im Lagebericht des Geschäftsführers, dass Risiken, die den Fortbestand der Gesellschaft gefährden oder seine wirtschaftliche Entwicklung nachhaltig beeinträchtigen könnten, gegenwärtig und in absehbarer Zukunft nicht bestehen, ist plausibel und nachvollziehbar.

**A) Stadtwerke Wolfratshausen (Kommunalunternehmen) einschließlich Bekanntgabe der Vorstandsbezüge:** Nach Mitteilung der Stadtwerke ergeben sich aus dem Abschlussbericht folgende Feststellungen: Der Jahresabschluss 2024 wurde gemäß Beschluss des Verwaltungsrats durch den Wirtschaftsprüfer Prof. Dr. Schwarzmann von der SWMP PartGmbH geprüft. Es wurde ein uneingeschränkter Bestätigungsvermerk erteilt. Die staatliche Rechnungsprüfungsstelle des Landkreises Bad Tölz-Wolfratshausen sowie der Rechnungsprüfungsausschuss der Stadtwerke Wolfratshausen erhielten einen Prüfbericht zur Kenntnisnahme.

2. Der Verwaltungsratsbeschluss vom 27. November 2025 lautet wie folgt: Nach Durchführung der Abschlussprüfung wird der Jahresabschluss 2024 für die Stadtwerke Wolfratshausen gemäß § 27 Abs. 1 KUV festgestellt. Der Jahresgewinn des Jahres 2024 in Höhe von 810.622,95 Euro wird auf die neue Rechnung vorgetragen. Der Vorstand der Stadtwerke Wolfratshausen wird entlastet.

3. Erläuterungen: Die Bilanz schließt mit einer Bilanzsumme von 23.278.668,82 Euro (Vorjahr 22.521.461,13 Euro). Die Finanzlage wird durch den Prüfer wie im Vorjahr als „stabil“ bewertet.

Die Erfolgsrechnung verzeichnet einen Gewinn in Höhe von 810.622,95 Euro. Die Ertragslage ist insofern aus Gesamtsicht des Kommunalunternehmens durch ein verbessertes und deutlich positives Jahresergebnis geprägt – allerdings ist auf die positiven Sondereffekte (Rückstellungsauflösung, periodenfremde Steuererstattungen) hinzuweisen. Das langfristige Vermögen ist wie im Vorjahr auch langfristig finanziert. Der Anteil der langfristigen Finanzmittel an der Bilanzsumme beträgt 85 Prozent.

Der Eigenkapitalanteil erhöhte sich im Vergleich zum Vorjahr um 2 Prozent auf 35 Prozent. Zusammenfassend sind die Bilanzstruktur und die Finanzierung unverändert zum Vorjahr als stabil zu bewerten. Der Prüfer bezeichnet die Geschäftsführung als „ordnungsgemäß“. Der Kapitalabfluss im Bereich Abwasser (Investitionsumlage AZV) betrug im Wirtschaftsjahr 2024 rund 938.692,06 Euro. Die Investitionsumlagezahlungen an den AZV werden in den Folgejahren steigen. Die Ergebnissituation in den vergangenen Jahren verdeutlichte den Handlungsbedarf im Baubetriebshof – hier wurden entsprechende Maßnahmen beschlossen und im Jahr 2024 umgesetzt.

4. Mitteilung der Bezüge des Vorstandes: Gemäß Art. 90 Abs.1 GO hat die Stadt darauf hinzuwirken, dass bei einem Kommunalunternehmen die Vorstandsmitglieder vertraglich verpflichtet werden, ihre Bezüge der Stadt zur Veröffentlichung

mitzuteilen. Wie bereits im Vorjahr ist eine vertragliche Verpflichtung entbehrlich. Die Bezüge sind jederzeit aus dem im jährlichen Wirtschaftsplan veröffentlichten Stellenplan des Unternehmens ersichtlich. Bezüge für das Wirtschaftsjahr 2024: Vorstand: Die Angabe der Bezüge unterbleibt mit dem Hinweis auf § 286. Abs. 4 HGB.

gez. Fritz Vorstand

### ● Gemeindliche Einvernehmen erteilt

#### TOP 6 Antrag auf Vorbescheid zum Neubau eines Mehrparteienhauses mit sechs bis acht Wohneinheiten, Holunderstraße 1

**Sachverhalt:** Lage, Bestand und Historie: Das für das Vorhaben in Rede stehende 1.870 Quadratmeter große Grundstück mit der Fl.-Nr. 642, Gemarkung Weidach, liegt im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplans „Nr. 1 Weidach“. Dieser setzt unter anderem Baugrenzen, eine Grundflächenzahl (GRZ) von 0,2, eine Geschossflächenzahl (GFZ) von 0,4 sowie als Art der baulichen Nutzung „Reines Wohngebiet“ gemäß § 3 Baunutzungsverordnung (BauNVO) fest. Derzeit ist das Grundstück mit einem Mehrfamilienhaus sowie mit sechs aneinandergereihten Garagen bebaut.

**Planung:** Die Bauherrin möchte mit dem vorliegenden Antrag auf Vorbescheid ein weiteres zweigeschossiges Mehrfamilienhaus mit sechs bis acht Wohneinheiten parallel zur Bestandsbebauung im südwestlichen Bereich des Grundstücks errichten. Die Bestandsgaragen würden im Zuge des Bauvorhabens abgerissen werden. Dem Anschreiben des Planungsbüros ist zu entnehmen, dass sich der Neubau in Grundfläche, Kubatur sowie in Trauf- und Firsthöhe am nordöstlichen Bestandsgebäude orientieren soll. Dem Antrag auf Vorbescheid wurde ein sechs Punkte umfassender Fragenkatalog, ein Anschreiben sowie eine Planzeichnung beigelegt.

**Im Rahmen des Antrags auf Vorbescheid, Posteingang Februar 2026, wird explizit abgefragt:**

**Frage 1 (Art und Maß):** Ist das geplante Bauvorhaben hinsichtlich der Art und des Maßes der baulichen Nutzung gemäß beiliegender Planzeichnungen unter Berücksichtigung der Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 1 „Weidach“ (mit Ausnahmen siehe Frage 3 bis 5) und des §31(3) BauGB planungsrechtlich zulässig?

**Frage 2 (Stellplätze):** Können die erforderlichen Stellplätze für den Neubau und den Bestand in ausschließlich oberirdischer Bauweise auf dem Baugrundstück nachgewiesen werden? **Frage 3 (Baugrenzen):** Kann eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich der Baugrenzen unter Inanspruchnahme der Sonderregelung des § 31 (3) BauGB in Aussicht gestellt werden? **Frage 4 (GRZ):** Kann eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich der Überschreitung der maximalen GRZ (0,2) um 0,1 unter Inanspruchnahme der Sonderregelung des § 31 (3) BauGB in Aussicht gestellt werden? **Frage 5 (GFZ):** Kann eine Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplans hinsichtlich der Überschreitung der maximalen GFZ (0,4) um 0,24 unter Inanspruchnahme der Sonderregelung des § 31 (3) BauGB in Aussicht gestellt werden? **Frage 6 (Abstandsflächenrecht):** Kommen mangels ziffernmäßiger Festsetzung im Bebauungsplan die aktuellen Abstandsflächenregelungen der Bayerischen Bauordnung (0,4 H gemäß Art. 6 BayBO in der geltenden Fassung) zur Anwendung, sodass der Nachweis der Abstandsflächen für den geplanten Baukörper und den Bestand als erbracht gilt?

Im Zuge des Antrags auf Vorbescheid werden folgende Befreiungen vom Bebauungsplan gestellt: 1. Errichtung eines zusätzlichen Baukörpers außerhalb des festgesetzten Baufensters gemäß eingereicherter Planzeichnung. 2. Überschreitung der maximal zulässigen GRZ von 0,2 um 0,118 auf insgesamt 0,318. 3. Überschreitung der maximal zulässigen GFZ von 0,4 um 0,24 auf insgesamt 0,64.

Die Stadträte beschlossen wie folgt: Die im Antrag auf Vorbescheid gestellten Fragen werden, nach Maßgabe der vorgelegten Planzeichnungen vom 20. Januar 2026, zum Neubau eines Mehrparteienhauses mit sechs bis acht Wohneinheiten, wie folgt beantwortet:

**Das gemeindliche Einvernehmen wurde jeweils einstimmig erteilt:** Zu Frage 1 (Art der baulichen Nutzung): Das geplante Bauvorhaben ist hinsichtlich der Art der baulichen Nutzung zulässig. Zu Frage 2 (Stellplätze): Der Stellplatznachweis kann oberirdisch erfolgen. Zu Frage 6 (Abstandsflächenrecht): Die Beurteilung über die bauordnungsrechtliche Zulässigkeit hinsichtlich des Abstandsflächenrechts sowie der maximal zulässigen Grenzbebauung obliegt allein der unteren Bauaufsichtsbehörde im Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen. Die örtlichen Satzungen der Stadt Wolfratshausen sind einzuhalten.

**Zustimmung:** Zu Frage 1 und Frage 3 (Maß der baulichen Nutzung, Baugrenzen): Der Errichtung eines zusätzlichen Baukörpers außerhalb des festgesetzten Baufensters entsprechend eingereicherter Planzeichnung für das Mehrparteienhaus wird gemäß § 36a Abs. 1 BauGB i. V. m. § 31 Abs. 3 BauGB die Zustimmung erteilt. Zu Frage 4 (GRZ): Der Befreiung zur Überschreitung der maximal zulässigen GRZ von 0,2 um 0,118 auf 0,318 durch das Mehrparteienhaus wird gemäß § 36a Abs. 1 BauGB i. V. m. § 31 Abs. 3 BauGB die Zustimmung erteilt. Zu Frage 5 (GFZ): Der Befreiung zur Überschreitung der maximal zulässigen GFZ von 0,4 um 0,24 auf 0,64 durch das Mehrparteienhaus wird gemäß § 36a Abs. 1 BauGB i. V. m. § 31 Abs. 3 BauGB die Zustimmung erteilt. Die örtlichen Satzungen der Stadt Wolfratshausen sind einzuhalten.

**Stadtrat folgt der Beschlussempfehlung des Bauausschusses**

**TOP 7 Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit 28 Wohnungen und Tiefgarage mit 20 Stellplätzen, Poingring 11, 13**

**Sachverhalt:** Lage, Bestand und Historie: Die für das Vorhaben in Rede stehenden Grundstücke mit den Fl.-Nrn. 1231/4 und 1231/12, Gemarkung Wolfratshausen, haben eine Gesamtfläche von 6.961 m<sup>2</sup> und liegen im Geltungsbereich des rechtsverbindlichen Bebauungsplans Nr. 42/2. Änderung. Dieser setzt u. a. Baugrenzen, Anzahl der Vollgeschosse, Dachformen, Wandhöhen, Firststrichtungen sowie als Art der baulichen Nutzung Allgemeines Wohngebiet gemäß § 4 Baunutzungsverordnung (BauNVO) fest. Derzeit sind die Grundstücke mit sieben Mehrfamilienhäusern, drei Nebengebäuden, einer Tiefgarage sowie mit oberirdischen Kfz-Stellplätzen bebaut.

**Planung:** Die Bauherrin möchte mit dem vorliegenden Antrag auf Baugenehmigung zwei viergeschossige Mehrfamilienhäuser mit insgesamt 28 Wohnungen errichten. Die Wohnhäuser sollen jeweils 24,10 Meter lang und 13,10 Meter breit sein. Beide sollen eine Wandhöhe von jeweils 11,65 Meter und eine Firsthöhe von 13,40 Meter bekommen. Die Wohnhäuser werden um 90 Grad gegenüber der Bestandsbebauung gedreht und sollen jeweils ein Walmdach mit einer Dachneigung von 15 Grad erhalten.

Fortsetzung auf Seite 12

**Fortsetzung von Seite 11**

Die Bestandsbebauung der Mehrfamilienhäuser Poignring 11 und 13 würde im Zuge des Bauvorhabens abgerissen, die vorhandene Tiefgarage soll erweitert und mit einer zweiten Tiefgaragenrampe versehen werden. Die Verbindung der beiden Tiefgaragen soll mittels unterirdischen Durchbruchs sowie einer höhengleichen Durchfahrt ermöglicht werden. Für die zu errichtenden Mehrfamilienhäuser sowie für die fünf Bestandsgebäude wurde ein gemeinsames Mobilitätskonzept zur Reduzierung der benötigten Kfz- und Fahrradabstellplätze vorgelegt. Dabei soll das schon bestehende Konzept ergänzt werden. Im Rahmen des Antrags auf Baugenehmigung werden Anträge auf Befreiung von den Festsetzungen des Bebauungsplanes gestellt. Diese betreffen die dortigen Baugrenzen, die Anzahl der maximal zulässigen Vollgeschosse, die Wand- und Firstrhöhen, die Firstrichtung gemäß Planzeichen, die Dachform, die Baugrenze der Tiefgarage und die Situierung der Tiefgaragenrampe.

Der Stadtrat folgte der Beschlussempfehlung des Bauausschusses im März 2026 und erteilte das gemeindliche Einvernehmen: a) Der Befreiung von der Firstrichtung für die beiden Wohnhäuser entsprechend eingereichter Planzeichnung vom 19.12.2025 wird gemäß § 36 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 31 Abs. 2 BauGB das gemeindliche Einvernehmen erteilt. b) Der Befreiung von der Dachform (Walmdächer anstatt Pultdächer) für die beiden Wohnhäuser entsprechend eingereichter Planzeichnung vom 19.12.2025 wird gemäß § 36 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 31 Abs. 2 BauGB das gemeindliche Einvernehmen erteilt. c) Der Befreiung von der Baugrenze der Tiefgarage sowie die Situierung der 2. Tiefgaragenrampe für die beiden Wohnhäuser entsprechend nachgereichter Planzeichnung vom 21.01.2026 wird gemäß § 36 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 31 Abs. 2 BauGB das gemeindliche Einvernehmen erteilt. d) Das qualifizierte Mobilitätskonzept der stadtbau münchen GmbH wird anerkannt. Gemäß § 2 Abs. 4 StellplS und § 7 Abs. 1 StellplS i. V. m. dem vorliegenden Mobilitätskonzept vom 21. Februar 2026 ist mit der Bauwerberin ein städtebaulicher Vertrag über insgesamt 40 Kfz-Stellplätze zu schließen. Die Fälligkeit der Stellplatzabläse, der durch das Mobilitätskonzept abgedeckten 40 Kfz-Stellplätze, gilt aufschiebend bis zu dem Zeitpunkt, an dem das Mobilitätskonzept gemäß fortlaufendem Monitoring als nicht mehr umsetzbar gilt.

**Zustimmung:** e) Der Befreiung zur Überschreitung der Baugrenze durch die beiden Wohnhäuser entsprechend eingereichter Planzeichnung vom 19. Dezember 2025 wird gemäß § 31 Abs. 3 BauGB die Zustimmung erteilt. f) Der Befreiung zur Überschreitung der maximal zulässigen drei Vollgeschosse auf vier Vollgeschosse für die beiden Wohnhäuser entsprechend eingereichter Planzeichnung vom 19. Dezember 2025 wird gemäß § 31 Abs. 3 BauGB die Zustimmung erteilt. g) Der Befreiung zur Überschreitung der maximal zulässigen Wandhöhe von 8,40 Meter auf 11,65 Meter für die beiden Wohnhäuser entsprechend eingereichter Planzeichnung vom 19. Dezember 2025 wird gemäß § 31 Abs. 3 BauGB die Zustimmung erteilt. h) Dem Antrag auf Baugenehmigung zum Neubau von zwei Mehrfamilienhäusern mit 28 Wohnungen und Tiefgarage mit 20 Stellplätzen wird nach Maßgabe der vorgelegten Planungen vom 19. Dezember 2025 sowie 21. Januar 2026 gemäß § 36a BauGB die Zustimmung erteilt.

**● Sperrung abgelehnt****TOP 8 Antrag der Agenda 21 Sauerlach; Sperrung der Staatsstraße 2070 für Schwerlastverkehr über 7,5 Tonnen für sämtliche Ortschaften von Sauerlach bis Wolfratshausen**

**Sachverhalt:** Die Lokale Agenda 21 Sauerlach hat der Gemeinde Sauerlach einen Antrag bezüglich des Durchgangsverkehrs der Staatsstraße 2070 zugestellt. Nach diesem Antrag soll der Gemeinderat von Sauerlach folgendes beschließen: Der Gemeinderat beauftragt die Verwaltung, an alle Anliegergemeinden der St 2070 von Endlhausen bis Wolfratshausen heranzutreten, um in gemeinsamer Aktion bei den zuständigen Verkehrsbehörden zu beantragen, dass die Staatsstraße 2070 für LKW kleiner 7,5 Tonnen für Durchgangsverkehr gesperrt und nur auf Anliegerverkehr beschränkt wird.

Die Gemeinde Sauerlach hat sich diesbezüglich nach mehrheitlichem Beschluss des Antrags an die beiden betroffenen Kommunen Wolfratshausen und Egling gewandt. Zum besseren Verständnis bezüglich der Auswirkungen der Einschränkung für die Verkehrsteilnehmer fand zu diesem Thema eine Besprechung zwischen den Bürgermeisterinnen der Stadt Wolfratshausen und der Gemeinde Egling sowie den Verkehrsfachbehörden statt.

**Nachfolgende Hinweise der Stadt Wolfratshausen zum Antrag:** Der Verkehr auf der Staatsstraße 2070 ist gegenwärtig uneingeschränkt für alle zugelassenen Kraftfahrzeuge zulässig. Laut Mitteilung des Staatlichen Bauamts, Straßenbau- und Verkehrsträger der Staatsstraße, beträgt das Verkehrsaufkommen zirka 6.000 KFZ/Tag. Der Anteil des Schwerlastverkehrs beträgt hierbei konstant 5 Prozent des Gesamtverkehrs. Bei der Staatsstraße handelt es sich um eine Straße der Verbindungsstufe 2 (nur Autobahnen und Bundesstraßen besitzen eine höhere Stufe). Sie hat somit eine bedeutende Funktion für die Verbindung der angrenzenden Kommunen. In der Umgebung mangelt es an alternativen Möglichkeiten den Schwerlastverkehr umzuleiten, ohne dass dies zu erheblichen Verkehrsproblemen führen würde. Fraglich hierbei ist auch, inwieweit rechtlich die Nutzung durch bestimmte Fahrzeuge überhaupt untersagt werden kann. Hierbei ist insbesondere zu beachten, dass die Straße auch eine wichtige Funktion für den Lieferverkehr erfüllt. Ein entsprechendes Verbot für den Schwerlastverkehr würde auch eine Teilentziehung der Widmung als öffentliche Staatsstraße bedeuten.

Die Polizei gibt zu bedenken, dass die Umsetzung von regelmäßigen Kontrollen nur schwer realisierbar wäre. Man müsste den Schwerlastverkehr anhalten und dahingehend überprüfen ob dieser auch nur für die Anlieger liefern würde. Dies wäre ein immenser logistischer, personeller und zeitlicher Aufwand für die Polizei. Die Einschränkungen des Durchgangsverkehrs würden dazu führen, dass andere Wege und Routen gesucht werden müssten. Das „Problem“ würde somit nicht vermieden, sondern nur auf eine andere Straße verlagert werden. Ausweichrouten über die A 95 und A995 hätten zur Folge, dass es für die Stadt Wolfratshausen in den sowieso schon überlasteten Bereichen des Autobahnzubringers und der Schießstättstraße zu noch volleren Verkehrsadern kommen würde.

Das Ausweichen auf andere Straßennetze würde für einige LKW einen deutlichen Umweg bedeuten, was nicht nur zu zeitlichen, sondern auch zu umwelttechnischen Nachteilen führen würde. Des Weiteren würden Ausweichrouten über kleinere Ortschaften auf nicht dafür ausgebaute Straßen gesucht werden, was dort zu einer deutlichen Zunahme des Verkehrsaufkommens, zu höheren Lärm- und

Abgasbelastungen sowie zu einer höheren Gefährdung von Anwohnern, insbesondere von Fußgängern und Radfahrern führen würde. Insbesondere schmale Ortsdurchfahrten, in denen weder Gehwege noch ausreichende Sicherheitsabstände vorhanden sind, könnten durch den zusätzlichen Schwerlastverkehr stark belastet werden.

Zusammenfassend ist das Vorhaben der Beschränkung des Schwerlastverkehrs sowohl logistisch, als auch wirtschaftlich schwer umzusetzen. Die im Antrag dargelegten Gründe der Agenda 21 sind durchaus verständlich, stehen allerdings nicht im Verhältnis zu den negativen Auswirkungen und Problemen, die mit der Umsetzung einhergehen würden.

Die Stadträte hatten zum Antrag der Lokalen Agenda 21 kontroverse Haltungen. Bürgermeister Klaus Heilinglechner (BVW) befürchtet, dass sich ein Verbot nicht kontrollierbar wäre, da schon viele LKW als Zulieferer in Wolfratshausen Betriebe die Strecke nehmen dürften. Die LKW müssten dann ja alle auf eine Ausnahme-genehmigung kontrolliert werden.

Hans-Georg Anders (Grüne) hob die Entlastungsmöglichkeit für Wolfratshausen bei einer Umleitung des Schwerlastverkehrs über den Mittleren Ring oder Bad Tölz hervor. „Und nach drei Monaten sind alle Navis umgestellt, dann werden die auch gar nicht mehr über Wolfratshausen geleitet“, meinte er, und damit wäre eine Kontrolle durch die Polizei auch nicht mehr so wichtig. „Wir sollten das auf jeden Fall versuchen“, sagte auch Annette Heinloth (Grüne, 3. Bürgermeisterin). Und auch Dr. Ulrike Krischke (BVW) wünscht sich den Schwerlastverkehr so weit wie möglich raus aus Wolfratshausen. Josef Praller (BVW) gab zu bedenken, dass die Staatsstraße dafür aber erst in eine Kreisstraße umgewidmet werden müsste. „Und das muss im Kreistag beschlossen werden. Die Straße führt übrigens durch mehrere Landkreise.“ Und für Dr. Manfred Fleischer (Liste WOR) war das Ganze ein „Schaufensterantrag“. Er glaube nicht, dass die Staatsregierung so einer Ablastung zustimmen würde. Und grundsätzlich warf er den Kollegen vor, dass sie „Kirchturmpolitik“ betreiben. Denn: „Auch Ihre Packerl kommen mit dem 7,5-Tonner.“ Und weiter: „Jeder zusätzliche Kilometer, den die Laster fahren, produzieren sie zusätzliche Emissionen.“

**Bürgermeister Heilinglechner beendete die Diskussion und die Räte stimmten mehrheitlich gegen eine Sperrung für LKW über 7,5 Tonnen für den Durchgangsverkehr.****● „Verkaufsoffenen Nächten“ zugestimmt****TOP 9 Erlass einer Verordnung über verkaufsoffene Nächte an Werktagen**

**Sachverhalt:** Mit der Änderung des Bayerischen Ladenschlussgesetzes zum 25. Juli 2025 wurde es den Kommunen ermöglicht, durch eine Rechtsverordnung jährlich bis zu acht Werktage freizugeben, an denen die Verkaufsstellen im Stadtgebiet über 20 hinaus, bis maximal 24 Uhr geöffnet haben dürfen. Ferner dürfen Gewerbetreibende zusätzlich bis zu vier weiteren einzelbetrieblichen verkaufsoffenen Nächten an Werktagen mit Öffnungszeiten bis 24 Uhr durchführen. Diese sind der Stadt mindestens zwei Wochen vorher schriftlich anzuzeigen. In Absprache mit dem Werbekreis nimmt die Stadt Wolfratshausen diese neuen Möglichkeiten auf und erlässt die beiliegende Verordnung. Diese ergänzt die jährliche Festsetzung der verkaufsoffenen Sonntage.

Konkret sind für dieses Jahr drei verkaufsoffene Werktage mit Öffnungszeiten bis 23 Uhr geplant. Freitag, 24. April Shopping Night, Freitag, 19. Juni, Shopping Night, Freitag, 27. November Shopping Night (Christkindlmarkt). Diese drei Termine (von acht möglichen) werden durch die Stadt durch eine Allgemeinverfügung zusätzlich bekannt gemacht.

**Die Stadträte stimmten einstimmig für den Erlass einer Verordnung über die Zulässigkeit von verkaufsoffenen Nächten an Werktagen im Stadtgebiet Wolfratshausen.****● „Demokratie braucht Rückgrat“****TOP 10 Rechenschaftsbericht der Sozial- und Familienreferentin für das Jahr 2025**

**Bericht der Sozial- und Familienreferentin Gerlinde Berchtold, SPD (Inhalte gekürzt, die Red.):** „In meinem letzten Bericht als Sozial- und Familienreferentin bedanke ich mich bei allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Rathauses Wolfratshausen, den sozialen Einrichtungen und dem Landratsamt, die mich all die Jahre bei der Bewältigung der verschiedensten Aufgaben unterstützt haben. Danke auch an allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die sich ehrenamtlich in unserer Stadt engagieren und mir bei meiner Tätigkeit Unterstützung zukommen lassen. Ohne ihr Engagement wäre unser Miteinander nicht möglich.“

**Was macht eine Stadt lebenswert für Familien, Kinder und ältere Menschen:** Gute Schulen, bezahlbarer Wohnraum, Unterstützung im Alltag. All das gehört dazu und genau darum kümmert sich eine Sozial- und Familien Referentin zusammen mit dem Sozialreferat der Stadt und des Landkreises. Eine alleinerziehende Mutter sucht dringend einen Kita-Platz. Ein älterer Mensch braucht Unterstützung zum Beispiel bei einem Antrag auf einen Wohnberechtigungsschein oder auch im Alltag. Eine Familie sucht bezahlbaren Wohnraum. Genau bei solchen Fragen wird sichtbar, wie wichtig soziale Arbeit in unserer Stadt ist. Mir liegt besonders am Herzen, dass unsere Gemeinde für alle Generationen ein guter Ort zum Leben ist – für Kinder, Familien, aber auch für unsere Seniorinnen und Senioren.

Eine funktionierende soziale Infrastruktur setzt eine gute medizinische Versorgung voraus. Umso erfreulicher ist es, dass viele Kinder in der Kreisklinik Wolfratshausen zur Welt kommen. Seit dem Jahr 2019 besteht eine Zusammenarbeit mit dem Klinikum Starnberg. Allerdings ist die Zahl der Geburten in den letzten Jahren rückläufig: Während im Jahr 2023 noch etwa 590 Kinder geboren wurden, waren es im Jahr 2025 nur noch 515. Für eine Förderung durch den Freistaat Bayern gilt die Voraussetzung, dass mindestens 50 Prozent der Babys aus dem Landkreis in dieser Klinik in Wolfratshausen geboren werden. Da diese Grenze um rund 20 Geburten in 2025, unterschritten wurde, entfällt ein Zuschuss in Höhe von etwa einer Million Euro. Jede Geburt steht für einen neuen Lebensanfang und zeigt auch, wie wichtig eine wohnortnahe Geburtshilfe für junge Familien ist. Umso wichtiger ist es, unsere Kreisklinik zu stärken und ihre Angebote langfristig zu sichern, damit Familien auch in Zukunft auf eine gute medizinische Versorgung vor Ort vertrauen können.

**Betreuungsplätze Kinder:** In der Stadt Wolfratshausen stehen grundsätzlich ausreichend Kita-Plätze zur Verfügung. Die größere Herausforderung ist jedoch – wie in vielen anderen Kommunen auch – der Fachkräftemangel bei Erzieherinnen und Erziehern.

**Asyl und Integration:** Es finden noch immer regelmäßige Treffen vom „Runden Tisch Asyl und Integration“ im Wolfratshäuser Rathaus statt. Ein genauer Bericht dazu wurde in der letzten Sitzung des Ausschusses für Kultur, Jugend, Sport und Soziales vorgestellt.

**Familienstützpunkt und Pflegestützpunkt:** Der 2025 geschaffenen Familienstützpunkt in Wolfratshausen ist mehr als nur eine Anlaufstelle. Hier werden auch Veranstaltungen und Kurse angeboten. Und hier hat das Projekt Familienpaten eine Heimat gefunden.

**Pflegestützpunkt:** In Deutschland und auch im Landkreis werden vier von fünf Pflegebedürftige zu Hause von Angehörigen versorgt. Diese Angehörigen sind normalerweise nicht dafür ausgebildet und brauchen Hilfe.

Mit den Außensprechstunden erspart der Familienstützpunkt für die pflegenden Angehörigen Zeit. Beide Stützpunkte sind Zeichen dafür, dass wir füreinander Verantwortung übernehmen und dass jeder Mensch die Unterstützung bekommt, die er braucht.

**Neujahrsempfang, Baby- und Neubürgerempfang:** Am 18. Januar 2026 fand der Empfang in der Loissachhalle statt. Ungefähr 300 Bürgerinnen und Bürger nahmen daran teil. Städtische Institutionen und Vereine stellten sich vor und standen den Gästen für Gespräche zur Verfügung.

**Arbeitskreise, Inklusion und Behinderte:** Das Landratsamt lädt regelmäßig zu Austauschtreffen der Familienbeauftragten und auch zu Sitzungen des Arbeitskreises für Menschen mit Behinderungen, ein. Ich betrachte die Teilnahme an diesen Sitzungen und Informationsveranstaltungen als Pflicht für Referenten und nehme regelmäßig daran teil. Teilgenommen habe ich auch an Veranstaltungen im Bayerischen Staatsministerium der Justiz, Veranstaltungen im Bayerischen Landtag – zum Beispiel bei einer Fachtagung zur Bekämpfung der organisierten Kriminalität.

**Sonstige Aufgaben:** In meiner Rolle als Sozial- und Familienreferent nahm ich an Jahreshauptversammlungen von Vereinen sowie an verschiedenen Gesprächsrunden in unterschiedlichen Einrichtungen teil. Darüber hinaus besuchte ich Fortbildungs- und Informationsveranstaltungen des Jugendamtes und des SG Sozialwesen. Der überwiegende Zeitaufwand fiel jedoch bei der Einzelfallbetreuung an. Besprechungen zwischen Klassenlehrer und Eltern, mit Mitarbeitern der Jugendarbeit, bei ambulanten Terminen bei der Heckscher Kinderklinik, Job-Suche und so weiter. Hierfür wandte ich seit meinem letzten Tätigkeitsbericht 2024, ca. 130 Stunden auf.

**Vereine, Städtepartnerschaften und -Freundschaften:** Ein besonderes Anliegen war mir auch immer der enge Kontakt zu unseren Vereinen, die die Beziehungen zu den Paten- und Freundschaftsstädten pflegen, sei es in der Ukraine, Frankreich, Italien oder in Japan. Einen langen Atem bewies der Verein zur Förderung der Städtefreundschaft zwischen Manzano und Wolfratshausen bei seiner Umstrukturierung in einen Partnerschaftsverein. Umso mehr freut es mich, dass es nun endlich so weit ist: Mitte Mai wird dieser Schritt in Manzano vollzogen. Eine besondere Freundschaft hat sich außerdem zwischen der Bevölkerung von Wolfratshausen und der Besatzung unseres Patenboots OSTE entwickelt. Im Juni vergangenen Jahres war eine Delegation bei uns zu Gast. Da sie sich schon lange eine Floßfahrt gewünscht hatten, habe ich diese gemeinsam mit dem AWO Ortsverein, organisiert. Die Marinesoldaten hatten dieses Wochenende in Wolfratshausen mit den Gasteltern, sichtlich genossen.

Trotzdem blieb es nicht nur bei diesem Besuch: Auch beim Christkindmarkt waren sie wieder vertreten, wie es seit Jahren schon Tradition ist, und besuchten mit Gastgeschenken die Kinder im Inselhaus. Ich möchte mich zum Schluss ganz herzlich für die Zusammenarbeit im letzten Stadtratsgremium bedanken. Trotz unterschiedlicher Positionen haben wir gemeinsam Verantwortung übernommen und viel für unsere Stadt bewegt.

Was mich allerdings jetzt persönlich fassungslos zurücklässt, ist nach dieser Kommunalwahl die Erkenntnis, dass offenbar nicht immer die konkrete Arbeit für unsere Stadt zählt, sondern zunehmend einfache Parolen und Populismus. Dass Sitze aus dem demokratischen Spektrum verloren gegangen sind, ohne dass Bürgerinnen und Bürger konkret benennen können, was sich eigentlich ändern soll. Dies gibt mir zu denken – und zeigt, wie wichtig es bleibt, weiterhin für sachliche Politik und echte Inhalte einzustehen. Und jetzt habe ich noch ein Zitat: „Wer einfache Antworten wählt, entscheidet sich gegen die Realität. Und wer Verantwortung durch Parolen ersetzt, riskiert genau das, was er angeblich verändern will. Demokratie braucht keine Lautstärke – sie braucht Rückgrat.“

#### ● Einstimmige Zustimmung

#### TOP 11 Verleihung der Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“ an Helmut Forster

**Sachverhalt:** Helmut Forster war vom 1. Mai 2008 bis 30. April 2014 als Erster Bürgermeister der Stadt Wolfratshausen tätig. Während seiner Amtszeit hat er die Entwicklung der Stadt über viele Jahre hinweg maßgeblich geprägt und sich in besonderer Weise um das Wohl der Bürgerinnen und Bürger verdient gemacht. Art. 29 Abs. 4 des Gesetzes über kommunale Wahlbeamte und Wahlbeamtinnen (KWBG) bestimmt: Früheren kommunalen Wahlbeamten und Wahlbeamtinnen können die ihrem früheren Amt entsprechenden Ehrenbezeichnungen „Altbürgermeister“ oder „Altbürgermeisterin“ (...) verliehen werden (...). Die Erlaubnis kann zurückgenommen werden, wenn der frühere Beamte oder die frühere Beamtin sich der Ehrenbezeichnung nicht würdig erweist.

„Als Helmut Forster Bürgermeister wurde, kehrte Ruhe in den Wolfratshäuser Stadtrat ein“, erinnerte Klaus Heilinglechner, Bürgermeister (BVW). Und er habe damals die Stadt aus einer schwierigen Haushaltslage zurück auf einen soliden Kurs gebracht.

Nun scheidet er aus dem Stadtrat aus und im April soll ihm nun noch vom scheidenden Stadtratsgremium die Ehrenbezeichnung verliehen werden. Josef Praller (BVW), ebenfalls ein langjähriger Mitstreiter Forsters im Stadtrat, unterstützte den Vorschlag. „Es war ein sehr fruchtbares Miteinander“, sagte er. Und 3. Bürgermeisterin Annette Heinloth (Grüne) fügte hinzu: „Mit ist es immer ein sehr menschlicher Umgang. Er ist sehr besonders.“

Helmut Forster (Liste WOR) dankte für die lobenden Worte. Weitere Reden soll es aber dann bei der Verleihung im April geben.

Der Stadtrat votierte einstimmig für die Verleihung der Ehrenbezeichnung „Altbürgermeister“, um damit Helmut Forster für seine besonderen Verdienste um das Wohl der Stadt Wolfratshausen zu würdigen.

#### ● TOP 12 Bekanntgaben und Anfragen aus dem Stadtrat

Bürgermeister Klaus Heilinglechner (BVW) gibt bekannt:

**Genehmigung Haushalt 2026:** Zu der in der öffentlichen Sitzung des Stadtrates der Stadt Wolfratshausen am 24.02.2026 beschlossenen Haushaltssatzung hat das Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen als Rechtsaufsichtsbehörde mit Schreiben vom 23. März 2026 die Vorlage der Haushaltssatzung mit Haushaltsplan bestätigt und das Ergebnis der Prüfung mitgeteilt. Die Haushaltssatzung enthält genehmigungspflichtige Bestandteile. Die erforderliche Genehmigung der vorgesehenen Kreditaufnahme sowie der Verpflichtungsermächtigung zur Fortführung der Schulbaumaßnahme wurde erteilt. Die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen liegt gemäß Art. 65 Abs. 3 Satz 3 GO während der allgemeinen Dienststunden im Rathaus Wolfratshausen, Marienplatz 1, Stadtkämmerei (Zi. Nr. N 1.6), bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung, öffentlich aus. Darüber hinaus steht der Haushaltsplan auf der Internetseite [www.wolfratshausen.de](http://www.wolfratshausen.de) unter der Rubrik „Stadt & Rathaus – Finanzen“ vollständig zum Download bereit.

**„RAMADAMA“ Aktion 2026:** Die Stadt Wolfratshausen lädt am Samstag, den 18. April 2026, von 10 Uhr bis zirka 12 Uhr, alle Bürgerinnen und Bürger zum „Frühjahrsputz“ im Rahmen der Landkreisweiten Aktion „RAMADAMA“ ein.

Treffpunkt 1: Rathaus, Loissachufer, 10 Uhr: – Ansprache Bürgermeister, Ausgabe Müllsäcke, Ausgabe Routenpläne.

Ab 12 Uhr: Treffpunkt Rathaus: Zusammenkommen aller Helferinnen und Helfer inklusive Dankeschön (Brotzeit und Urkunde).

Treffpunkt 2: Mehrzweckhalle Farchet: Ausgabe Müllsäcke, Ausgabe Routenpläne. Ab 12 Uhr: Treffpunkt Rathaus: Zusammenkommen aller Helferinnen und Helfer inklusive Dankeschön (Brotzeit und Urkunde).

Aus organisatorischen Gründen ist eine vorherige Anmeldung erforderlich. Gruppen werden gebeten, die Anzahl der Teilnehmenden im Anmeldeformular anzugeben. Das Formular steht auf der städtischen Homepage unter [www.wolfratshausen.de/ramadama](http://www.wolfratshausen.de/ramadama) zur Verfügung und kann per E-Mail an [umwelt@wolfratshausen.de](mailto:umwelt@wolfratshausen.de) übermittelt werden. Die Stadt Wolfratshausen freut sich auf zahlreiche Helferinnen und Helfer. Bei ungeeigneten Witterungsbedingungen, wird die Aktion ersatzlos abgesagt.

#### Anfragen aus dem Stadtrat:

Dr. Hans Schmidt (Grüne) erkundigte sich nach dem Bericht über die durchschnittlich gefahrenen Geschwindigkeiten in Wolfratshausen. Dieser sollte eigentlich halbjährlich vorgelegt werden und sei im Dezember fällig gewesen. Bürgermeister Heilinglechner antwortete ihm, dass dafür Hubert Bernwieser zuständig sei, der aktuell in Münsing als Bürgermeister kandidiert hat und jetzt auch gewählt worden war. „Ich erinnere ihn nochmal daran“, versprach Heilinglechner.

## Bekanntmachung

### Vollzug der Straßenverkehrsordnung (StVO);

#### Bettingerstraße – Stadt Wolfratshausen – Anordnung Nr. 5/2026

Die Stadt Wolfratshausen erlässt als zuständige Straßenverkehrsbehörde gem. §§ 39 Abs. 1 und Abs. 3, § 42 Abs. 2; § 41 Abs. 2 i.V.m. § 45 Abs. 1 und Abs. 9 StVO in Verbindung mit Art. 2 und 3 des Gesetzes über Zuständigkeiten im Verkehrswesen (ZustGVVerk) vom 28. Juni 1990 (GVBl. S. 220, BayRS 9210-1-I/B), das zuletzt durch § 4 des Gesetzes vom 09. Dezember 2024 (GVBl. S. 570) geändert worden ist, aus Gründen der Sicherheit und Ordnung des Verkehrs für die oben genannten Straßen, Wege und Plätze folgende

#### Verkehrsrechtliche Anordnung

1. In der Bettingerstraße in Wolfratshausen, Stadtteil Waldram, wird das Parken nur für Personenkraftwagen zugelassen.
2. Die Anordnung in Ziffer 1 ist durch die Zeichen 314-10 und 314-20 in Verbindung mit dem Zusatzzeichen 1010-58 darzustellen.
3. Die Beschaffung, Anbringung und Unterhaltung der Verkehrszeichen obliegt der Stadt Wolfratshausen.
4. Die Anordnungen in Ziffer 1 tritt mit Anbringung der Verkehrszeichen in Kraft.

Klaus Heilinglechner, 1. Bürgermeister

## Vollsperrung in der Törringstraße aufgrund Wiederherstellung des Gehwegs

In Waldram in der Törringstraße wird der beschädigte Gehweg wiederhergestellt. Deshalb muss die Fahrbahn auf Höhe der Einnündung Schwaiblbachstraße vom **07.04. – 21.04.2026** für den Gesamtverkehr gesperrt werden. Fußläufig kann die Sperrung durchquert werden. Der Verkehr wird über die Galenstraße und die Gebeckstraße umgeleitet.

## 2. Bürgerforum zum Mobilitätskonzept

### Präsentation und Diskussion des Zielkonzepts und der Maßnahmen-vorschläge zur Mobilität von Morgen in Wolfratshausen

Die Stadt Wolfratshausen lädt alle Bürgerinnen und Bürger herzlich zum zweiten Bürgerforum am **23. April 2026** ab 18 Uhr in die Loissachhalle ein.

Im Mittelpunkt der Veranstaltung steht die Präsentation und Diskussion des Zielkonzepts sowie der Maßnahmenvorschläge für die zukünftige Mobilitätsentwicklung, die unter Einbezug der vielfältigen Rückmeldungen aus der Bürgerschaft vom Fachplanungsbüro Planersocietät, dem Arbeitskreis und der Stadtverwaltung erarbeitet wurden. Im Anschluss sollen diese gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern diskutiert werden. Die Veranstaltung bietet somit einen umfassenden Rückblick auf die Analysephase und einen Ausblick auf die nächsten Schritte des Mobilitätskonzepts. Mit dem Konzept werden entscheidende Weichen für die Mobilität der kommenden 10 bis 15 Jahre gestellt. Umso wichtiger ist es, diesen Prozess gemeinsam mit den Bürgerinnen und Bürgern zu gestalten. Jede Rückmeldung trägt dazu bei, die Maßnahmen passgenau und zukunftsorientiert auszurichten. Vertreterinnen und Vertreter der Planersocietät stehen Ihnen für Fragen und Anregungen zur Verfügung.

**Weitere Informationen zur Mobilitätsentwicklung in Wolfratshausen finden Sie hier:** <https://www.wolfratshausen.de/moko>.

Für Rückfragen können Sie sich im Vorfeld auch gerne an das Referat 05 wenden: Anna Graf, Mobilitätsmanagerin, Telefon: 08171/214-395, E-Mail: [a.graf@wolfratshausen.de](mailto:a.graf@wolfratshausen.de).

# GROSSE FRÜHLINGS- ANKAUFSAKTION

WIR KAUFEN IHR ALTGOLD, SCHMUCK,  
BRUCHGOLD, ZAHNGOLD, MÜNZEN ...

Sprechen Sie uns an –  
bevor Sie Ihr Altgold  
woanders verkaufen!

**SOFORT BARGELD!**

Sichern Sie sich jetzt den besten Preis für Ihr Gold!

Wir beim Aktionshaus sind Experten im Goldkauf und bieten Ihnen den höchsten Marktwert für Ihre Schätze. Ob es sich um alte Goldschmuckstücke, Münzen oder Barren handelt, wir kaufen es zu fairen Preisen.

Erfahren Sie den wahren Wert Ihres Goldes.

Besuchen Sie uns für eine kostenfreie und fachkundige Bewertung. Vertrauen Sie auf unsere langjährige Expertise im Bereich Goldankauf und profitieren Sie von fairen und transparenten Preisen. Wir bürgen für absolute Diskretion und höchste Professionalität bei jeder Transaktion. Erleben Sie den Unterschied und besuchen Sie uns noch heute. Vertrauen Sie auf das Aktionshaus für Ihren erfolgreichen Goldkauf!

Wir freuen uns darauf, Sie kennenzulernen.



GOLD · ALTGOLD ·

☎ 081

**Wir schätzen Ihre Antiquitäten und Ihren**

## AKTIONSHAUS

FILIALE GERETSRIED

Sudetenstraße 21 • 82538 Geretsried

Parkplätze vor dem Geschäft • Bus-Haltestelle: Sudetenstraße

FILIALE WOLFRATSHAUSEN

Obermarkt 46 • 82515 Wolfratshausen

☎ 08171/9 98 96 90

Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 10:30–17:30 Uhr, Sa. 10:30–16:30 Uhr

### Vertrauen Sie auf uns:

Ihr zuverlässiger Partner für den Goldankauf

Sie möchten Ihr Gold verkaufen? Beim Aktionshaus sind Sie in den besten Händen. Wir bieten Ihnen eine sichere, faire und transparente Abwicklung für Ihren Goldverkauf.

#### Warum das Aktionshaus?

- Faire Preise: Unsere Experten bewerten Ihr Gold nach aktuellen Marktpreisen. Sie erhalten immer den besten Preis für Ihr Edelmetall.
- Transparente Bewertung: Bei uns wissen Sie genau, wie der Wert Ihres Goldes ermittelt wird. Unsere Bewertung ist nachvollziehbar und fair.
- Schnelle Abwicklung: Sie erhalten sofort Bargeld oder die Möglichkeit, den Betrag auf Ihr Konto überweisen zu lassen.
- Diskrete Beratung: Ihre Privatsphäre ist uns wichtig. Wir bieten Ihnen eine diskrete und professionelle Beratung in angenehmer Atmosphäre.
- Erfahrung und Kompetenz: Mit über 20 Jahren Erfahrung im Goldhandel stehen wir Ihnen mit Fachwissen und Vertrauen zur Seite.



AKTION

JAQUELIN

Wir kaufen

Nutzen Sie die Gelegenheit, Ihr Gold zu verkaufen. Besuchen Sie uns auch im Umkreis von Wolfratshausen bei Ihnen zu Hause und unterbreiten Ihnen ein attraktives Angebot.



GOLD · ALTGOLD ·

☎ 081



# UNSERE ANKAUFSTAGE IN BEIDEN FILIALEN!

Ankaufstag  
Freitag  
**10.04.**  
10:30–17:30

Ankaufstag  
Samstag  
**11.04.**  
10:30–16:30

Ankaufstag  
Montag  
**13.04.**  
10:30–17:30

Ankaufstag  
Dienstag  
**14.04.**  
10:30–17:30

## Ihre Schätze

...e Kasse aufzubessern. Natürlich  
...eis von 50 km um Geretsried und  
...se, begutachten ihre Gegenstände  
...ves Angebot.



**71/9989690**

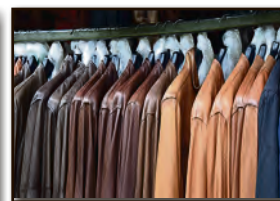
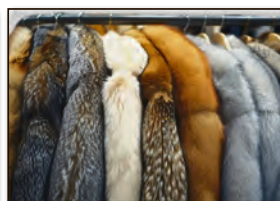
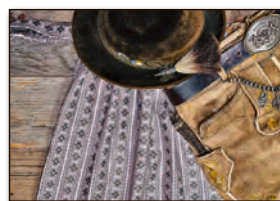
Wir kaufen auch komplette  
**ERBSCHAFTEN,  
NACHLÄSSE** und Ihren  
**FAMILIENSCHMUCK**  
auf!

Wir übernehmen auch  
Wohnungs- und Nachlass-  
auflösungen – gerne  
erstellen wir Ihnen ein  
Angebot.



Wir kaufen antike Möbel, aber auch Design-  
Klassiker, Teppiche, Bilder, Bücher, Schilder,  
Werbung – aller Art.  
Sie haben interessanten Trödel, der hier  
nicht aufgeführt ist? Rufen Sie uns an und  
erkundigen Sie sich. Bei Bedarf  
unterbreiten wir Ihnen gerne ein Angebot.

**Wir kaufen Ihre Schätze an!** Trachten, Dirndl, Lederhosen, Lederwaren &  
Trachtenschmuck, hochwertige Schuhe, Grandl, Geweihe & Jagdschmuck,  
Taschen, Koffer & Golf-Ausrüstung aller Art sowie hochwertige Pelze bis  
15.000 €, bevorzugt aus dem Hause Rieger-Pelze, sowie Lederwaren.



## Schmuck kostenlos und unverbindlich!

### So einfach geht's:

1. Bewertung: Bringen Sie Ihr Gold zu einer unserer Filialen. Unsere Experten bewerten es kostenlos und unverbindlich.
2. Angebot: Sie erhalten ein faires Angebot basierend auf dem aktuellen Goldpreis.
3. Auszahlung: Stimmen Sie dem Angebot zu, erhalten Sie sofort Ihr Geld – wahlweise bar oder per Überweisung.

### Unsere Leistungen im Überblick:

- Ankauf von Goldschmuck, Zahngold, Goldmünzen und Altgold
- Kostenloser und unverbindlicher Bewertungsservice
- **Sofortige Barauszahlung zum Tageshöchstpreis!**
- Sicherheit und Diskretion

Besuchen Sie uns in einer unserer Filialen oder vereinbaren Sie einen Termin für eine persönliche Beratung.

**Aktionshaus – Vertrauen, das sich auszahlt!**



## ANKAUF von SILBER & ZINN

SILBER · ZINN · MÜNZEN · BESTECK



**BIS ZU 25%\***  
**MEHR FÜR  
ZAHNGOLD**

\* Bei Abgabe dieses Abschnitts

## Neues aus



## Universitäre Intensivmedizin kommt nach Wolftratshausen

**Kreisklinik Wolftratshausen startet Televisite mit der LMU München**

Hochspezialisierte universitäre Medizin dort verfügbar machen, wo die Menschen leben. Seit Januar 2026 ist in der Kreisklinik Wolftratshausen mittels Telemedizin eine Zusammenarbeit mit dem Zentrum für Intensivmedizin München (ZIMMLMU) des LMU Klinikums möglich. Für Wolftratshausen ist das ein wegweisender Schritt für die medizinische Versorgung in der Region.

Mit der Aufnahme als Netzwerkpartnerklinik des Zentrums für Intensivmedizin München (ZIMMLMU) des LMU Klinikums ist die Kreisklinik das dritte Krankenhaus einer niedrigeren Versorgungsstufe, das im Rahmen des erweiterten Auftrags des LMU Klinikums gezielt unterstützt wird. Ziel ist dabei die fachübergreifende Bündelung intensivmedizinischer Expertise zur Verfügung zu stellen – digital, effizient und patientennah. Seit Anfang 2026 gibt es wöchentlich stattfindende Televisiten-Termine. In diesem Rahmen werden gezielt jene Patientinnen und Patienten vorgestellt, die die höchste intensivmedizinische Expertise benötigen. Ergänzend sind On-Demand-Termine für Notfallsituationen vorgesehen, um auch in akuten Fällen schnell und unmittelbar auf universitäres Know-how zurückgreifen zu können.

### Klare Vorteile für alle Seiten

Die Vorteile für die Bevölkerung sind erheblich: Patientinnen und Patienten können wohnortnah in der Kreisklinik Wolftratshausen behandelt werden und profitieren gleichzeitig von der universitären Spitzenmedizin der LMU München. Risikoreiche Verlegungen nach München hingegen werden minimiert, können aber wenn spezielle Interventionen notwendig werden wie z.B. Herzkatheter, neuroradiologische Interventionen, neurochirurgische Operationen schnell und unkompliziert durchgeführt werden. „Die Televisite verbindet universitäre Spitzenmedizin mit wohnortnaher Versorgung. Telemedizin bietet uns bidirektionale Zusammenarbeit auf Augenhöhe und eine Behandlung auf höchstem Niveau“, freut sich Dr. med. Daniel Siegl, Chefarzt für Anästhesie und Intensivmedizin an der Kreisklinik Wolftratshausen. „Gleichzeitig ist das Konzept auch höchst effizient und ressourcenschonend: der kontinuierliche Wissensaustausch hat den Vorteil, dass beide Kliniken den Behandlungsprozess und -fortschritt selbst vorliegen haben, im Falle einer kurzfristigen Überweisung können Ärzte ihre Patienten jederzeit weiter behandeln.“

### Gewachsene Partnerschaft wird weiter vertieft

Die Kreisklinik Wolftratshausen ist bereits seit vielen Jahren Lehrkrankenhaus der LMU München. Mit der Televisite wird diese Zusammenarbeit nun weiter vertieft und auf eine neue, zukunftsweisende Ebene gehoben. Dr. Siegl war selbst 19 Jahre am LMU Klinikum tätig bevor er Ende 2024 an die Kreisklinik Wolftratshausen wechselte. Er findet den Schritt wichtig für eine zukunftssichere Gesundheitsversorgung: „Gerade in Zeiten steigender medizinischer Komplexität, Fachkräftemangels und wachsender Anforderungen ist eine enge Kooperation kein Zukunftsmodell, sondern eine Notwendigkeit.“

Künftig soll die intensivmedizinische Televisite in den Regelterminen durch Einbinden weiterer Fachdisziplinen, wie Herzchirurgie oder Neurochirurgie ergänzt werden. Gerade in hochspezialisierten Bereichen, in denen die Expertise vor Ort begrenzt ist, eröffnet dies neue Möglichkeiten einer qualitätsgesicherten Versorgung auf höchstem Niveau.

## OPERN AUF BAYRISCH

von Paul Schallweg mit Gerd Anthoff, Conny Glogger & Helmut Schleich  
Philipp Jungk, Percussion – Musikensemble Opern Auf Bayrisch  
Musikalische Leitung: Andreas Kowalewitz

Die Opern auf Bayrisch von Paul Schallweg (Texte) und Friedrich Meyer (Kompositionen und Arrangements) sind seit mittlerweile über 40 Jahren fester Bestandteil auf den Spielplänen in ganz Bayern und weit über die Grenzen Bayerns hinaus. Die alljährlichen Aufführungen im Münchner Staatstheater am Gärtnerplatz und im Prinzregententheater sind absoluter Kult – und so gut wie immer ausverkauft! Oper einmal anders: Nicht gesungen, sondern in echt bayrischer Mundart gesprochen, kommen diese Opernparodien daher und nehmen bekannte und beliebte Opern dabei gehörig auf die Schippe.

Die drei bayerischen Schauspielstars Gerd Anthoff, Conny Glogger und Helmut Schleich präsentieren diese humorvollen, frechen und charmanten Umdeutungen weltberühmter Opern auf unnachahmliche Weise, musikalisch umrahmt vom Percussionisten Philipp Jungk und dem »Musikensemble Opern auf Bayrisch« (Mitglieder der großen Münchner Orchester) unter der Leitung von Andreas Kowalewitz. Klassiker der Opernliteratur und originelle Mundartverse verschmelzen so zu einem äußerst kurzweiligen Vergnügen voller Witz und Leidenschaft.

Opern auf Bayrisch – ein höchst amüsanter und unterhaltsamer Opernabend der etwas anderen Art, an dem garantiert kein Auge trocken bleibt ...

**Wann:** Freitag, 24. April 2026 um 19:30 Uhr

**Wo:** Loisahalle Wolftratshausen

**Tickets:** 35 €/31€/27 € (ermäßigt 23 €)

Tourist-Info, Untermarkt 10, 82515 Wolftratshausen, Tel. 08171/214-206, Reisebüro Hecher, Fasanenweg 3, 82538 Geretsried, Tel. 08171/98120, Tourist-Information Bad Tölz, Max-Höfler-Platz 1, Tel. 08041/786715, MünchenTicket, Tel. 089/54818181, [www.muenchenticket.de](http://www.muenchenticket.de)

## Neue Ausstellung im Kunstturm

Neue Ausstellung im Kunstturm Wolftratshausen, „Menschen, Chaos, Algorithmus“, von Maximilian Branghofer, Rigmar Osterkamp und Eva Lensing. Eröffnung am Donnerstag, 09.04.2026, 19.00 Uhr. Eva Lensing mit besonderem Schwerpunkt Zeichnungen, Farbtheorie und Abstraktion. Ihre Arbeiten, Skulpturen, Zeichnungen und Bilder zeigen die Lust auf ein stetiges Experiment. Rigmar Osterkamp, seine sehr spezielle Kunstmethode: Digital Art mit und durch die Programmiersprache Processing. Die programmierten Bilder sind Grafiken, die auf Leinwand

oder Alu-Dibond gedruckt werden können. Maximilian Branghofer, sein Stil ist abstrakt und prozessorientiert. Wiederkehrende Themen sind Kontraste wie Enge und Weite, Ruhe und Bewegung, Dunkelheit und Licht. Er arbeitet überwiegend mit Acryl auf Leinwand, ergänzt durch Epoxidharz, Gips und experimentelle Techniken wie Schichten oder Tropfen.

Die Ausstellung geht bis zum 08.05.2026 und ist immer geöffnet: Donnerstag – Sonntag 14.00-18.00 Uhr.

## 36 Schafkopffreunde beim Waldramer Schafkopfturnier

Ende März trafen sich wieder die Schafkopffreunde im Waldramer Pfarrheim zum Turnier der Kolpingsfamilie. Sie kamen überwiegend aus Geretsried und Wolftratshausen. Zum Einzugsgebiet gehört aber inzwischen auch Eurasburg, Münsing, Dietramszell und Starnberg!

36 Kartler an 9 Tischen spielten in voller Konzentration und trotzdem mit Spaß das bayerische Spiel um den Eichel-Ober, die Ruf-Sau und das Schmieren. Nach 60 Spielen in zwei Runden setzte sich Sepp Geisberger mit 42 erspielten Punkten bei 11 gewonnenen Solos durch. Mit 40 Punkten und 8 Solos landete auf dem 2. Platz Werner Rosenbaum. Auf das Stockerl schaffte es schließlich noch Erich Holzer mit 38 Punkten und 8 gewonnenen Solos.

Einen Preis konnten aber alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer mit nach Hause nehmen.



v.l.n.r.: Thomas Erhard (Vorsitzender Kolpingsfamilie), Werner Rosenbaum (2. Platz), Sepp Geisberger (Sieger des Turniers), Erich Holzer (3. Platz)



Alle aktuellen Termine finden Sie auch im Internet unter [www.wolftratshausen-evangelisch.de](http://www.wolftratshausen-evangelisch.de)

### ● Libi 2026 – Wir haben noch Plätze frei

Komm mit auf die Halbinsel Lindenbichl ins coole Zeltlager. 11 Tage in einer anderen Welt, wo Spiel und Spaß an oberster Stelle stehen. Auch dieses Jahr fahren die Kirchengemeinden der Pfarrei Isar-Loisachtal wieder in 3 Lagern auf die Halbinsel. Für Kinder im Alter von 9 – 13 Jahren; **25.08. – 04.09.2026**. Gesamtpreis: 320 € (mit SozialCard 190 €). Ausschließlich online über die Website der Pfarrei

### ● Gesprächskreis „Erzählen wie es früher war“

**Freitag, 10.04.26**, 15:00 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Bahnhofstr. 2, Wolftratshausen

### ● Gottesdienst am Sonntag, 12.04.26

Gottesdienst St. Michael, Wolftratshausen, 9:30 Uhr, Pfrin. Eiler

### ● Literaturkreis

**Montag, 13.04.26**, 15:00 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Bahnhofstr. 2, Wolftratshausen

### ● Stille – Kontemplation – Achtsames Sitzen in der Stille

**Mittwoch, 15.04.26**, 19:45 – 21:15 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Remigerstr. 9, Waldram

### ● Offenes Singen für Senioren

**Freitag, 17.04.26**, 15:00 Uhr, Evang. Gemeindehaus, Bahnhofstr. 2, Wolftratshausen

### ● Ökum. Taizé-Gebet

**Sonntag, 19.04.26**, 19:00 Uhr, Kolleg St. Matthias, Waldram

### ● TAUFFEST – für alle, die getauft werden wollen!

Unsere Pfarrei lädt Sie herzlich ein zum Taufgottesdienst an der alten Floßlände am **Sonntag, 28. Juni** um 10:30 Uhr. Für die musikalische Umrahmung sorgen der Posaunenchor Isar-Loisachtal und der Chor SommerSound. Anschließend ist Gelegenheit zum gemeinsamen Feiern. Essen und Trinken stehen bereit und auch ein buntes Kinderprogramm ist organisiert. Sprechen Sie uns gerne an. Wir freuen uns! Pfarrerin Sinara Grellmann Tel 01575/1069272, Dekan Florian Gruber Tel 08171/29067, Pfarrerin Elke Soellner Tel. 08178/9979543, Pfarrerin Sabine Sommer Tel. 08178/1226



### ● Unsere Adresse: Bürgermeister-Graf-Ring 28 in Gelting

● **Gottesdienst:** Sonntags 10 Uhr. Kindergottesdienst und Mithörgelegenheit für Familien mit Kleinkindern.

● **Frauengruppe „Atempause“:** Wir sind ein offener Kreis von Frauen, die sich in einer freundlichen Atmosphäre **14-tägig dienstags** um 10:00 Uhr treffen. Unser Programm ist vielseitig: Austausch über Bibeltexte, gemeinsames Singen, Gebet. Wir denken über aktuelle Themen und Fragen nach und laden immer wieder zu einer Begegnung beim „Brez'n-Frühstück“ ein.

● **Bibelabend:** Wir treffen uns **14-tägig mittwochs** um 19:30 Uhr und werden gemeinsam eine Passage aus der Bibel lesen und darüber ins Gespräch kommen.

● **„Raum der Stille“:** In dieser Zeit möchten wir Raum schaffen, Gott in der Stille zu begegnen. Es werden verschiedene Möglichkeiten vorgestellt und ausprobiert, um zur Ruhe zu kommen und in der Stille zu verweilen. Eine Form des Gebets, das im Kontrast zu unserer heutigen Lebenswelt steht.

**Wann:** Jeden ersten Freitag im Monat von 19:30 – 20:30 Uhr.

● **Informationen** über unsere Gemeinde finden Sie im Internet: [www.egwor.de](http://www.egwor.de) oder unter der Telefonnummer 08171/27817

# Neues aus WOLFRATSHAUSEN ...die Flößerstadt

# NaturFreunde Wolfratshausen

## Stadtkirche Wolfratshausen

Gottesdienstordnung vom 09.04. bis 15.04.2026

- **Freitag, 10.04.:** 9:00 Nantwein Hl. Messe, 16:30 St. Josef d. A. Rosenkranz
- **Samstag, 11.04.:** 10:00 Nantwein Taufe Anna-Paulina Sendbeck, 11:00 Taufe Julian Findler, 14:00 Dorfen Taufe Leni Eleonora Borowski, 17:15 St. Andreas Beichtgelegenheit, 18:00 Nantwein Vorabendmesse
- **Sonntag, 12.04.:** 9:00 Dorfen Hl. Messe, 9:00 Gelting Hl. Messe, 10:30 Nantwein Pfarrgottesdienst, 10:30 St. Josef d. A. Pfarrgottesdienst, 19:00 Nantwein Abendmesse
- **Montag, 13.04.:** 16:15 Nantwein Rosenkranz
- **Dienstag, 14.04.:** 18:15 St. Josef d. A. Rosenkranz, 19:00 Hl. Messe
- **Mittwoch, 15.04.:** 9:00 Nantwein Hl. Messe

### Seniorenachmittag am Donnerstag, den 16.04.2026

14:15 Uhr im Pfarrheim am Marienplatz. Es erwartet Sie ein unterhaltsamer Nachmittag. Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt! Abfahrtszeiten des Zubringerdienstes: 13:15 Uhr Weidacher Turnhalle (Auenstr.), 13:20 Uhr Sauerlacher Str./ Kreuzung Nantwein; 13:25 Uhr Stadtgarten Moosbauerweg, 13:45 Uhr Farchet: Grieche, 14:00 Uhr Winibaldstraße (Ecke Bahnhofstr.)

## Gebirgsschützenkompanie Wolfratshausen



Am Sonntag, 29.03.26 platzte das Schützenheim der Gebirgsschützenkompanie Wolfratshausen aus allen Nähten. Ca. 160 Menschen hatten sich versammelt, um bei einem gemütlichen Frühlingsfest die Gewinnerinnen und Gewinner des 63. Gauschießens des Schützengauses Wolfratshausen zu feiern. Dieses fand zwischen dem 22.2. und dem 06.03. statt und wurde gemeinsam von der Gebirgsschützenkompanie Wolfratshausen und Isarlust Nantwein ausgerichtet. Hauptmann Rainer Lorz begrüßte u. a. den 2. Bürgermeister Günther Eibl, den 1. Gauschützenmeister Stefan Lantenhammer sowie Ehrengauschützenmeister Georg Orterer. Die Ehrungen übernahm der 2. Schützenmeister der GSK WOR, Christian Arndt, der gut beschäftigt war, die zahlreichen Preise zu verteilen. Herzlich gedankt sei hier allen Sponsoren, ohne deren Unterstützung die Durchführung nicht möglich gewesen wäre. Die Bekanntgabe der Schützenkönige erfolgt beim Gauschützenball. Die Ergebnisse und Gewinnerfotos können bald auf der Website der GSK Wolfratshausen abgerufen werden. Herzliche Gratulation allen Gewinnerinnen und Gewinner!

## Schützen Edelweiß Farchet

- **Diensthabende zum nächsten Wertungsschießen am 17.04.26:** Johann Kagerer, Christian Schramm, Valerie Hartmann.
- **Ergebnisse vom Oarschießen am 02.04.26:** 1. Lotte Schramm, 2. Thomas Baumann, 3. Christian Schramm, 4. Anton Gamperl, 5. Johann Kagerer, 6. Martin Lehner, 7. Werner Lexa, 8. Manfred Libowsky, 9. Laurenz Pollin, 10. Barbara Schramm-Kastl
- **Osterscheibe 2026:** 1. Anton Gamperl, 2. Martin Lehner, 3. Johann Kagerer



Gewinner Anton Gamperl und Stifter Günther Schramm

- Am 10.04.26 ist **Jahreshauptversammlung** ab 19.00 Uhr! Allen Helfern, die beim Oarschießen mitgeholfen haben, ein großes Vergelt's Gott!



## Schützengesellschaft Isarlust Nantwein e.V.

Eine richtig „königliche“ Familie. Beim Königsschießen der SG Isarlust Nantwein gewannen die Königswürde 2026 Julia Hofele bei der Jugend und bei den LP-Schützen die Mama Michaela Hofele. Wir gratulieren! Bei den LG-Schützen errang Hans Pflugbeil die Königswürde. Er konnte leider an der Königsfeier nicht teilnehmen und fehlt daher auf dem „Königsfoto“.

## ● Radtour zum Saisonauftakt nach Benediktbeuern am Sonntag, 12. April 26

**Treffpunkt:** 09:00 Uhr am Parkplatz Paradiesweg Wolfratshausen  
„Und jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, der uns beschützt...“ – So haben wir für die erste Radtour im Jahr 2026 das Kloster Benediktbeuern anvisiert. Wir starten um 9:00 Uhr am Parkplatz Paradiesweg in Wolfratshausen. Entlang der Loisach radeln wir über Achmühle, Eurasburg, Beuerberg und Bichl bis nach Benediktbeuern. Wir besichtigen die barocke Anlage des Klosters, vielleicht können wir schon Nachwuchs im Nest des Storchenpaares sehen. Nach einer Stärkung in der Waldgaststätte Schreiner radeln wir über Bad Heilbrunn und Königsdorf zum Ausgangspunkt zurück. **Strecke/Höhenmeter:** 62 km bei 350 Hm, Fahrzeit ca. 5 Std., **Hinweis:** Helm wird dringend empfohlen! Bitte beim Tourenleiter anmelden. **Tourenleitung:** Marcus, Tel: 0151/40745341, Mail: marcus.d@naturfreunde-wolfratshausen.de

## ● Mitgliederversammlung der NaturFreunde Wolfratshausen 2026

Am Freitag, den 20. März 2026 fand die Mitgliederversammlung der NaturFreunde Wolfratshausen im Gasthaus Löwenbräu in Wolfratshausen statt. Die anwesenden 41 Mitglieder wurden vom 1. Vorstand Hugo Grabmann herzlich begrüßt. Als neuer Kassierer wurde Helmut Kundler für die ausscheidende Edeltraud Mayer gewählt. Auch in diesem Jahr wurden zahlreiche Mitglieder für ihre langjährige Vereinszugehörigkeit geehrt, wobei besonders die Jubiläen unserer beiden Ehrenmitglieder Irmgard Hoffmann und Karl Mayr hervorzuheben sind mit 80 bzw. 70 Jahren Vereinszugehörigkeit. Irmgard Hoffmann ist mit 17 Jahren im Jahr 1946 in den Verein eingetreten, nur 3 Monate, nachdem der Verein nach dem 2. Weltkrieg wieder zugelassen worden ist. Im letzten Jahr konnten wieder zahlreiche Touren stattfinden. In spannenden Rückblicken wurden die Unternehmungen der Sparten Bergsport, Kanusport, Radsport, Wandern und Kultur&Natur präsentiert. Hervorzuheben sind auch die Mittwochswanderungen, bei denen regelmäßig über 20 Teilnehmer dabei sind. Zum Schluss gab Vorstand Hugo Grabmann eine Vorschau auf die Unternehmungen im laufenden Jahr. Das soeben veröffentlichte Programm 2026 bietet ein abwechslungsreiches Angebot für Bergsteiger und Wanderer, Radler und Mountainbiker, Kajak- und Wildwasserfahrer sowie Kulturinteressierte. Weitere Informationen siehe unter [www.naturfreunde-wolfratshausen.de](http://www.naturfreunde-wolfratshausen.de).



## TSV Wolfratshausen von 1864 e.V. Abt. Fußball

### Schafkopfturnier der „Altwölfe“

Das traditionelle am 26. März 2026 ausgetragene Schafkopfturnier der Altwölfe ergab folgendes Ergebnis auf den ersten drei Plätzen. Vielen Dank an die Beteiligten für den harmonischen Ablauf und unserem Gastgeber „Löwenbräu“ für die besorgten Fleischpreise.



Platz 1: Heribert Rother (Mitte) mit 35 Pkt., Platz 2: Sepp Tränkl (li.) mit 27 Pkt. und Platz 3: Manfred Benke (re.) mit 18 Pkt.

## TSV Wolfratshausen von 1864 e.V. Abt. Leichtathletik

### 39. Forstenrieder Volkslauf 2026

Am Samstag, den 21. März fand der 39. Forstenrieder Volkslauf statt. Die Veranstalter boten einen Halbmarathon, einen 10 Km-Lauf, einen Hobbylauf mit 6,8 Km sowie Kinder- und Zwergerl-Läufe an. Für den Halbmarathon gab es 3 Starts und für den 10 Km-Lauf 2 Starts nach selbst angegebener Finisherzeit. Start und Ziel war die Bezirkssportanlage und eine Runde für die 10 Km im Forstenrieder Park. Für die TSV Wolfratshausen Triathlonsparte war Stefan Lippert in der M60 sehr erfolgreich in der ersten Startgruppe (Finisherzeit unter 50 Minuten) am Start. Stefan siegte in seiner Altersklasse der M60. Sieger Stefan Lippert, TSV Wolfratshausen in 42:39 Minuten, Zweiter Stefan Rohmoser, Running Company in 42:56 Minuten und Dritter wurde Slisko Kresimir, AK Puls Tomislavgrad in 44:41 Minuten. Das sind tolle Finisherzeiten für die AK M60 und herzlichen Glückwunsch dazu. Bei der Sportkreissitzung Bad Tölz-Wolfratshausen am 26. März im Sportheim vom SC Lenggries wurden dem Vorsitzenden des TSV Wolfratshausen Alfred Barth die Verdiensturkunden des BLSV für Ralf Maar und Marco Thomann übergeben. Beide sind seit 10 Jahren als Kampfrichter und Sportabzeichenprüfer für den TSV Wolfratshausen im Einsatz. Der Sportabzeichen-Obmann Dr. Gerrit Waßmann und Alfred Barth danken den beiden TSV Mitgliedern für deren langjährigen Einsatz vor allem auch für den Breitensport.



## Jahreshauptversammlung der DJK Waldram am 27.03.2026

Die aktuelle Vorstandschaft der DJK Waldram lud am Freitag, 27.03.2026 zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen ein. Der erste Vorstand Peter Kunzmann eröffnete in der Franz-Mayrhofer-Sportalm um 19:00 die Versammlung und begrüßte alle Anwesenden, insbesondere die Ehrengäste. In einer Gedenkminute wurde der verstorbenen Mitglieder gedacht. Ein Blick auf die Mitgliederentwicklung zeigte, dass die DJK sehr loyale Mitglieder hat, welche der DJK über alle Jahre stets die Treue halten. Zum Jahresende waren über 1.000 Mitglieder gemeldet, welche sich auf die 10 Abteilungen Basketball, Brauchtum, Freizeitsport, Fußball, Judo, Leichtathletik, Ringen, Tanzsport, Tennis und Turnen verteilen. Erfreulicherweise fallen über die Hälfte der Mitglieder in die Rubrik Kinder und junge Erwachsene. „Es ist eine wahre Pracht, wie es auf dem Sportplatz wuselt und Groß und Klein ihre helle Freude an der Bewegung haben. Wir sind uns einig: Unsere DJK lebt!“ Peter Kunzmann bedankte sich im Namen der Vorstandschaft bei der Stadtverwaltung recht herzlich für die stets harmonische und konstruktive gute Zusammenarbeit. Appelliert wurde an Alle, bei der DJK tatkräftig mitzuarbeiten und sich ehrenamtlich zu engagieren, damit die DJK Waldram auch künftig seine soziale Verpflichtung in der Gesellschaft erfüllen kann.

Kassier Hermann Loder gab zum letzten Male in gestraffter, prägnanter Form einen Überblick über das abgelaufene Geschäftsjahr. Karin Bauer und Dr. Jörg Obenauf hatten die Kassen des Hauptvereins und aller Abteilungen geprüft und bestätigten die ordnungsgemäße Führung aller Kassen.

Daraufhin starteten die zehn Abteilungsleiter\*innen mit ihren Kurzberichten über das abgelaufene Jahr. Erfreulicherweise konnte die DJK Waldram eine neue Abteilung „Ringen“ präsentieren. Leiter Martin Wipperfürth konnte stolz berichten, dass es gelungen ist, die neue Abteilung in kürzester Zeit mit viel Engagement aller Beteiligten an den Start gebracht zu haben. Besonders erfreulich ist die Tatsache, dass viele Mitbewohner Migrationshintergrund haben und dass hier Integration gelebt wird.

Nach der Entlastung der Vorstandschaft fanden anschließend die Neuwahlen für die kommenden 3 Jahre statt. 1. Vorsitzender bleibt Peter Kunzmann, welcher vom 2. Vorstand Rene Freiseisen unterstützt wird. Als Schriftführerin wirkt weiterhin Myriam Partisch. Auf dem Posten des Schatzmeisters ergab sich ein Wechsel. Der bisherige Kassier Hermann Loder übergab sein Amt an Benedikt Stoll. Als Kassenprüfer fungieren weiterhin Karin Bauer und Dr. Jörg Obenauf. Die Abstimmung erfolgt en bloc und wurde ohne Enthaltungen von der Versammlung bestätigt. Als letzter Tagesordnungspunkt standen nunmehr die Ehrungen langjähriger Mitglieder auf dem Programm. Mit einem Glas Sekt bedankte sich die DJK Waldram bei allen Jubilaren und um 21:00 fand die Veranstaltung ihr Ende.



### ● Abt. Fußball: Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen

Einladung zur Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen am **Samstag, 02.05.2026** um 17 Uhr im Restaurant „Zum Grillmeister“ im Stadion, Kräuterstr. 29.

● **Tennis Herren 40: Nach dem Sommer-Aufstieg folgt nun der Winter-Titel**  
Die Erfolgsserie der Herren 40 beim BCF Wolfratshausen reißt nicht ab: Nach der Meisterschaft in der Südliga 2 im vergangenen Sommer legte das Team in der Hallenrunde direkt nach. Mit drei Siegen und zwei Unentschieden blieben die Farcheter erneut ungeschlagen und sicherten sich auch im Winter den ersten Tabellenplatz in der Südliga 2. Dabei bewies die Mannschaft eine beeindruckende Tiefe im Kader: Der Rückenwind aus der Freiluftsaison wurde nahtlos in die Halle mitgenommen, wodurch selbst zahlreiche verletzungsbedingte Ausfälle erfolgreich kompensiert werden konnten. In teils hart umkämpften Partien gaben am Ende die Nervenstärke in den (Match-)Tiebreaks und die mannschaftliche Geschlossenheit den Ausschlag für den erneuten Titelgewinn. Der Winter-Titel ist eine tolle Bestätigung für die Leistung der letzten Monate und dient nun als Motivation für die Vorbereitung auf die Freiluftsaison auf der roten Asche am Märchenwald. Jetzt gilt es, die gute Form zu konservieren, um sich im kommenden Sommer auch in der höheren Spielklasse bestmöglich zu präsentieren.



### ● Königsdorf: Sa., 11.04.2026, 09.00 Uhr – Schreiner Workshop für Frauen – keine Vorkenntnisse erforderlich – VA-Nr. 36424

Kreativ arbeiten mit eigenem Holz bzw. Altholz in Verbindung mit einem Land-Art-Spaziergang am Vormittag. Referent Frau Elke Waldherr-Stenuf, Schreinerin, Königsdorf, Treffpunkt: Rezeption, Rothmühle 1

### ● Icking-Irschenhausen: Sa., 11.04.2026, 09.00 Uhr – Pilgerwanderung „Aufbrechen“ – VA-Nr. 37385

„Wer aufbricht, lässt sich verwandeln“, Leitung Caroline von Kospoth, Pilgerbegleiterin, Icking-Irschenhausen, Kapelle St. Anian, Ebenhauser Str. 15

### ● Ascholding: Mi., 15.04.2026, 09.00 Uhr – Lu Jong – Tibetisches Yoga – VA-Nr. 37921

Mehr Beweglichkeit & Wohlbefinden  
Kurs – 10 Treffen, Leitung Stefanie Kuhlmann, Yogalehrerin, Ascholding, Zentrum ZeitRaum – Zentrum für Yoga und mehr, Grabenwiese 19

### ● Thanning: Mi., 15.04.2026, 09.00 Uhr – Eltern-Kind-Programm (EKP®) – VA-Nr. 38257

Kurs – 10 Treffen, Leitung Karoline Lichtenegger, Thanning, Vereinsheim, Dorfanger 4

### ● Ascholding: Mi., 15.04.2026, 17.00 Uhr – Hatha Yoga II – VA-Nr. 37925

Kurs 10 Treffen, Kursleiter Maja Keppler, Yogalehrerin, Ascholding, Zentrum ZeitRaum – Zentrum für Yoga und mehr, Grabenwiese 19

### ● Waldram: Mi., 15.04.2026, 19.45 Uhr – Bibelteilen – VA-Nr. 37042

Betrachtung der Schrifttexte des folgenden Sonntags. Pfarrgemeinderätin Elisabeth Mayrhofer, Barbara Heider, Waldram, Pfarrheim St. Josef der Arbeiter, Steinstr. 24

### ● Dietsramszell-Ascholding: Do., 16.04.2026, 10.30 Uhr – Mama Baby Yoga – VA-Nr. 37918

Verbundenheit mit deinem Baby & Zeit für dich selbst.  
Kurs – 8 Treffen, Leitung Kathi Koch, Dietsramszell-Ascholding, Zentrum ZeitRaum – Zentrum für Yoga und mehr, Grabenwiese 19

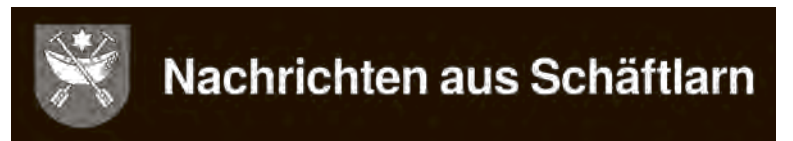
### ● Ascholding: Do., 16.04.2026, 16.45 Uhr – Achtsam & Stark für Jugendliche – VA-Nr. 37922

Bewegung · Achtsamkeit · Natur · Yoga.  
Kurs – 6 Treffen, Leitung Jasmin Hildebrandt, Ascholding, Zentrum ZeitRaum – Zentrum für Yoga und mehr, Grabenwiese 19

### ● Ascholding: Do., 16.04.2026, 20.00 Uhr – Inner Balance Yoga – VA-Nr. 37923

For Body, Mind & Soul.  
Kurs – 10 Treffen, Leitung Carolin März, Yogalehrerin, Ascholding, Zentrum ZeitRaum – Zentrum für Yoga und mehr, Grabenwiese 19

### ● Programm und Anmeldung unter → → → → → → → →



## Bekanntmachung

**Am Montag, 13. April 2026 findet im Sitzungssaal des Rathauses in Hohenschäftlarn eine Öffentliche Sitzung des Umwelt- und Mobilitätsausschusses statt.**

### Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil – Beginn: 18:30 Uhr

1. Begrüßung und Sitzungseröffnung
2. Genehmigung der Niederschrift
3. Vertragsgestaltung Gestattungsvertrag Isartrails mit dem DAV München Oberland
4. Beschluss des Klimaanpassungskonzeptes Landkreis München
5. Informationen
- 5.1 Sachstandsbericht aus dem Klimaschutznetzwerk Ebersberg-München: Maßnahmenliste und Konzepte
- 5.2 Sachstandsbericht Biberaktivitäten an den Klosterbächen
- 5.3 Sachstandsberichte über aktuelle Themen im Klima- und Umweltmanagement
- 5.4 Sachstandsbericht finanzielle Rückerstattung Kommunalen Zweckverband Oberland Überwachung ruhender und fließender Verkehr
- 5.5 Beantragung Abfahrtsperre A95 im Staufall und Verkehrsentlastung
6. Anfragen

Christian Fürst, 1. Bürgermeister

## Einladung zur Landschafts- und Waldsäuberungsaktion „RamaDama“

Die Gemeinde Schäftlarn plant am **Samstag, den 11.04.2026** eine Landschafts- und Waldsäuberungsaktion durchzuführen. Aufgerufen sind alle, denen eine inaktive und abfallfreie Landschaft am Herzen liegt. Vor allem Wald- und Grundstücksbesitzer profitieren von dieser Aktion und sind nachdrücklich aufgerufen, tatkräftig mitzuhelfen. Wir freuen uns sehr, wenn sich trotz der Osterferien zahlreiche Helferinnen und Helfer finden!

**Treffpunkt:** Feuerwehrgerätehaus Neufahrn, Feuerwehrgerätehaus Ebenhausen, Rathaushof Hohenschäftlarn

**Uhrzeit:** 9.00 Uhr an allen Treffpunkten

**Teilnehmer:** Alle Gemeindebürger (Jugendliche unter 14 Jahren bitte nur in Begleitung des Erziehungsberechtigten)

**Ausrüstung:** Festes Schuhwerk und Arbeitshandschuhe, je nach Witterung Sonnen- oder Regenschutz

**Verpflegung:** Um 12.00 Uhr lädt die Gemeinde die freiwilligen Helfer und Helferinnen zu einer gemeinsamen Brotzeit ein.

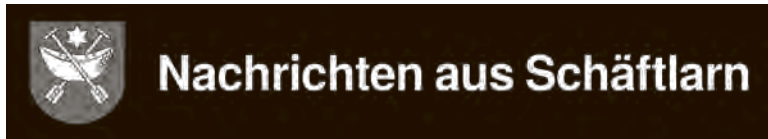
Wir freuen uns auf viele fleißige Helferinnen und Helfer und danken schon jetzt allen, die sich die Zeit nehmen und mithelfen, dass unsere Gemeinde zum Wohle aller Einwohner wieder ein Stück mehr an Erholungswert gewinnt!

## Grüner Stammtisch am 13. April

Der Ortsverband Bündnis 90/Die Grünen Schäftlarn lädt herzlich zum nächsten Grünen Stammtisch ein. Nutzen Sie die Gelegenheit, mit den neu gewählten Gemeinderatsmitgliedern sowie Vertreterinnen und Vertretern des Ortsverbands ins Gespräch zu kommen.

Zu Beginn wird Heidi Mittermayr vom Kreisjugendring über die aktuellen Planungen sowie den Unterstützungsbedarf rund um den neuen Schäftlarn Jugendraum berichten. Im Anschluss möchten wir gemeinsam die vergangene Wahl Revue passieren lassen und den Blick nach vorne richten: Welche Themen bewegen Schäftlarn? Welche Ideen und Anliegen möchten Sie einbringen?

Montag, 13. April 2026, 19:00 Uhr im Klosterbräu Stüberl, Kloster Schäftlarn 16. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich – kommen Sie einfach vorbei und diskutieren Sie mit. Wir freuen uns auf den Austausch mit Ihnen!



## Nachrichten aus Schäftlarn

### Ungelöste Konflikte kosten Kraft, Zeit und Lebensqualität.

#### Mediation – Konflikte fair und vertraulich lösen

Streit gehört zum Alltag – in der Nachbarschaft, in der Familie, am Arbeitsplatz oder im Verein. Mediation bietet einen strukturierten Weg, um Streitigkeiten gemeinsam und nachhaltig zu klären. Als neuen, kostenlosen Service der Gemeinde Schäftlarn bieten wir ab März 2026 für Bürgerinnen und Bürger in Zusammenarbeit mit der Deutschen Stiftung Mediation die „Infostelle Konfliktbeilegung“ im Rathaus an. Dort informieren wir in einem „vertraulichen Rahmen“ über Möglichkeiten, ihre Konflikte mit Hilfe von Mediation zu lösen bzw. sprechen über erste Schritte für eine einvernehmliche Konfliktlösung.

**Wann und wo? Mittwochs am 15.04., 20.05., 17.06., 15.07.,** jeweils von 16:00–18:00 Uhr, Rathaus Schäftlarn (Trauzimmer/3.05)

**Was erwartet Sie?** Streit zu bereinigen ist nicht leicht – doch damit zu leben ist noch schwerer. Mediation kann helfen, Auseinandersetzungen besser zu bewältigen und wieder handlungsfähig zu werden – insbesondere dann, wenn Gespräche festgefahren sind. Auch der Umgang mit Demenz und den daraus entstehenden Herausforderungen ist für viele Menschen ein belastendes Thema – gerade hier kann Orientierung und ein respektvoller Umgang mit unterschiedlichen Interessen besonders wichtig sein.

**Wer ist für Sie da?** Wir – das sind die ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen der Deutschen Stiftung Mediation und zertifizierte Mediatorinnen Aline Hofmann und Stefanie Lommel.

**Anmeldung:** Sie müssen sich nicht anmelden. Kommen Sie gerne vorbei. Wichtig: Die Infostelle bietet keine Rechts- oder Verfahrensberatung.

**Kontakt/bei Fragen** gerne Aline Hofmann, eMail: ah@alinehofmann.com, Stefanie Lommel, eMail: info@horizont-lebenswege.de, [www.stiftung-mediation.de](http://www.stiftung-mediation.de)

### Familienzentrum / Familienstützpunkt / Nachbarschaftshilfe

#### ● Mittagstisch 50+

In netter Gesellschaft schmeckt es einfach besser. Dies ist eine altbekannte Tatsache. Vielleicht verabreden Sie sich mit Freunden und Bekannten und treffen sich bei uns zum Mittagessen – oder Sie kommen alleine und finden Unterhaltung! Unser ehrenamtliches Mitarbeiter-Team freut sich über viele Gäste.

**Termin: Dienstag, 14. April 2026, 12.30 Uhr**

**Anmeldung notwendig bis spätestens Freitag unter:** Tel.: 998702 oder Mail: buero@kindernetz-schaeftlarn.de

**Ort:** Familienzentrum, Käthe-Kruse-Str. 1, 1. Stock, Hohenschäftlarn, Plattformlift im Haus vorhanden

#### ● Offener Stricktreff für alle Strickbegeisterten mit und ohne Kinder von 0 – 99 Jahre

Einmal im Monat parallel zum offenen Treff. Alle, die Freude am Stricken haben oder es ausprobieren möchten, sind herzlich zu unserem Stricktreff im Familienzentrum eingeladen. In gemütlicher Atmosphäre kann sich ausgetauscht und neue Strickideen gesammelt werden. Der Stricktreff findet parallel zu unserem offenen Treff statt. Für das leibliche Wohl ist zu familienfreundlichen Preisen gesorgt.

**Leitung:** Monika Fischer

**Termin: Mittwoch, 15. April 2026, 09.30 – 11.00**

**Ort:** Familienzentrum, 1. Stock, Käthe-Kruse-Str. 1, Hohenschäftlarn

**Anmeldung:** Es ist keine Anmeldung notwendig.

**Infos:** Familienzentrum, Tel.: 08178/998702 o. Mail: buero@kindernetz-schaeftlarn.de

#### ● Offener Frauentreff – Für Frauen mit und ohne Migrationshintergrund

Kinder sind herzlich Willkommen. Im offenen Treff üben wir zusammen Deutsch. Wir tauschen uns aus. Wir trinken Kaffee oder Tee. Wir erzählen von unserem Alltag. Wir tanzen, um neue Energie zu bekommen.

**Leitung:** Marisa Martini-Bäumler & Penelope Koukouraki

**Termine: Freitag, 17. April 2026, 15.00 – 17.00 Uhr ohne Anmeldung**

**Ort:** Familienzentrum, 1. Stock, Käthe-Kruse-Str. 1, 82069 Hohenschäftlarn

**Infos:** Tel: 08178/998702 oder E-Mail: buero@kindernetz-schaeftlarn.de

#### ● Gemeinsames Frühstück für Trauernde vom Hospizverein Isartal e.V. in Kooperation mit dem KindErNetz Schäftlarn e.V.

Der Hospizverein Isartal e.V. lädt in Kooperation mit dem KindErNetz Schäftlarn e.V. zu einem Dienstagsfrühstück ein. Gemeinsam genießen wir die Vormittagsstunden bei einem leckeren kleinen Frühstücksbuffet, tauschen uns aus, knüpfen vielleicht neue Kontakte, freuen uns an Gesprächen mit Gleichgesinnten.

**Leitung:** Hermine Baumann, Trauerbegleiterin

**Termin: Dienstag, 21.04.2026, 9.30 – 11.30 Uhr**

**Ort:** Familienzentrum, 1. Stock, Käthe-Kruse-Str. 1, Hohenschäftlarn

**Anmeldung:** beim Hospizverein Isartal bis zum Donnerstag vor der Veranstaltung unter Tel.: Tel.: 0171/6098229, Email: kontakt@hospizverein-isartal.de

### „Spektakel im Postsaal“

#### Aktuelle Kultur-Vorverkaufstermine

● **Brauchtum im April:** „Spek-Tanz’l“ (17.04) laden zum Volkstanz

● **Kabarett & Mundart-Pop:** Angela Ascher (18.4.) und Kopfeck (25.4.) sorgen für Humor und Musik

● **Rockabilly-, Swing- und Boogie-Tanzabend:** „Jive Patrol“ mit Musik aus den 50’s (30.4.)

● **NEU im Angebot:** Willy Astor’s Kinderprogramm „Kindischer Ozean“ (21.6.)

● **Außerdem im VVK:** Günther Sigl (Spider Murphy Gang), Ralf Winkelbeiner und Django Asül

● **Tickets** für alle Veranstaltungen sind erhältlich unter [www.spektakel-im-postsaal.de](http://www.spektakel-im-postsaal.de), in der Lotto- & Postfiliale Ebenhausen sowie – je nach Verfügbarkeit – an der Abendkasse.

### Adi Stahuber und seine ISARTALER sagen „Servus und Danke“ – Kloster Schäftlarn

Nach 70 Jahren voller Musik, Begegnungen und unvergesslicher Erlebnisse ist es an der Zeit, Abschied zu nehmen. 70 Jahre durften wir mit unserer Musik Freude bereiten. Wir konnten Menschen in aller Welt mit bayerischer Musik begeistern und neue Freunde finden. Wir sind dankbar für diese wunderbaren Jahre, in denen wir in Frieden und Freiheit und ohne größere Probleme oder Unfälle musikalisch durch die Welt reisen durften. Wir denken, das ist Grund genug, kurz innezuhalten, zurückzublicken – und Danke zu sagen.



Wir tun das am **Sonntag, 12. April 2026, 10.00 Uhr**, im Kloster Schäftlarn, 82067 Schäftlarn. Wir werden das Konventamt im Kloster Schäftlarn musikalisch mitgestalten. Weitere Termine finden Sie unter [www.isartaler.blasmusik.de](http://www.isartaler.blasmusik.de).

### Im Rahmen der Aktionswoche im Landkreis München „Trauer hat viele Gesichter“

vom 18. April bis 3. Mai 2026 bietet der Hospizverein Isartal e.V. folgende Veranstaltungen an:

#### ● Praxisabend „Der Trostkoffer – Kinder in ihrer Trauer begleiten“

Die Trostkoffer enthalten ausgewählte Bücher und kreative Materialien und können kostenlos ausgeliehen werden. Nach einer kurzen fachlichen Einführung sind Sie eingeladen, die Koffer zu entdecken, sich auszutauschen und Ihre Fragen einzubringen. **Dienstag, 21.04.2026, 17:00 Uhr – 19:00 Uhr**, Anmeldung erwünscht.

#### ● Workshop „Gemeinsam einen Blumengruß gestalten“

Sie haben einen Ihnen nahestehenden Menschen verloren oder einen Verlust zu bewältigen und wünschen sich Unterstützung in Ihrer Trauer. Mit dem gemeinsam gestalteten Blumengruß können Sie das Grab oder einen Gedenkort des geliebten Menschen schmücken, um den Sie trauern. **Donnerstag, 23.04.2026, 15:00 Uhr – 17:00 Uhr**, Materialkostenbeitrag: 5 EUR, Anmeldung erforderlich bis **16.04.2026**.

#### ● Workshop „Hospiz und Schule“

„Trauer und Trost“ – Bewältigungsstrategien bei Kindern und Jugendlichen im Schulleben. Vorstellung der Projektarbeit „Hospiz Schule“, Trauer – Trost für Grund- und weiterführende Schulen: Durchführung, Ziele und Erfahrungen, Klassenstufen 3 – 4 bzw. 9 – 12. **Zielgruppe:** Lehrer:innen, Erzieher:innen, Hort-Mitarbeiter:innen, Schulpsycholog:innen und Eltern.

**Montag, 27.04.2026, 19:00 Uhr – 20:30 Uhr.** Hospizverein Isartal e.V., Münchener Straße 9a, 82049 Pullach, Anmeldung erforderlich.

Die Veranstaltungen finden in den Räumen des Hospizvereins Isartal e.V., Münchener Str. 9a, 82049 Pullach statt. **Anmeldung:** kontakt@hospizverein-isartal.de oder 0171/6098229, Weitere Infos: [www.hospizverein-isartal.de](http://www.hospizverein-isartal.de)

### Das kath. Pfarramt St. Georg Schäftlarn informiert:

#### ● St. Michael, Zell

**Sa. 11.04.:** 17:00 Rosenkranz für den Frieden

**So. 12.04.:** 19:00 Heilige Messe

#### ● St. Georg, Hohenschäftlarn

**Mo. 13.04.:** 17:00 Fatima-Rosenkranz

#### ● Kloster Schäftlarn

**Werktags:** 7:00 Hl. Messe

**So. 12.04.:** 7:30 Hl. Messe u. 10:00 Hl. Messe

#### Aus dem Pfarrverband

● **So. 12.4.:** 10:30 Uhr Pfarrverbandsgottesdienst in Baierbrunn.

● **Di. 14.4.:** 19:30 Uhr Lectio Divina im Pfarrhaus Icking o. bei warmem Sonnenwetter in Baierbrunn Wiese neben der Kirche.

### Die Evangelische Kirchengemeinde informiert:

#### Wir laden herzlich ein:

● **12.04.:** 09.00 Uhr, **Baierbrunn:** Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Elke Soellner), 10:30 Uhr, **Heilandskirche Ebenhausen:** Gottesdienst (Pfarrerin Elke Soellner)

● **19.04.:** 10.30 Uhr, **Auferstehungskirche Icking:** Gottesdienst (Pfarrer Dr. Martin Steinbach), 19.00 Uhr, **Heilandskirche Ebenhausen:** Musikalische Besinnung mit Holzbläserensemble (Pfarrerin Elke Soellner)

● **24.04.:** 16.00 Uhr **St. Michael, Wolfratshausen:** Minigottesdienst (Pfarrerin Sabine Sommer)

● **26.04.:** 10.30 Uhr, **Heilandskirche Ebenhausen:** Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerin Sabine Sommer)

#### Vorschau Veranstaltungen:

● **19.04. Musikalische Besinnung mit Holzbläserensemble**

Heilandskirche Ebenhausen mit Pfarrerin Elke Soellner

● **Kontaktkreis: Mi., 29.04., 15.00 Uhr, Gemeindesaal Icking**

„Von guten Mächten wunderbar geborgen“. Der geschichtliche Hintergrund des bekannten Liedes von Dietrich Bonhoeffer. Vortrag mit anschl. Gesprächskreis, Ref.: Dr. K. Oppel

#### Regelmäßige Termine:

● **Montags:** 20.00 Uhr Kirchenchor im Gemeindehaus Icking

● **Donnerstags:** 14:30 Uhr Gemeindecaple im Gemeindehaus Ebenhausen

19:30 Uhr Gospelchorprobe im Gemeindehaus Ebenhausen

Folgen Sie uns auf Instagram bei [strom.aufwaerts!](https://www.instagram.com/strom.aufwaerts/)



## Neues aus dem Gemeinderat

Sitzung vom 23.03.2026

● **Dank an Herrn Stefan Fischer für 25 Jahre Kämmerei und Geschäftsleitung**  
Herr Fischer arbeitet seit 01.04.2001 in der Gemeinde Icking. Als Kämmerer fing er in einer Zeit an, als die Gemeinde noch an dem Mammutprojekt Kanalbau zu knapsen hatte. Kein leichter Einstieg. Seine Aufgabe war es in all den Jahren ja nicht nur den Haushalt, den der Gemeinderat aufstellt, „abzuwickeln“. Dem Kämmerer muss es auch ja immer gelingen, die Vorstellungen der Gemeinderäte und Bürgermeister zu moderieren und mit der Finanzkraft der Gemeinde in Einklang zu bringen. Darauf mag es in anderen Gemeinden weniger ankommen. Aber in der Gemeinde Icking wage ich zu behaupten, dass zB der Bau des Glasfasernetzes nicht möglich gewesen wäre (neben dem Bau des Haus der Kinder und dem zweimaligen Krippenbau), wenn der Kämmerer nicht seine Rolle auch so verantwortungsvoll ausgefüllt hätte.

Daneben hat Herr Fischer von Anfang an auch alle Tätigkeiten eines Geschäftsführers ausgeführt. Herr Fischer leitet alle seine Funktionen authentisch. Das heißt – er sagt, wenn er eine Grenze sieht – aber in der täglichen Arbeit immer wieder bestätigt – er möchte immer für unser Icking das Beste erreichen. Und das hat sich auch nach 25 Jahren nicht abgenutzt. Deshalb wurde Herrn Fischer in unser aller Namen in der Sitzung der Dank ausgesprochen.

● **Satzungsbeschluss Bebauungsplan Nr. 3 A für das Gebiet „nördlich des Bebauungsplans Nr. 3 in Dorfen“**

Nach der Behandlung der eingegangenen Stellungnahmen nach erfolgter Beteiligung der Bürger und der Träger öffentlicher Belange und Abwägung der eingegangenen Anregungen und Bedenken hat der Gemeinderat einen Satzungsbeschluss gefasst. Mit der Bekanntmachung ist dann auch die Veränderungssperre im Bereich des neuen Bebauungsplans beendet.

● **Überlegungen zur Verkehrssicherheit Irschenhausen**

Im Bereich Irschenhausen wurden verschiedene Problemstellen besprochen. Vorschläge wurden bereits dem Staatlichen Bauamt und dem Landratsamt unterbreitet. Nach Ostern soll ein Ortstermin mit diesen beiden und der Polizei stattfinden.

**Wieshang**

Anwohner am Wieshang beklagen regelmäßig die Situation im Außenbereich an der Kreisstraße. Das Landratsamt hat eine Geschwindigkeitsbeschränkung bisher abgelehnt. Der Gemeinderat hat dies jedoch erneut unterstützt und darum gebeten, dass weiterhin aufgrund der Gefahrenlage versucht werden soll, dass eine Begrenzung erreicht wird. Um die Splittersiedlung sichtbar zu machen sollte wenigstens eine „Weiler“ Kennzeichnung (grünes Schild) oder ein Ortsteilschild angebracht werden kann und auf die Gefahrensituation durch die Ausfahrten durch Verkehrszeichen hingewiesen werden.

● **Ortseinfahrt von Wadlhausen kommend**

Da hier regelmäßig erheblich zu schnell gefahren wird, möchte der Gemeinderat eine Fahrbahnaufweitung mit einem Fahrbahnteiler und einer damit verbundenen Verschwenkung der Fahrbahn erreichen.

Darüber hinaus soll mit den weiteren Beteiligten Fortführung des Gehwegs Ulrichstraße um die Kurve in die Ebenhauser Str. bis etwas Mitte Stocker Weiher besprochen werden. Dort könnte dann ein beleuchteter Fußgängerüberweg auf den Gehsteig am Stocker Weiher für die gebotene Aufmerksamkeit und die sichere Querung von Gehweg zu Gehweg sorgen.

**Höhe Kirche**

Der Gemeinderat hat entschieden an der Vorrangregelung an der Engstelle der Kreisstraße in Irschenhausen festzuhalten. Alternativ wäre es möglich gewesen, die Vorrangregelungen versuchsweise ganz abzubauen.

Kreuzung Ebenhauser Str. – Irschenhauser Str.

Hier ist das erklärte Ziel die Zufahrt der Irschenhauser Straße in einen zwingend stumpferen Winkel umzugestalten. Dies geschieht vor allem durch Rückbau eines Teils der Verkehrsfläche. Zusätzlich könnte auch hier ein FÜG angelegt werden.

● **Ortseinfahrt von B11 kommend**

Eine Fahrbahnaufweitung mit einem Fahrbahnteiler und einer damit verbundenen Verschwenkung der Fahrbahn bedürfte entsprechend Straßengrund, den die Gemeinde nicht hat. Der Flächenbedarf ergibt sich aus der angehängten Skizze.

● **Umgestaltung Ludwig-Dürr-Str. im Bereich zwischen Schule und Ichoring mit Anlage eines Gehsteigs**

Der Gemeinderat hat noch einige Beschlüsse zu der Ausführung gefasst. Die Straßenbeleuchtung wird mit fünf weiteren Leuchten zwischen Ichoring und Egartsteig ergänzt. Im Bereich der Einmündung vom Wenzberg wird in der Ludwig-Dürr-Str. der bestehende Gehsteig auf der Ostseite so angepasst, dass auf der Westseite keine zu große Engstelle auf dem Gehsteig entsteht. Südlich von der Einmündung Wenzberg wird der Grünstreifen auf der Ostseite (auf dem auch geparkt werden kann) und der neue Gehsteig auf der Westseite jeweils mit ca. 1,50 Breite ausgebaut. Der Rest der Fläche wird der Straße zugeschlagen, so dass hier die Straßenbreite über 4,50 m liegen wird.

Bäume können nur mit Zustimmung des jeweiligen Grundstückseigentümers gepflanzt werden, da der Abstand zur Grundstücksgrenze unter zwei Metern wäre. Im Zuge der Baustelle, soll diese Möglichkeit weiter verfolgt werden. Baubeginn soll Ende April sein.

● **Mobilfunk – Suchkrisenanfrage Dorfen B 11**

Telefonica hat mitgeteilt im Bereich Dorfen B11 einen Standort zu suchen. Der Gemeinderat hat bereits beschlossen am Dialogverfahren bezüglich dieses Standorts teilzunehmen, damit die Wünsche der Gemeinde bei der Standortsuche Berücksichtigung finden. In dieser Sitzung hat der Gemeinderat beschlossen, dass als Standortvorschlag bei der Telefonica ein bereits bezüglich Immissionen geprüfter Maststandort an der B11 auf Höhe der S-Bahnkurve zwischen Icking und Dorfen eingereicht werden soll. Zusätzlich käme vielleicht der bestehende Mast in Attenhausen bzw. der Standort am Sportplatz in Icking in Frage.

Verena Reithmann, Erste Bürgermeisterin

## Bekanntmachung

Am Montag, den 13.04.2026 um 19:30 Uhr findet im Sitzungssaal des Rathauses die 58. Sitzung des Bauausschusses der Gemeinde Icking statt.

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Tagesordnung
2. Genehmigung der Niederschrift vom 23.02.2026
3. Genehmigung der Niederschrift vom 16.03.2026
4. Antrag auf Baugenehmigung zur nachträglichen Legalisierung einer Stützwand und einer hauszugeordneten Terrassenwand als Nebenanlagen, Fl.Nr. 143/23, Gemarkung Icking, Ludwig-Dürr-Str. 33a;
5. Antrag auf Vorbescheid zur Errichtung zweier Wohneinheiten in einem bestehenden Gebäude, hier: Zustimmung gem. § 36 a BauGB i.V.m. § 246 e BauGB, Fl.Nr. 821, Gemarkung Dorfen, Höhenrainer Str. 3 (neu);
6. Antrag auf Vorbescheid zum Neubau von zwei Einfamilienhäusern mit zwei Doppelgaragen, hier: Zustimmung nach § 36 a BauGB i.V.m. § 31 Abs. 3 BauGB, Fl.Nr. 1126/4, Gemarkung Icking, Grainwinkel;
7. Verschiedene Anfragen im sog. Bauturbo und weitere – ohne Beschlussfassung;
8. Aufstellung eines Bebauungsplans zur Errichtung eines neuen Feuerwehrhauses in Dorfen – hier: weitere Diskussion;

Verena Reithmann, Erste Bürgermeisterin

## Ramadama am Samstag 18.04.2026

Wir wollen aufräumen. Einige Mitbürgerinnen und Mitbürger helfen das ganze Jahr, dass unser Ort schöner wird. Am Samstag wollen wir uns gemeinsam aufmachen. Grünstreifen, Straßenränder usw. sollen ihren Frühjahrsputz bekommen. Im Anschluss findet wieder eine gemeinsame Brotzeit am Bauhof statt, zu der ich Sie herzlich einlade.

Treffpunkt in Icking am Bauhof:

9:00 Uhr

Treffpunkt in Dorfen am Feuerwehrhaus:

9:00 Uhr

Säcke und Zangen werden ausgegeben. Bitte bringen Sie selber Arbeitshandschuhe mit. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich und wir sammeln bei jedem Wetter. Gemeinsam werden wir sauberer!

Verena Reithmann, Erste Bürgermeisterin

## Seniorenmittagstisch der Gemeinde Icking

Am **Donnerstag, 16. April 2026** um 12:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Icking. Familie Baumgartner kocht für uns Fleischpflanzerl mit Bohnengemüse und Bratkartoffeln. Eingeladen sind alle Seniorinnen und Senioren unserer Gemeinde, die Lust dazu haben. Das Team sorgt für Nachtisch und Kaffee.

Die Anzahl der Essen können wir nur richtig planen und die Tische entsprechend vorher eindecken, wenn Sie sich vorher anmelden. Wir bitten Sie daher, sich unbedingt an den Tagen vor dem Mittagessen bis Dienstag 15:00 Uhr in eine Liste bei Feinkost Baumgartner einzutragen. Sollte Ihnen das nicht möglich sein, melden Sie sich bitte telefonisch dort an (08178/1253).

Wenn Sie einen Fahrdienst benötigen, melden Sie dies bitte bei Frau Christine Grötzner an (08178/5402).

Das Essen kostet etwa 8 Euro. Wir werden ein Körberl herumgehen lassen und bitten Sie um einen vertretbaren Betrag, der evtl. auch etwas höher ist. Dadurch soll auch den Teilnehmern, die diesen Betrag nicht aufbringen können, die Teilnahme ermöglicht werden. Wir freuen uns auf Ihr Kommen.

Verena Reithmann, Erste Bürgermeisterin

## Hollerhaus

Im Rahmen der Ausstellung „Im Kreis der Flora“ der Berliner Künstlerin Klio Karadim präsentiert das Hollerhaus die **Musikalische Lesung „Erinnerungen eines Taugenichts“** von und mit Anatol Regnier am **Freitag, den 24. April** um 20 Uhr. Der großartige Gitarrist und Schriftsteller Anatol Regnier liest und erzählt aus seiner Kindheit und Jugend in der legendären Boheme und Künstlerszene von Schwabing und am Starnberger See, selbstverständlich mit herrlichen Liedern zu seiner Gitarre!

Um Voranmeldung wird gebeten unter [info@hollerhaus-irschenhausen.de](mailto:info@hollerhaus-irschenhausen.de) oder 08178/4408. Das Hollerhaus und der Künstler freuen sich auf Ihr Kommen!



Foto: Mirco Talierco

# HOLLERHAUS

Musikalische Lesung  
Erinnerungen eines Taugenichts

Anatol Regnier



am Freitag, den 24. April um 20 Uhr

Die legendäre Künstlerszene von Schwabing und dem Starnberger See erzählt und musikalisch begleitet.

Um Voranmeldung wird gebeten unter [info@hollerhaus-irschenhausen.de](mailto:info@hollerhaus-irschenhausen.de) oder 08178/4408

Hollerhaus Irschenhausen, Neufahrner Weg 3 | Tel: 08178/4408  
[www.hollerhaus-irschenhausen.de](http://www.hollerhaus-irschenhausen.de)

## JUGEND MUSIZIERT Landeswettbewerb Bayern

Konstantin Kauschus (Icking) war sehr erfolgreich beim bayerischen Landeswettbewerb von JUGEND MUSIZIERT in Bamberg. In der Altersgruppe 3 erspielte er sich einen ersten Preis mit der Höchstpunktzahl von 25 Punkten. Damit ist er als einziger im Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen mit Klavier Solo Altersgruppe 3 berechtigt, am Bundeswettbewerb JUGEND MUSIZIERT im Mai 2026 in München und Regensburg teilzunehmen.



Sein Programm war:

J. S. Bach aus der Partita B-Dur Allemande, Courante  
W. A. Mozart aus der F-Sonate (KV 332) 3. Satz Assai Allegro  
F. Mendelssohn Bartholdy Rondo Capriccioso  
Unterrichtet wird Konstantin Kauschus von Franz Deutsch in Icking.

## Kath. Pfarramt Hl. Kreuz Icking

- So. 12.04.: 09:00 Uhr Heilige Messe, Walchstadt
  - Mo. 13.04.: 21:00 Uhr Eucharistische Anbetung, Alte Kirche
  - Di. 14.04.: 19:30 Uhr Lectio Divina im Pfarrhaus Icking oder Baierbrunn Wiese je nach Wetter
  - Do. 16.04.: 18:30 Uhr Lobpreis mit Harfenbegleitung, Alte Kirche
  - Do. 16.04.: 19:00 Uhr Heilige Messe anschl. Euchar. Anbetung, Alte Kirche
- Aus dem Pfarrverband**
- So.12.4.: 10:30 Uhr Pfarrverbandsgottesdienst in Baierbrunn

Informationen der Evang. Kirchengemeinde finden Sie unter „Nachrichten der Gemeinde Schäftlarn“.



## Feierlichkeiten in Baierbrunn im Jubiläumsjahr



[www.1250baierbrunn.de](http://www.1250baierbrunn.de)



### Mittendrin in Baierbrunn

Sonntag 19. April, Vernissage 1250 Jahre Fotoprojekt

15:00 Uhr: Vielen Dank an die über 600 Baierbrunnerinnen und Baierbrunner, die sich haben fotografieren lassen! Zur Feier des 1250-jährigen Bestehens von Baierbrunn startete das Fotoprojekt „Baierbrunn im Portrait“, das die Vielfalt und Persönlichkeit unserer Gemeinde in ausdrucksstarken Bildern festhält. Der Fotograf Ludwig Noack und der Verein Mittendrin in Baierbrunn schafften dafür ein Fotostudio, um authentische und hochwertige Portraits zu erstellen. Alle Baierbrunner und Buchenhainer – ob jung oder alt – waren herzlich eingeladen, sich portraituren zu lassen und so Teil eines einzigartigen Gemeinschaftswerks zu werden. Die Aufnahmen erstreckten sich über das gesamte Jahr 2025, und im Jahr 2026 werden die fertigen Portraits im Rahmen der Jubiläumsfeierlichkeiten ausgestellt. Aktuelle Infos auch immer unter: <https://baierbrunn-im-portrait.de/>



## Volkstanzabend mit Tanzmeister Heini Zapf und den ZAKK-Musikanten

Samstag, den 11.4.2026

Im Pfarrsaal Baierbrunn ab 19:30 Einlass

Der Trachtenverein Baierbrunn lädt alle ein, die gerne tanzen oder Volkstänze mit dem Tanzmeister Heini Zapf lernen wollen.

Eintritt 10 €. Für Getränke ist gesorgt.



Herausgeber: Gemeinde Baierbrunn | Foto: Florian Jirschik

## BEILAGENHINWEIS

Einem Teil dieser Ausgabe liegt ein Prospekt vom **Dehner Gartencenter** bei.

Wir bitten um Beachtung.



# Nachrichten aus Baierbrunn

## Bekanntmachung der Tagesordnung

Am Dienstag, 14.04.2026, um 19:00 Uhr findet im Sitzungssaal eine Sondersitzung des Gemeinderates – Haushalt 2026 mit folgender Tagesordnung statt.

1. Erlass der Haushaltssatzung 2026 mit Anlagen; Haushaltsplan 2026, Finanzplan 2025 – 2029 und Stellenplan 2026

Eine Ergänzung bzw. Erweiterung der Tagesordnung bleibt vorbehalten

Patrick Ott, Erster Bürgermeister

## Mittendrin in Baierbrunn e.V.

Mittendrin befindet sich in der Wolfshausener Straße 44, Baierbrunn, rechts neben der Apotheke und unser neuer Raum das LUVRE im Bahnhof Baierbrunn in der Bahnhofstraße 25. Es finden folgende Veranstaltungen regelmäßig bei uns statt:

### ● Jeden Mittwoch: Café

15:00 – 17:30 Uhr: Unser „Mittwochs-Café“ findet wöchentlich statt und versorgt Euch mit leckerem Cappuccino, feinen Tees, Limonaden und selbst gebackenem Kuchen. Das Mittwochs-Café-Team freut sich auf Euch!

### ● Jeden Mittwoch: Zwergertreff

09:30 – 10:30 Uhr: Für (Groß-)Eltern mit ihren Kindern von 0 bis 3 Jahren zum gemeinsamen Strampeln, Krabbeln, Spielen und Austauschen. Wir treffen uns im Mittendrin oder auf einem der Baierbrunner Spielplätze. Die Teilnahme ist kostenlos – kommt gern auch spontan! Aufnahme in die Gruppe via zwergelbaierbrunn@gmail.com

### ● Jeden Donnerstag & Samstag: Offene Töpferwerkstatt im LUVRE

Wir sind eine Töpfergemeinschaft, die selbstverständlich gemeinsam die Werkstatt organisiert. Jede\*r packt bei allen Arbeiten mit an (Aufbau, Abbau, alles sauber halten, Transporte zum Brennen), damit alle gleichermaßen Zeit zum gemütlichen Töpfeln haben. Die Werkstatt ist in der Regel an zwei halben Tagen in der Woche geöffnet: Donnerstag, 16 bis 18/19 Uhr und Samstag, 11 bis 13/14 Uhr. Mehr Infos und Anmeldung bei [petra@bokowski.de](mailto:petra@bokowski.de)

### ● Alle 14 Tage Freitag: Open Space für Teens und Junge Leute im LUVRE (nach vorheriger Buchung)

16:00 – 22:00 Uhr: Du hast Interesse das LUVRE mit deinen Freunden zu nutzen? Der Raum steht für Teens und junge Leute zur Verfügung. Im Wechsel mit Open Session. Einfach über Instagram @luvre\_baierbrunn oder Veranstaltung@mittendrin-in-baierbrunn.de einen Slot buchen. (LUVRE, Bahnhofstraße 25, Baierbrunn). Im April am 24.04.!

### ● Alle 14 Tage Freitag: Open Session im LUVRE

19:00 Uhr: Offene Bühne für alle, die gerne gemeinsam Musik machen – zusammen jammen oder anderen dabei zuhören. Kontakt über Instagram @luvre\_baierbrunn oder Veranstaltung@mittendrin-in-baierbrunn.de. Im April am 17.04.!

### ● (Fast) Jeden Donnerstag: Open Haus im LUVRE

20.00 – 22.00 Uhr: Offener Treffpunkt für Informationsaustausch aller Art bei Musik und Getränken! Ab jetzt regelmäßig fast jeden Donnerstagabend im LUVRE. Komm vorbei! Im April am 23.04. und am 30.04.!

Von Donnerstag, 09. April bis Sonntag, 26. April ist folgendes geplant:

### ● Donnerstag, 09. April, Perlenzauber Workshop für Groß und Klein mit Iris Weigl

10:00 – 12:30 Uhr: In diesem Workshop gestaltest Du Deinen eigenen Schmuck individuell und kreativ. Iris bringt alle Materialien mit, gibt Anleitung und Tipps. Kurs Kinder ab dem Grundschulalter und auch Erwachsene. Gebühr: 20 € für Materialien + 5 € für den Verein. Anmeldung an [weigl5@web.de](mailto:weigl5@web.de)

### ● Sonntag, 12. April, Sing mit!

15:00 – 16:30 Uhr: Wir singen bzw. üben einfache dreistimmige Lieder, die gute Laune machen. Mit Klavierbegleitung. Kostenfrei Zur Person: Martina singt gerne und hat auch viel in Chören gesungen. Sie hat eine Ausbildung zur Chorleiterin im Laienmusizieren gemacht. Es bereitet ihr Freude, Menschen mit Musik in gute Stimmung zu bringen und zu verbinden.

### ● Montag, 13. April, Workshop „Positive Psychologie“ mit Dagmar Ponschab

19:00 – 21:00 Uhr: Positive Psychologie richtet den Fokus aufs Gelingen und auf Fähigkeiten, die weiterentwickelt werden, um ein erfülltes Leben zu gestalten und mit Schwierigkeiten resilienter umgehen zu können. Wichtig ist, die Haltung zu Ereignissen und neue Gestaltungsmöglichkeiten zu finden, die Herausforderungen zu meistern. Offener Workshop zum Austauschen und Mitdiskutieren mit Dagmar Ponschab, Mediatorin/Ausbildlerin BM und Systemischer Coach. Dauer ca. 1,5 h, keine Anmeldung nötig, kein Eintritt, Spenden willkommen!

### ● Mittwoch 15. April, Frauengespräch – mit der Künstlerin Claudia Michel

18:30 – 20:30 Uhr: Erdenbauch – Frauenaft Gespräche über Schönheit, Weiblichkeit, den Bezug zum eigenen Körper ... ein Abend nur für Frauen In einem geschützten Rahmen spricht Claudia Michel über ihre Tonskulpturen und Objekte und möchte in einen Austausch kommen und dabei gemeinsam nachdenken und erforschen, was unsere weibliche Kraft und Schönheit ausmacht oder auch blockiert. Frauen



jeden Alters, die sich davon angesprochen fühlen sind herzlich eingeladen! Um Anmeldung wird gebeten an [servus@mittendrin-in-baierbrunn.de](mailto:servus@mittendrin-in-baierbrunn.de)

### ● Donnerstag, 16. April, Kreative Auszeit im April im LUVRE

19:30 – 21:30 Uhr: Deine Zeit für Ruhe und Kreativität. Komm vorbei für Intuitives Malen und Kreativ-Werden nach einem kleinen gedanklichen Input. Farben, Stifte, Papiere ... laden ein dem eigenen Impuls zu folgen und ihn zu verbildlichen. Kosten inkl. Material und Getränk 30 €. Anmeldung über [anna@atelier-unicum.de](mailto:anna@atelier-unicum.de) bzw. 0176/29457417

### ● Donnerstag, 16. April, 19:00 Uhr: Wolle & Wein

### ● Samstag, 18. April, Gelliprint Workshop ab 16 Jahren

13:30 – 16:00 Uhr: Gelliprint ist eine einfache intuitive Monotypie-Drucktechnik, bei der Farbe mit einer Walze auf eine flexible Gelatineplatte aufgetragen, strukturiert und auf Papier übertragen wird. Ohne Druckpresse entstehen einzigartige Unikate durch Schichtung von Farben, Schablonen und Texturen. Bei diesem Workshop gibt es eine kurze Einführung in diese besondere Drucktechnik und im Anschluss können erste Versuche mit Acrylfarbe und Papier gemacht werden. Kosten inkl. Material: 45 € Anmeldung bei Anna unter 0176/29457417 oder [anna@atelier-unicum.de](mailto:anna@atelier-unicum.de)

### ● Samstag, 18. April, Konzert Andres Roots

19:30 Uhr: Der international gefeierte Estnische Slide-Gitarrist Andres Roots, der 2026 sein 30-jähriges Bühnenjubiläum feiert, „klingt wie ein Trio“ (Blues-finland.com), liefert „eine Meisterklasse in fließendem akustischem Blues und Roots-Musik“ (RNR Magazine und „gibt dem Blues ein radikal neues Gesicht“ (Songlines). Er hat schon überall gespielt, vom Bluesclub Ground Zero von Morgan Freeman in Clarksdale, Mississippi, bis hin zum legendären Henry's Blueshouse von Jim Simpson, dem ersten Manager von Black Sabbath, in Birmingham, England. Die Musik von Roots wurde auf fünf Kontinenten im Radio gespielt, erreichte in Estland die Spitze der Charts und wurde mit dem goldenen Zeitalter des Mississippi-Delta-Blues, Leo Kottke und Davy Graham verglichen. Einlass: 19 Uhr, Beginn: 19:30 Uhr Die Tickets 20 € (ermäßigt 15 €) sind im Vorverkauf in der Peter und Paul Apotheke Baierbrunn sowie an der Abendkasse erhältlich.

### ● Sonntag, 19. April, Theater AG für Jugendliche ab 12 Jahre – Kennenlerntermin II im LUVRE

14:00 – 17:00 Uhr: Lust auf Theater AG – Bühnenluft Schnuppern, Schauspieltechniken Lernen uvm. Impro Theater und szenisches Schauspiel? Coole Geschichten erzählen? Spannung und Drama in Szene setzen? Lernen, was ein Schauspieler alles so macht? Dann komm zum Kennenlernen vorbei und melde dich vorher an: **Verbindliche Anmeldung** bei Schauspielerin Sonja Beck per Mail [mail@sonjabeck.de](mailto:mail@sonjabeck.de) oder Mobil 0174/3410870 **bis spätestens 5 Tage vor dem Termin**. Kosten: 30 € pro Person\* Der Kurs findet ab 6 bis max. 10 Teilnehmenden statt \*wenn mehr als 6 Personen teilnehmen, reduziert sich der Beitrag um bis zu 5 €

### ● Sonntag, 26. April, Theater AG für Kinder 8-12 Jahre – Kennenlerntermin III im LUVRE

14:00 – 17:00 Uhr: Lust auf Theater AG – Bühnenluft Schnuppern, Schauspieltechniken Lernen uvm. Schlüpfe ich gerne in Rollen und Geschichten? Bin ich gerne im Kostüm? Zuhören, erfinden, ausprobieren und neugierig eintauchen in eine frei erfundene oder zum Teil vorgegebene Geschichte? Dann komm zum Kennenlernen vorbei und melde dich vorher an: **Verbindliche Anmeldung** bei Schauspielerin Sonja Beck per Mail [mail@sonjabeck.de](mailto:mail@sonjabeck.de) oder Mobil 0174/3410870 **bis spätestens 5 Tage vor dem Termin**. Kosten: 30 € pro Person\* Der Kurs findet ab 6 bis max. 10 Teilnehmenden statt \*wenn mehr als 6 Personen teilnehmen, reduziert sich der Beitrag um bis zu 5 €

### ● Sonntag, 26. April, 15:00 – 16:30 Uhr: Sing mit!

### ● SAVE THE DATES

Donnerstag, 30. April: 19:00 – 21:00 Uhr: Wolle & Wein

Sonntag, 03. Mai: 15:00 – 16:30 Uhr: Sing mit!

Samstag, 13. Juni: 09:00 – 13:00 Uhr: Hofflohmarkt in Baierbrunn & Buchenhain – **Anmeldung bis 31. Mai 2026** per E-Mail an: [Hofflohmarkt@mittendrin-in-baierbrunn.de](mailto:Hofflohmarkt@mittendrin-in-baierbrunn.de)

● Weitere Infos zu unseren Veranstaltungen kannst Du auch immer online einsehen unter: <https://www.mittendrin-in-baierbrunn.de/veranstaltungen>

## Das kath. Pfarramt informiert:

### ● St. Peter und Paul, Baierbrunn

So. 12.04.: 10:30 Pfarrverbandsgottesdienst (BBR, Pfarrkirche)

Mo. 13.04.: 19:00 Fatima-Rosenkranz für den Frieden (BBR, Pfarrkirche)

### Informationen aus dem Pfarrverband:

### ● St. Georg, Hohenschäftlarn

Mo. 13.04.: 17:00 Fatima-Rosenkranz

So. 19.04.: 09:30 Patrozinium, Georgiritt und Pfarrfest

### ● St. Michael, Zell

Sa. 11.04.: 17:00 Rosenkranz für den Frieden

So. 12.04.: 19:00 Heilige Messe

Sa. 18.04.: 17:00 Rosenkranz für den Frieden

So. 19.04.: 19:00 Heilige Messe

### ● Hl. Kreuz, Icking

So. 12.04.: 09:00 Heilige Messe (Walchstadt)

Mo. 13.04.: 21:00 Eucharistische Anbetung (ICK, Alte Kirche)

Di. 14.04.: 19:30 Lectio Divina im Pfarrhaus Icking oder bei warmen Wetter auf der Wiese neben Kirche in Baierbrunn.

Do. 16.04.: 18:30 Lobpreis mit Harfenbegleitung (ICK, Alte Kirche)

19:00 Heilige Messe anschl. Euchar. Anbetung (ICK, Alte Kirche)

Sa. 18.04.: 10:00 Erstkommunion (ICK, Pfarrkirche)

So. 19.04.: 19:00 Konzert Mixed Voices Geretsried (ICK, Pfarrkirche)

### ● Kloster Schäftlarn: Siehe Ortsteil Schäftlarn

### ● Patrozinium/Georgiritt am 19. April 2026 in Hohenschäftlarn

St. Georg feiert sein Patrozinium mit einem Gottesdienst um 9.30 Uhr, zudem alle recht herzlich eingeladen sind. Alle Reiterinnen und Reiter aus Nah und fern stellen sich zum dreimaligen Ritt um den Kirchberg um 10.15 Uhr am Stadtweg auf. Dabei werden die Pferde gesegnet. Anschließend sind alle Gäste zum Pfarrfest mit der Hohenschäftlarner Blaskapelle bei Familie Huber am Kirchberg 26 eingeladen.

Informationen der Evang. Kirchengemeinde finden Sie unter „Nachrichten der Gemeinde Schäftlarn“.



# 1250



Gemeinde Baierbrunn  
776-2026

# Traditions-Schießen

anlässlich der 1250-Jahr-Feier 2026

## Wo und wann?

Sonntag, 19. April 2026, 10-17 Uhr

Sonntag, 26. April 2026, 10-17 Uhr

Sport- und Bürgerzentrum Baierbrunn, Schützenräume im Untergeschoß

Für Essen und Trinken ist gesorgt - Frühschoppen und Kaffee mit Kuchen

Preisverteilung Samstag, 02. Mai 2026, im Festzelt nach dem Festzug ca. 12 Uhr

## Programm:

Geschossen wird mit Seitenspanner-Luftgewehren, aufgelegt, ohne Schießg'wand, gerne in Tracht, Teilnahme ab 12 Jahren

1 Schuss auf Jubiläumsscheibe, kein Nachkauf

20 Schuss, 5 Schuss Probe (Einlage 5 Euro oder 10 Deutsche Mark)

Nachkauf möglich (10 Schuss 3 Euro oder 5 Deutsche Mark)

## Preise:

Jubiläumsscheibe, gestiftet von Herrn Bürgermeister Patrick Ott

**1. Preis 1g Goldbarren**

**2. Preis 0,5g Goldbarren**

**3.-5. Preis je eine Silbermünze**

Ab dem 6. Platz weitere Sachpreise, je nach Anzahl der Teilnehmer

Jeder Teilnehmer erhält eine Plakette (so lange der Vorrat reicht), aktive Mitglieder der Altschützen Baierbrunn schießen außer Konkurrenz. Bei Gruppen ab 8 Personen bitten wir um vorherige Anmeldung.

## Allgemeine Bestimmungen:


1. Geschossen wird nach den Bestimmungen des BSSB und des DSB.
2. Mit der Teilnahme an den Schießen wird jeder Schütze eine Person des öffentlichen Interesses, d.h. er stimmt der Veröffentlichung von Name, Ergebnissen und Fotos zu (z.B. in Presse oder Internet).
3. Unregelmäßigkeiten ziehen den Ausschluss vom Schießen und Preisverlust nach sich. In allen Fällen entscheidet das Schützenmeisteramt.
4. Jeder Schütze ist für die Abholung seiner Preise selbst verantwortlich. Es erfolgt keine Zustellung.

Wir wünschen allen Schützinnen und Schützen „Gut Schuss“!

V.i.S.d.P. Waltraud Jauß, 1. Schützenmeisterin, Altschützen Baierbrunn e.V., T 0170/2838479

Änderungen vorbehalten!





## Nachrichten aus Baierbrunn

### Verein für Heimatpflege Baierbrunn (VHB) e.V.

#### ● Einladung zur Jahreshauptversammlung 2026

Liebe VHB-Vereinsmitglieder, wir laden Euch herzlich zur Jahreshauptversammlung 2026 am **Sonntag, 12.04.2026** um 11:30 Uhr im Pfarrsaal Baierbrunn ein.

#### Tagesordnung:

1. Begrüßung, Genehmigung der Tagesordnung, Totengedenken
2. Berichte: Vorstand, Schriftführerin, Kassier, Archivarin mit Zeugwartin und Frauengruppe
3. Bericht der Kassenprüfer und Antrag auf Entlastung der Vorstandschaft
4. Verschiedenes, Anträge und Wünsche

**Anträge** zur Änderung bzw. Ergänzung der Tagesordnung sind **bis spätestens 08.04.2026** schriftlich an den Vorstand zu richten (Ludwig-Thoma-Weg 8, 82065 Baierbrunn oder [heimatverein-baierbrunn@t-online.de](mailto:heimatverein-baierbrunn@t-online.de)). Wir freuen uns auf Euer Kommen.  
Günter Tengler, 1. Vorstand

● **Einladung zum Vereinstreffen am Montag, den 13.04.2026 um 18:00 Uhr**  
Wir treffen uns in der Gaststube des Waldgasthofs Buchenhain zu einem gemütlichen Gesprächsabend. Dazu laden wir alle Mitglieder und interessierte Bürger ein. Auf Ihr Kommen freut sich die Vorstandschaft.

● Termine, sowie aktuelle und geschichtliche Informationen finden Sie in unserem Schaukasten neben der Apotheke oder unter [www.heimatverein-baierbrunn.de](http://www.heimatverein-baierbrunn.de) auf unserer Homepage.

### SC Baierbrunn – Abteilung Fußball – U11 (E-Jun.)

#### E1-Jugend SC Baierbrunn: Erstes internationales Testspiel im Trainingslager in Medulin, Kroatien

Die E1-Jugend des SC Baierbrunn überzeugte bei ihrem ersten internationalen Test gegen einen starken, eng geachteten Gegner aus Österreich mit einem starken Auftritt und gewann verdient mit 8:3. Von Beginn an dominierten die Baierbrunner: Manu eröffnete nach Eckschuss von Antonius per Kopf zum 1:0, Leon erhöhte mit einem sehenswerten Fernschuss unter die Latte. Nach schönem Zusammenspiel über Manu traf Luca zum 3:0. Trotz einer kurzen Schwächephase, in der der Gegner auf 3:2 verkürzte, zeigte das Team die richtige Reaktion. Antonius stellte mit einem Doppelpack (nach schnellem Einwurf und starkem Pressing) die Weichen wieder klar auf Sieg. Philip legte ebenfalls mit zwei Treffern nach, darunter ein Traumtor unter die Latte. Nach der Pause erhöhte Mika auf 8:2, ehe der Gegner per Heber den 8:3-Endstand markierte. Besonders hervorzuheben sind die starken Torwartleistungen von Vincent und Leon sowie der große Einsatz aller Spieler. Trotz einiger vergebener Chancen zeigte die Mannschaft ein engagiertes und spielerisch überzeugendes Spiel. Fazit: Ein gelungener internationaler Test – starke Teamleistung und ein Ergebnis, auf das alle stolz sein können.



v.l.n.r. knieend: Luca, Manu, Noah, Antonius, Leon; 1. Reihe stehend: Yolanda, Vroni, Johan, Philip, Mika, Vincent, Jakob; Trainer Jos und Vidal sowie Begleiter Max, Christian, Sascha und Jörg

und Dritter beim Königsschießen mit dem Luftgewehr und damit Wurst- bzw. Brez'n Könige wurden Hannelore Peugler und Klaus Heidt. Entsprechend groß war die Freude und Anerkennung unter den Vereinsmitgliedern. Am 28. März 2026 fand zudem das traditionelle Osterschießen der Römerstoaner Schützen statt. In geselliger Atmosphäre traten zahlreiche Teilnehmer an, um ihr Können unter Beweis zu stellen und attraktive Preise zu gewinnen. Der Wettbewerb sorgte für viel Spannung und gute Stimmung im Verein. Es gewann Rudi Schmitt, vor Christine Strauß und Raimund Bader.

Die „Römerstoaner“ Schützen Straßlach e.V. blicken damit auf zwei rundum gelungene Veranstaltungen zurück, die einmal mehr den starken Zusammenhalt und die lebendige Tradition des Vereins unter Beweis stellten.



Von links: Klaus Heidt, Sepp Zachenbacher, Hannelore Peugler



Von links: Raimund Bader, Rudi Schmitt, Christine Strauß

### Schützengesellschaft Dingharting

Das nächste Übungsschießen der Schützengesellschaft Dingharting findet am **Freitag, den 10.04.2026** im Schützenheim in Großdingharting statt. Schießaufsicht hat Matthias Zweck, die Auswertung übernimmt Tobias Hadaschik.

#### ● Beim letzten Schießen wurden folgende Bestleistungen erzielt:

**Lichtgewehr Schüler A:** 1. Louis Lappat (164), 2. Ferdinand Weikinn (120), 3. Kilian Schauer (119)

**Lichtgewehr Schüler B:** 1. Magdalena Feichtmeyer (185), 2. Lisa Hinss (181), 3. Selina Schmotz (171)

**LG Schüler:** 1. Maximilian Bucher (301), 2. Alexander Killer (114)

**LG Damen:** 1. Patricia Götz (379), 2. Barbara Schauer (362), 3. Monika Weikinn (310)

**LG Schützen:** 1. Stefan Schauer (381), 2. Martin Bucher (360), 3. Markus Bucher (350)

**LG Senioren:** 1. Marcus Schmid (349)

**LG Auflage:** 1. Hans Oisch (373), 2. Ekkehard Heck (373), 3. Johann Grasl (372)

**LP Schüler:** 1. Johannes Braun (134), 2. Vinzenz Schauer (129)

**LP Jugend:** 1. Kilian Schönauer (302)


**LP Damen:** 1. Nicole Heck (310)

**LP Schützen:** 1. Martin Bucher (354), 2. Martin Schwarzenbeck (287)

**LP Senioren:** 1. Valentin Gartner (336), 2. Johann Grasl (335), 3. Christian Olbrich (299)

**LP Auflage:** 1. Harald Hack (372)

**Zimmerstutzen:** 1. Markus Bucher (80), 2. Manfred Kappl (62)



## Nachrichten aus Königsdorf

### Gebirgsschützenkompanie Königsdorf e.V.

#### Schafkopf- und Grasoberrennen

Die Gebirgsschützenkompanie lädt alle Kartenfreunde aus Nah und Fern am **Samstag, 11. April 2026** zum Schafkopf- und Grasoberrennen ins Schützenheim an der Beuerberger Straße in Königsdorf ein. Beginn um 19:00 Uhr. Die Einlage beträgt 15,- €. Jeder Teilnehmer erhält einen Preis!



## Nachrichten aus der Gemeinde EGLING

### Rama dama – Eglings macht sauber


#### Aufruf zur Aufräumaktion – Jede helfende Hand ist willkommen!

Auch im Jahr 2026 möchte die Gemeinde Eglings wieder ihr Gemeindegebiet vom Müll befreien. In mehreren Gruppen brechen wir auf zum Frühjahrsputz und befreien unsere Gemeinde und die Außenbereiche von Unrat. Das gemeindliche RAMADAMA findet dieses Jahr am **Samstag, den 18. April 2026** ab 9.00 Uhr statt.

**Treffpunkt ist beim Feuerwehrgerätehaus jeder Altgemeinde:** Eglings, Ergertshausen, Neufahrn, Deining, Thanning, Endlhausen, Moosham. Bei Möglichkeit kommen Sie bitte mit einem Auto. Nach der Aktion sind alle Helferinnen und Helfer zu einer gemeinsamen Brotzeit ab ca. 12 Uhr am gemeindlichen Bauhof eingeladen. Sollte die Witterung ungeeignet sein, entfällt die Aktion leider ersatzlos. Müllsäcke stehen zur Verfügung. Handschuhe können leider nicht zur Verfügung gestellt werden. Die Gemeinde Eglings bedankt sich schon jetzt herzlich bei allen fleißigen Helferinnen und Helfern.  
Hubert Oberhauser, 1. Bürgermeister

### Jahrtag des Trachtenvereins St. Sebald Eglings

Der Trachtenverein St. Sebald lädt für **Sonntag, 12. April**, zum Jahrtag ein. Aufstellung zum Kirchenzug ist um 9:30 Uhr im Innenhof des Gasthauses Oberhauser. Der Gottesdienst beginnt um 10:00 Uhr in der St. Sebaldus Kapelle. Anschließend findet ein Zug zur Pfarrkirche St. Martin mit Kranzniederlegung für die verstorbenen Mitglieder statt. Zum Frühschoppen geht's danach ins Gasthaus Oberhauser.



## Nachrichten der Gemeinde Straßlach-Dingharting

[www.straßlach-dingharting.de](http://www.straßlach-dingharting.de)

### Das kath. Pfarramt St. Laurentius Großdingharting informiert:

● **Do. 09.04.:** 18:15 Rosenkranz (Straßlach), 19:00 Hl. Messe anschließend gemütliches Beisammensein beim Roiederer (Straßlach)

● **So. 12.04.:** 09:00 Hl. Messe (Großdingharting), 10:30 Hl. Messe (Straßlach)

Informationen der Evang. Kirchengemeinde finden Sie unter „Nachrichten der Gemeinde Schäftlarn“.

### „Römerstoaner“ Schützen Straßlach e.V.

#### Erfolgreiches Königsschießen und stimmungsvolles Osterschießen

Gleich zwei besondere Veranstaltungen standen im März bei den „Römerstoaner“ Schützen Straßlach e.V. auf dem Programm: das traditionelle Königsschießen am 16. März 2026 sowie das Osterschießen am 28. März 2026. Zum Auftakt des Königsschießens hatte die doppelte Vorjahresschützenkönigin Hannelore Peugler die Mitglieder zu einem üppigen Essen eingeladen. Bei Schweinebraten mit Kartoffelknödeln, Dunkelbiersoße und selbstgemachtem Kartoffelsalat konnten sich die Schützinnen und Schützen stärken und in geselliger Runde auf den Wettkampf einstimmen. Gut gestärkt ging es anschließend an den Schießstand. Geschossen wurde – ganz traditionell – jeweils ein Schuss auf die Königsscheibe, sowohl mit dem Luftgewehr als auch mit dem Zimmerstutzen. Dabei gelang Sepp Zachenbacher eine ganz besondere Leistung: Er wiederholte das Kunststück der Vorjahressiegerin und sicherte sich sowohl beim Luftgewehr als auch beim Zimmerstutzen jeweils das beste Blatt. Mit einem herausragenden 39,4-Teiler sowie einem guten 270,7-Teiler bewies er höchste Präzision. Damit ist er erst der dritte Schütze in der Vereinsgeschichte, dem dieses seltene Doppel gelungen ist. Zweite





## Nachrichten aus der Gemeinde **EGLING**

### Ehrung für langjährige aktive Thanninger Trachtler durch den Loissachtaler Gauverband

Anlässlich der jüngsten Frühjahrsversammlung des Loissachgaus im Kursaal Bad Heilbrunn ehrten der 1. Gauvorstand Philipp Bodenburg und sein Stellvertreter Christian Barisch insgesamt sechs Trachtlerinnen und Trachtler für ihr 50-jähriges aktives Bekenntnis zu Tracht und Brauchtum. Der Gauvorstand sprach den Geehrten in einer kurzen persönlichen Laudatio seinen Dank für ihre langjährige Verbundenheit zur Trachtensache aus. Mit der Ehrennadel des Loissachgaus wurden auch vier Thanninger Trachtler ausgezeichnet, die seit nunmehr 50 Jahren Mitglied beim GTEV D'Wendlstoana Thanning sind und sich durch ihr jeweiliges Engagement im Trachtenverein verdient gemacht haben:

Josefa Frimmer war 1979 Fahnenbraut bei der Fahnenweihe des Thanninger Trachtenvereins und darüber hinaus drei Jahre lang 1. Kassierin und sechs Jahre Deandvertreterin. Krankheitsbedingt nahm der 1. Vorstand der Thanninger Trachtler Florian Gams die Ehrung von Josefa Frimmer entgegen.

Alfons Aichler fungierte zunächst für drei Jahre als 2. Vorplattler und führte dann 12 Jahre als 1. Vorplattler die Thanninger Aktiven an. 15 Jahre lang kümmerte sich Alfons Aichler dann als 1. Jugendleiter um den Trachtennachwuchs. Überdies ist Aichler ein leidenschaftlicher Theaterspieler und übernahm auch die Aufgabe als Regisseur bei den Thanninger Theateraufführungen.

Erhard Hagn unterstützte als 2. Vorplattler die Aktiven für zwölf Jahre. Als langjähriger, zuverlässiger Fähnrich marschierte Erhard Hagn sechs Jahre als 2. Fähnrich und stolze 21 Jahre als 1. Fähnrich mit dem Wendlstoana Banner bei den Trachtenfesten des Vereins und im Loissachgau vorneweg.

Karl-Heinz Meyer, der ebenfalls seit 1979 Mitglied im Trachtenverein Thanning ist, zeichnete sich durch seine langjährige Tätigkeit als gewissenhafter Schriftführer aus. Zunächst vertrat er für sechs Jahre als 2. Schriftführer den mittlerweile verstorbenen Manfred Nagler, Ehrenmitglied des Loissachgaus und des Trachtenvereins Thanning. Ab 1985 übernahm Karl-Heinz Meyer für 24 Jahre das Amt des 1. Schriftführers und zeichnete akribisch das Vereinsgeschehen der Thanninger auf. Der Loissachtaler Gauverband gratulierte allen Geehrten herzlich und bedankte sich für deren vorbildliches Wirken und die tatkräftige Unterstützung ihrer Vereine, des Gauverbands und der Trachtensache.



Bei der Frühjahrsversammlung des Loissachgaus freuten sich aus Thanning Alfons Aichler (2. von links), Erhard Hagn (3. von links) sowie Karl-Heinz Meyer (4. von links) zusammen mit dem 1. Vorstand Florian Gams (2. von rechts) über die Auszeichnung mit der Ehrennadel des Loissachgaus für ihre 50-jährige, aktive Mitgliedschaft beim Trachtenverein Thanning. Die Ehrung nahm 1. Gauvorstand Philipp Bodenburg (ganz links) und 2. Gauvorstand Christian Barisch (ganz rechts) vor.  
Foto: GTEV D'Wendlstoana Thanning e.V., J. Kirschenhofer



## Gemeinde **BERG** Landkreis Starnberg

### Evang.-Luth. Kirchengemeinde Berg

Termine vom 9.04.26 bis 19.04.26

#### Gottesdienste

● **Sonntag, 12.04.:** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Pfarrer Johannes Habdank, Katharina von Bora-Haus, Berg

● **Sonntag, 19.04.:** 10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl mit Prädikant Peter Schickel, Katharina von Bora-Haus, Berg

#### Veranstaltungen

● **Montag, 13.04.:** 20.00 Uhr Kirchenvorstandssitzung, Katharina von Bora-Haus, Berg

● **Donnerstag, 16.04.:** 10.00 Uhr Sitzgymnastik und Gedächtnistraining für Senioren. Konzentration und Bewegung mit fachlicher Anleitung von Gertraud Krause, Katharina von Bora-Haus, Berg

Freitag, 17.04.: 20.00 Uhr Offenes Tanzen – Volkstänze von Schweden bis Israel. Fröhliche, Tanzfreudige, zu Zweit oder Alleine, ganz egal: Sie sind jederzeit herzlich willkommen! Alter spielt keine Rolle. Mit Christa Vogel, Katharina von Bora-Haus, Berg

## NEBENJOB GEFÄLLIG ?

WIR SUCHEN FÜR DIE ORDENTLICHE VERTEILUNG  
UNSERES ANZEIGENBLATTES ZUVERLÄSSIGE

## VERTEILER / VERTEILERINNEN

FÜR TEILGEBIETE IN

- MÜNSING
- STRASSLACH
- GROSSINGHARTING
- KLEINDINGHARTING
- WOLFRATSHAUSEN



# isar-kurier

der echte Partner für optimale regional Werbung

EGERLANDSTR. 41 • 82538 GERETSRIED  
TEL. 0 81 71 / 5 10 32 + 5 10 33 • FAX 0 81 71 / 5 15 66  
EMAIL: INFO@ISARKURIER.DE • WWW.ISARKURIER.DE



## Gemeinde **BERG** Landkreis Starnberg

### Schützenverein Enzian Höhenrain

#### ● Schießergebnisse:

**Schüler/Jugend Punkt:** 1. Huber Elisa 35,1 Teiler, 2. Huber Mira 51,6 Teiler, 3. Preuß Alexandra 146,3 Teiler, 4. Feulner Korbinian 172,7 Teiler

**Schüler:** 1. Huber Mira 367 Ringe, 2. Preuß Alexandra 166 Ringe, 3. Feulner Korbinian 162 Ringe

**LG Punkt:** 1. Feulner Georg 6 Teiler, 2. Huber Jan 20,6 Teiler, 3. Moosburger Helmut 36,7 Teiler, 4. Feulner Vera 69,1 Teiler, 5. Märkl Thomas 94,9 Teiler, 6. Kirschner Robert 114 Teiler

**Jugend:** 1. Huber Elisa 392 Ringe

**LG allgemein:** 1. Feulner Georg 384 Ringe, 2. Huber Jan 380 Ringe

**LP Punkt:** 1. Müller Florian 60 Teiler

**LG aufgelegt:** 1. Märkl Thomas 376 Ringe, 2. Moosburger Helmut 373 Ringe, 3. Feulner Vera 370 Ringe, 4. Kirschner Robert 358 Ringe

**LP:** 1. Müller Florian

● Das nächste Übungsschießen findet statt am **Freitag, 10. April 2026** ab 18.00 Uhr in Münsing.



## Nachrichten aus Münsing

### Pfarrverband Münsing

Gottesdienstordnung vom 11.04. – 17.04.2025

● **Samstag, 11.04.:** Münsing-Pfarrheim 15.00 Uhr Rosenkranz

● **Sonntag, 12.04.:** Berg 8.30 Uhr Hl. Amt, Holzhausen 9.45 Uhr Wort-Gottes-Feier, Münsing 9.45 Uhr Pfarrgottesdienst

● **Dienstag, 14.04.:** Degerndorf 19.00 Uhr Beichtgelegenheit, 19.30 Uhr Hl. Messe, Stiftungsmesse für Nikolaus Darchingner, Münsing 19.30 Uhr Bittgottesdienst für die Angehörigen der Erstkommunionkinder

● **Mittwoch, 15.04.:** Münsing 19.00 Uhr Beichtgelegenheit, 19.30 Uhr Hl. Messe

● **Donnerstag, 16.04.:** Holzhausen 19.00 Uhr Beichtgelegenheit, 19.30 Uhr Hl. Messe, Stiftungsmesse für Guido und Maria Boodevaar, Münsing 19.30 Uhr Sterberosenkranz

● **Freitag, 17.04.:** Münsing 14.00 Uhr Seelengottesdienst für Margarete Werner, anschl. Beisetzung, Ammerland-Schlosskapelle 19.00 Uhr Rosenkranz, Eurasburg 19.30 Uhr Hl. Messe

**Pfarrbüro Degerndorf** Tel. 08171/26678, Fax 08171/481466  
Mittwoch + Freitag 8.30 – 12.30 Uhr  
Dienstag 14.30 – 17.30 Uhr

**Pfarrbüro Münsing** Tel. 08177/231, Fax 08177/997366  
Dienstag – Mittwoch, 10.00 – 12.00 Uhr  
Donnerstag 14.00 – 17.00 Uhr

**Pfarrer Kirchbichler** 08177/997365, **Gemeindereferentin Probst** 08177/997367

**Berufswelt Wasser: Fachkräfte dringend gesucht**

**Ausbildung und Studium zwischen Technik, Handwerk und Umweltschutz** (DJD). Sauberes Trinkwasser aus dem Hahn scheint selbstverständlich. Tatsächlich steckt dahinter eine technisch anspruchsvolle Infrastruktur, die rund um die Uhr betrieben, gewartet und weiterentwickelt werden muss. Dafür braucht es qualifizierte Fachkräfte – vom Anlagenmechaniker für Rohrsystemtechnik über Umweltingenieurinnen für Wasserversorgung bis hin zu Ingenieurinnen, Labordanten und Verwaltungsfachleuten. „Das Berufsfeld Wasser ist für unsere Gesellschaft zentral, da wir in jeder Hinsicht auf sauberes Trinkwasser und eine sichere Abwasserentsorgung angewiesen sind“, sagt Jana Arnold vom Forum Trinkwasser und ergänzt: „Die vielfältigen Ausbildungen und Studiengänge rund ums Wasser bieten deshalb spannende Berufschancen und krisensichere Jobs.“

**Breites Spektrum an Berufen – steigende Anforderungen**

Das Berufsspektrum ist breit. Ausbildungsberufe sind etwa Vermessungstechnikerin, Umweltingenieurin für Abwasserbewirtschaftung oder Wasserversorgung sowie Anlagenmechanikerin für Rohrsystemtechnik. Ebenso eröffnen Studiengänge spannende Berufschancen in der Wasserwirtschaft: etwa Elektrotechnik, Energie-, Gebäude- und Umwelttechnik, Hydrologie oder Bauingenieurwesen mit Schwerpunkt Wasser. Die Arbeitsorte reichen von Trinkwasseraufbereitungs- und Kläranlagen über Ingenieurbüros bis zu Einsätzen im Gelände, etwa an Flüssen oder Hochwasserschutzanlagen. Auch Tätigkeiten in Laboren, bei Wasserverbänden, in kommunalen Betrieben oder im Bereich Umweltschutz gehören dazu. Gefragt sind handwerkliches Geschick, technisches Verständnis oder analytisches Denken – je nach Berufsbild. „Der Bedarf an qualifizierten Fachkräften ist groß, da die Wasserwirtschaft vor großen Veränderungen steht“, so Arnold. Denn die Herausforderungen durch Starkregen oder Dürre durch den menschengemachten Klimawandel steigen und erfordern Lösungen und Anpassungen der Infrastruktur.

**Verantwortung und Perspektiven**

Einen Überblick über Ausbildungs-, Studien- und Weiterbildungsmöglichkeiten bieten Branchenportale wie [www.berufswelten-energie-wasser.de](http://www.berufswelten-energie-wasser.de). Dort finden Interessierte Informationen zu Qualifikationswegen, Tätigkeitsfeldern und Einstiegsmöglichkeiten.



Die Gemeinde Baierbrunn im Landkreis München mit ca. 3 500 Einwohnern sucht zum 01.07.2026 zur unbefristeten Anstellung eine **Sachbearbeitung Ordnungsamt/Bürgerservice (m/w/d)**

Die detaillierte Stellenausschreibung finden Sie unter <https://www.baierbrunn.org/kontakt/karriere/>

**Haben wir Ihr Interesse geweckt?**  
Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen an das **Personalamt der Gemeinde Baierbrunn**  
**Bahnhofstraße 2, 82065 Baierbrunn**  
oder per E-Mail an [personalamt@baierbrunn.de](mailto:personalamt@baierbrunn.de)  
Telefonische Auskünfte erhalten Sie unter der Tel.: 0 89/74 41 50-14



**FORELLENGASTHAUS**  
**AUMÜHLE**  
**AUSHILFE GESUCHT!**  
Wir suchen **Bedienung/Kellner:in** werktags nach Bedarf.  
**Keine Erfahrung? Kein Problem, wir lernen dich an.**  
**Komm vorbei und probier's aus!**  
Aumühle 10 • 82544 Egling-Aumühle  
☎ 081 78/43 51

Alle Isar-Kurier-Kleinanzeigen auch im Internet unter: [www.isarkurier.de](http://www.isarkurier.de)

**Symp. Haushaltshilfe** für Landhaus in Münsing gesucht.  
**Tel. 0151/41 811 873**

Suche zuverlässige, freundliche **Putzhilfe** 1x/Woche, für Einfamilienhaus, Gemeinde Berg.  
☎ **0173/196 25 48**

**Pflanzenverkäufer w/m/d** Pflanzenkenntnisse wünschenswert, in TZ o. VZ, ab sofort, in der Gartenwelt Straßlach.  
[sekretariat@usbgroup.de](mailto:sekretariat@usbgroup.de) oder **Tel. 0179/200 68 41**

**Bauspengler-Geselle / Helfer** mit abgeschlossener Ausbildung in **Teil- oder Vollzeit** für unseren Betrieb in Geretsried gesucht. ☎ **089/75076193**

Wir suchen **Landschaftsgärtner / Gartenhelfer / Baumschuler** m/w/d nach Strasslach.  
Info unter **01 79 / 200 68 41** oder [www.pflanzen-scheller.de](http://www.pflanzen-scheller.de)

Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir eine **Zahnmedizinische Fachangestellte (ZFA) (m/w/d) für die Stuhlassistenz** ab sofort und eine **Auszubildende zur zahnmedizinischen Fachangestellten (m/w/d)** ab September 2026

Wir bieten Ihnen ein nettes Team in einer modernen volligitalen Praxis (Software charly), ein unbefristetes Arbeitsverhältnis, eine leistungsgerechte Vergütung, eine sehr großzügige Urlaubsregelung sowie die Möglichkeit, an Fort- und Weiterbildungen teilzunehmen.

Wenn wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns gerne Ihre Bewerbung. Wir freuen uns darauf, Sie kennen zu lernen!

Hans-Urmiller-Ring 46 • 82515 Wolfratshausen • Tel: 08171 – 21054 • [info@dr-trempetic.de](mailto:info@dr-trempetic.de)

**KÖNIGSDORFER Backstube** Hauptstraße 4 82549 Königsdorf ☎ 08179/402 [www.koenigsdorfer-backstube.de](http://www.koenigsdorfer-backstube.de) • [info@koenigsdorfer-backstube.de](mailto:info@koenigsdorfer-backstube.de)

Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir eine/n **• Konditor/in (m/w/d) in Teil- oder Vollzeit**

Wir bieten Dir:

- Monatlichen 50,- € Gutscheine
- Betriebliche Krankenversicherung
- Urlaubs- und Weihnachtsgeld
- Gemeinsame Firmenveranstaltungen
- Erholungsbeihilfe
- Familiäres, freundliches Arbeitsklima

Du bist zuverlässig und hast Spaß am Backen?  
Dann melde dich gleich telefonisch, im Laden oder per Email unter: [info@koenigsdorfer-backstube.de](mailto:info@koenigsdorfer-backstube.de)

**Roberto Ferčak** **KFZ-Meisterbetrieb** Service | Wartung | Reparatur für **PKW + Wohnmobile** aller Marken nach Herstellervorgaben

**Bock auf Schrauben statt Rumlabern?**  
**Wir suchen einen KFZ-Mechaniker (m/w/d)**  
Wenn Du weißt, welches Ende vom Schraubenschlüssel arbeitet, bist Du hier genau richtig! Bei uns ist so viel los – da machen sogar die Hebebühnen Überstunden.  
**Was Dich sonst noch erwartet:** - Geld, das sich sehen lassen kann, - flexible Arbeitszeiten, - ein Team ohne Drama, - echte Arbeit statt sinnlosem Gelaber.  
**Und jetzt das Beste:** Kein Lebenslauf, kein Theater. Einfach anrufen oder vorbeikommen und wir reden wie normale Menschen.

Tel. 0 81 71 / 21 60 68 E-Mail: [info@fercak.de](mailto:info@fercak.de) Elbestr. 51  
Fax 0 81 71 / 91 01 90 Internet: [www.fercak.de](http://www.fercak.de) 82538 Geretsried

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams **Gärtner / GALA-Bauer (m/w/d)** mit Berufserfahrung und LKW-Führerschein (Klasse C)

Lust auf nette Kollegen, faire Arbeitszeiten und gute Bezahlung?  
Dann freuen wir uns auf Deine Bewerbung!

Zuschriften unter Chiffre Z-34392 an Isar-Kurier, Egerlandstr. 41, 82538 Geretsried oder per E-Mail an: [Z-34392@isarkurier.de](mailto:Z-34392@isarkurier.de)



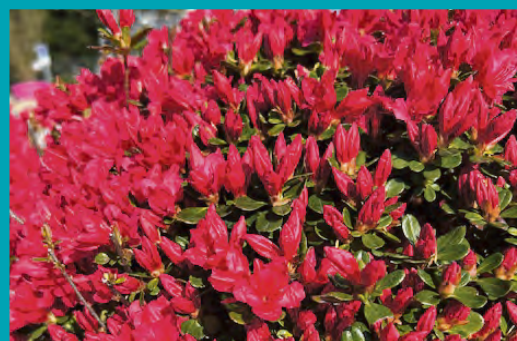
# ENDLICH JETZT GEHT'S LOS!



Liebe Kundinnen & Kunden,  
Endlich geht es los: Nun ist die ideale Zeit um Sträucher, Bäume und Hecken zu setzen. Wir haben eine große Auswahl schöner Blühgehölze wie

Felsenbirne, Zierkirsche, Flieder und vieles mehr. Auch mit Heckenware sind wir gut bestückt. Kommen Sie bei uns vorbei, wir beraten Sie gerne und setzen Ihr Gartenprojekt mit Herz & Leidenschaft um.

Ihr Team der Gartenwelt  
Uwe Scheller GmbH



## Radio 2Day hören und gewinnen!

Jetzt den coolsten Sound von München, unsere aktuellen Aktionangebote und die Gartenwelt-Songs hören. Und das beste – wenn Sie unsere Gartenwelt-Songs hören und die Radio-2Day-Studio-Hotline (089-7232000) anrufen, haben Sie die Chance einen unserer 100,- € Gutscheine zu gewinnen. **Kleiner Tipp** die Gartenwelt-Songs laufen immer donnerstags und freitags Vormittag ab 8:00 Uhr.

